

Finanzen und Steuern

Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts



3. Vierteljahr 2018

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 20. Dezember 2018, revidiert am 26.03.2019
Artikelnummer: 2140520183234

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung

Die neu erscheinende Veröffentlichung stellt den vorläufigen Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts ab dem 1. Vierteljahr 2011 (Lange Reihe) und am aktuellen Rand ab dem 2. Vierteljahr 2016 dar. Vorher wurden die Ergebnisse in komprimierter Form in der Fachserie 14 Reihe 2 *Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts* in der Tabellengruppe 3 ausgewiesen. Die vierteljährliche Schuldenstatistik wurde mit dem Berichtsjahr 2016 an die Abgrenzungen und Merkmale der jährlichen Schuldenstatistik angepasst, um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse beider Statistiken zu erreichen.

Nachgewiesen wird der Schuldenstand der Kernhaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der gesetzlichen Sozialversicherung (letztere geschätzt auf Grundlage der jährlichen Schuldenstatistik) sowie deren Extrahaushalte. Dabei sind Extrahaushalte die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) dem Sektor Staat zuzurechnen sind. Durch die Einbeziehung bzw. Integration dieser Einheiten wird die Vergleichbarkeit der öffentlichen Haushalte wiederhergestellt, die durch die fortschreitenden Ausgliederungen aus den Kernhaushalten und der Übertragung von öffentlichen Aufgaben nebst ihrer Schulden auf rechtlich selbständige oder unselbständige Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit eigenem Rechnungswesen (FEU) zunehmend beeinträchtigt war.

Das Erhebungsprogramm der vierteljährlichen Schuldenstatistik wurde mit Beginn des Berichtsjahrs 2016 grundlegend verändert. In Folge dessen wird in dieser Publikation – gegenüber der vorherigen Darstellung in der Fachserie 14 Reihe 2 *Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts* – ein detaillierteres, an der Fachserie der jährlichen Schuldenstatistik orientiertes Tabellenprogramm veröffentlicht.

Bei den aufgenommenen Krediten wird zwischen „Krediten beim nicht-öffentlichen Bereich“ und „Krediten beim öffentlichen Bereich“ unterschieden. Der Begriff „Kreditmarktschulden“ wird ab dem Berichtsjahr 2016 nicht mehr verwendet und ist mit dem neuen Begriff „Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich“ nur eingeschränkt vergleichbar. Die „Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich“ umfassen neben allen Wertpapier-schulden auch die Kredite und Kassenkredite jeweils beim nicht-öffentlichen Bereich. Die Kassenkredite und Kredite werden nach ihren Gläubigern differenziert dargestellt.

Grundsätzlich erfolgt mit der vorliegenden Fachserie eine Darstellung des Öffentlichen Gesamthaushalts in differenzierten Tabellen zum aktuellen Berichtsquartal; daneben werden die Ergebnisse der Kernhaushalte der Gebietskörperschaften jeweils in eigenen Tabellengruppen dargestellt. Falls sich durch aktualisierte Datenlieferungen Änderungen an den Schuldenergebnissen zurückliegender Quartale ergeben, werden die Zeitreihen entsprechend angepasst. Eine standardmäßige Revision der Fachserie – wie in der jährlichen Schuldenstatistik – ist nicht vorgesehen.

Das Tabellenprogramm gliedert sich wie folgt:

- Die Entwicklung der Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts seit dem 1. Vierteljahr 2011 in den Tabellen 1.1.1 – 1.5.2,
- die Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts und der Kernhaushalte der Gebietskörperschaften bzw. Ebenen in den Tabellen 2 – 14,
- sowie eine Tabelle mit den Bevölkerungsergebnissen in den Ländern Deutschlands am 30.06.2017.

Im Zuge der Revision der vierteljährlichen Schulden wurde die vorliegende Fachserie gegenüber der am 20.12.2018 erschienenen Ausgabe überarbeitet. Es wurden in allen Ebenen aktuellere Informationsstände berücksichtigt. Aufgrund der durchgeführten Revision ist der Schuldenstand beim nicht-öffentlichen Bereich von 1.929.833 Mill. Euro auf 1.928.616 Mill. Euro gesunken.

Inhalt

Textteil		Seite
Vorbemerkung		2
Inhaltsverzeichnis		3
Methodische Hinweise		5
1	Begriffserläuterungen	5
2	Allgemeine Grundsätze der Erhebung	6
3	Hinweise zur zeitlichen Vergleichbarkeit	7
4	Hinweise zur Ergebnisdarstellung	8
5	Sonstige Hinweise	9
Tabellenteil		
1	Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts	10
1.1	Schuldenstand nach Ebenen	10
1.1.1	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	10
1.1.2	Wertpapierschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich	11
1.1.3	Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich	12
1.2	Schuldenstand nach Arten und Ebenen	13
1.2.1	Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018	13
1.2.2	Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015	16
1.3	Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern	20
1.3.1	Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018	20
1.3.2	Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015	24
1.4	Schuldenstand der Länder nach Arten	30
1.4.1	Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018	30
1.4.2	Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015	34
1.5	Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern	40
1.5.1	Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018	40
1.5.2	Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015	44
2	Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts am 30.09.2018 nach Ebenen und Art der Schulden	49
3	Schuldenstand der Kernhaushalte am 30.09.2018 nach Ebenen und Art der Schulden	50
4	Schuldenstand der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände	51
4.1	Schuldenstand nach Ländern und Art der Schulden am 30.09.2018	51
4.2	Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner	51
5	Schuldenstand der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände	53
5.1	Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	53
5.2	Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner	53
6	Schuldenstand der Länder am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	55
7	Schuldenstand der Kernhaushalte von Bund und Ländern	57
7.1	Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	57
7.2	Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Laufzeit der Kredite	59
8	Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	61
9	Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	63
10	Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisfreien Städte am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	65
11	Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	67
12	Schuldenstand der Kernhaushalte der Landkreise am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	69
13	Schuldenstand der Kernhaushalte der Bezirksverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden	71
14	Schuldenstand der Sozialversicherung am 30.09.2018 nach Art der Schulden	73

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- BStatG = Bundesstatistikgesetz
- ESVG = Verordnung des Rates zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft
- FPStatG = Finanz- und Personalstatistikgesetz
- Gv. = Gemeindeverbände
- Mill. = Millionen
- Mrd. = Milliarden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Methodische Hinweise

1 Begriffserläuterungen

Öffentlicher Gesamthaushalt

Kernhaushalte

Als Kernhaushalte werden die Haushalte der Ebenen

- Bund,
- Länder einschließlich der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg,
- Gemeinden/Gemeindeverbände und
- Sozialversicherung

bezeichnet.

Gemeindeverbände sind hierbei Landkreise, die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Bezirksverband Pfalz, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, der Kommunale Sozialverband Sachsen, der Regionalverband Ruhr, der Regionalverband Saarbrücken, der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS), die Bezirke in Bayern, die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, die Samtgemeinden in Niedersachsen, die Ämter in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, Verwaltungsverbände in Sachsen und die Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen.

Die Sozialversicherung setzt sich aus der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung sowie der Alterssicherung für Landwirte und der Bundesagentur für Arbeit zusammen.

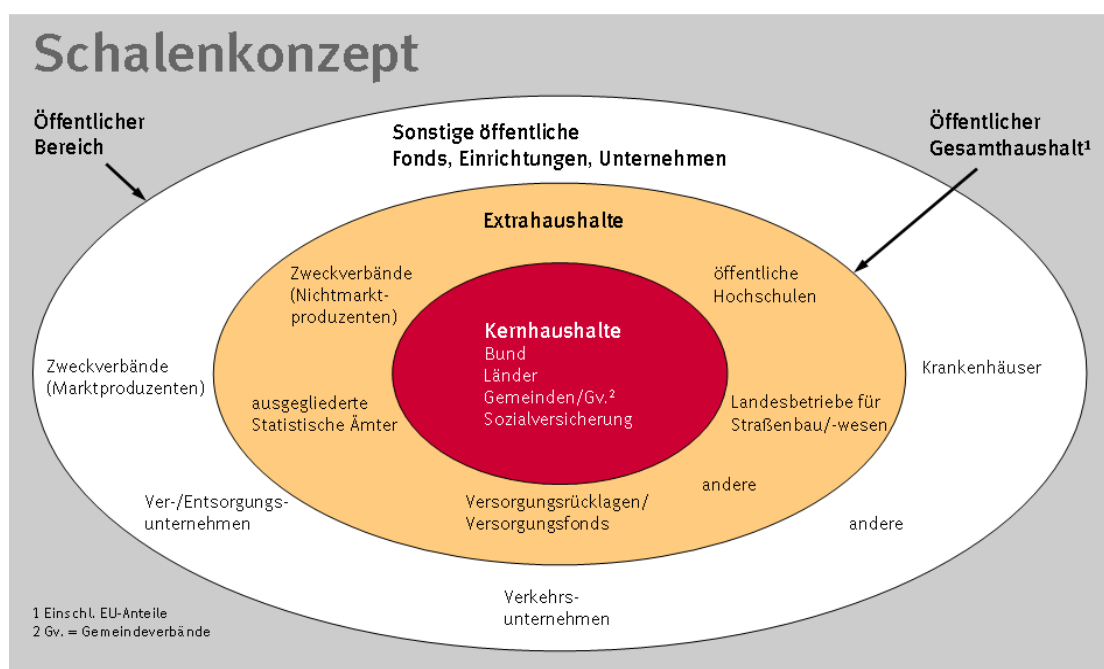
Extrahaushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier institutionell im Sinne von Einheit verwendet. Die Extrahaushalte umfassen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die im Sinne des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) zum Sektor Staat zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln.
- Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle).
- Diese institutionelle und öffentlich kontrollierte Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden (öffentliche Finanzierung).

Eine Ausnahme gilt für Hilfsbetriebe des Staates. Diese Einheiten erwirtschaften Umsätze größtenteils mit dem Staat (Faustregel: mehr als 80 %) und werden dem Sektor Staat zugeordnet, auch wenn ihr Eigenfinanzierungsgrad über 50 % liegt.



Ab dem Berichtsjahr 2016 sind die Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts nach dem sogenannten Schalenkonzept abgegrenzt, um EU-Anforderungen zu erfüllen und eine Vergleichbarkeit mit den Daten der jährlichen Schuldenstatistik zu erhalten.

Im Gegensatz zur jährlichen Schuldenstatistik werden jedoch in der vierteljährlichen Schuldenstatistik nur die Einheiten des Öffentlichen Gesamthaushalts erhoben, die Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen werden nicht erfasst.

Die Abgrenzung der abgefragten Merkmale lässt sich aus den Erläuterungen zu den Fragebogen entnehmen.

2 Allgemeine Grundsätze der Erhebung

Nachgewiesen werden alle Schulden, für welche die Berichtsstelle Schuldner ist, auch wenn sie nicht den Schuldendienst trägt. Dazu gehören auch die Schulden ihrer rechtlich unselbständigen Stiftungen und Sondervermögen, deren Ausgaben und Einnahmen vollständig im Haushalt des öffentlichen Trägers enthalten sind. Die Schulden der rechtlich unselbständigen kommunalen Sondervermögen mit eigener, vom Trägerhaushalt getrennter Rechnungsführung gelten dagegen nicht als Schulden der Gemeinde oder des Gemeindeverbandes; diese werden gesondert erfasst und nachgewiesen.

Nicht in der vierteljährlichen Schuldenstatistik erhoben werden:

- Eigenbestände von Wertpapieren,
- Innere Darlehen (Inanspruchnahme von Mitteln, die für einen anderen Zweck vorgesehen waren)
- Gelder, die von Dritten hinterlegt sind (z.B. Kautionen) und
- von Dritten erhaltene Beträge, für die keine Verpflichtung zur Rückzahlung entstanden sind.

In den Kassenkrediten sind auch erhaltene Zahlungen „im Rahmen von Cash-Pooling“ enthalten. Cash-Pooling (Liquiditätsverbund) bezeichnet eine Konstellation, in der eine oder mehrere Einheiten einer anderen Einheit Gelder insbesondere für folgende Zwecke zur Verfügung stellen:

- Vermeidung von notwendigen Kreditaufnahmen
- Erzielung besserer Konditionen bei Geldanlage
- Zahlungsabwicklung.

Unter Cash-Pooling werden auch Zuführungen an Einheitskassen (z.B. Landeshauptkassen)/Amtskassen erfasst. Besonders relevant ist dies für die Gemeinden/Gemeindeverbände in Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen.

Der Aufgliederung der aufgenommenen Schulden nach Schuldarten wird soweit möglich das Gläubigerprinzip zugrunde gelegt: Maßgebend für die Zuordnung ist der in der Schuldurkunde bezeichnete Gläubiger bzw. bei Abtretungen der neue Gläubiger. Werden die Mittel vollständig aus dem Haushalt der Körperschaften oder der Sozialversicherung finanziert, aber von den Kreditinstituten nur ausgezahlt, werden diese abweichend vom Gläubigerprinzip den öffentlichen Körperschaften oder der Sozialversicherung zugeordnet. Wird von den öffentlichen Haushalten nur die Zinsdifferenz zum Marktzins finanziert, erfolgt der Nachweis bei der auszahlenden Stelle. Bei allen Schulden, für die Wertpapiere ausgegeben worden sind (Anleihen usw.), entfällt eine Aufteilung nach Gläubigern.

Bei den Schulden beim öffentlichen Bereich werden sämtliche, von den Berichtsstellen untereinander aufgenommenen Schulden nachgewiesen, auch wenn sie über ein Kreditinstitut ausgezahlt wurden. Diese umfassen auch Schulden zwischen den Körperschaften und den Extrahaushalten der Körperschaften. Da aufgrund fehlender Erfassungsmöglichkeiten in der vierteljährlichen Schuldenstatistik Netto-Schuldner- beziehungsweise -Gläubigerpositionen nicht errechnet werden können, erfolgt eine unbereinigte Zusammenfassung der Verschuldungsdaten aller Berichtsstellen; dies hat zur Folge, dass zum Beispiel Schulden der Gemeinden bei ihrem Land beziehungsweise Schulden der Extrahaushalte bei ihrem Kernhaushalt in nicht-konsolidierter Form nachgewiesen werden.

3 Hinweise zur zeitlichen Vergleichbarkeit

3.1 Allgemeine Informationen

Die dargestellten Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsquartals. Vergleichsdaten jahresübergreifender bzw. langer Reihen sind zum Teil nur noch eingeschränkt vergleichbar.

Ab dem Berichtsjahr 2011 werden bei den Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts die Schulden der Extrahaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden mit Ausnahme von Zweckverbänden nachgewiesen. Dazu zählen die Extrahaushalte des Bundes, die ausgegliederten Hochschulen des Staatssektors mit eigenem Rechnungswesen, aus den öffentlichen Haushalten ausgegliederte Statische Ämter der Länder, die Landesbetriebe für Straßenbau/-wesen beziehungsweise für Verkehr sowie die Zweckverbände des Staatssektors und Einheiten, die zur Bewältigung der Finanzmarkt- und Konjunkturkrise gegründet wurden, zum Beispiel der HSH Finanzfonds AöR, der Zukunftsinvestitions- und Tilgungsfonds Nordrhein-Westfalen sowie Bau- und Liegenschaftsbetriebe der Länder. Ab dem Berichtsjahr 2014 werden zusätzlich alle dem Staatssektor zugehörigen Zweckverbände und Einrichtungen für Forschung und Entwicklung einbezogen.

Eine besondere Zäsur besteht ab dem Berichtsjahr 2016. Seitdem gelten neue begriffliche Abgrenzungen, so werden z. B. die Kreditmarktschulden durch die Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ersetzt, in denen u.a. auch die Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich enthalten sind. Zudem liegt eine geänderte Bereichsabgrenzung zugrunde. Hiermit wird eine klare Trennung der Schulden beim nicht-öffentlichen von den Schulden beim öffentlichen Bereich gewährleistet. Des Weiteren wurde auch die Gläubigerstruktur erweitert. Zudem werden die Ausgleichsforderungen, die vor allem gegenüber der Deutschen Bundesbank bestehen, nicht mehr separat ausgewiesen; sie sind in den Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich (größtenteils bei Kreditinstituten) enthalten. Durch diese Änderungen im Erhebungsprogramm werden EU-Anforderungen berücksichtigt und auch die Vergleichbarkeit zur jährlichen Schuldenstatistik wiederhergestellt, bei der diese Änderungen bereits 2011 umgesetzt wurden.

Ab dem Berichtsjahr 2016 umfasst der Berichtskreis der vierteljährlichen Schuldenstatistik mit den Extrahaushalten der Sozialversicherung alle Extrahaushalte des Öffentlichen Gesamthaushalts. Seitdem zählen in Übereinstimmung mit dem ESG 2010 hierzu auch alle öffentlich bestimmten Holdinggesellschaften des Sektors Staat. Um den Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts vollständig darstellen zu können, werden die Schulden der Kernhaushalte der Sozialversicherung auf Grundlage der jährlichen Schuldenstatistik des aktuellsten vorliegenden Berichtszeitpunkts beginnend mit dem Berichtsjahr 2016 hinzugeschätzt.

3.2 Länder betreffende Hinweise

Die in der vierteljährlichen Schuldenstatistik nachgewiesenen Schuldenstände können von den haushaltsmäßigen Schuldenständen abweichen. Dies liegt u.a. daran, dass nach haushaltsrechtlicher Abgrenzung in den einzelnen Ländern im Rahmen der Liquiditätssteuerung Anschlussfinanzierungen für auslaufende Altkredite in zukünftige Jahre verschoben werden können. Diese sind in der Schuldenstatistik, im Gegensatz zum haushaltsmäßigen Schuldenstand, nicht enthalten. Darüber hinaus kann der haushaltsmäßige Schuldenstand Kreditrahmenverträge und Aussetzungsfloater enthalten, welche in der Schuldenstatistik nicht nachgewiesen werden. Zudem fehlen in der haushaltsrechtlichen Abgrenzung die Kassenkredite.

Beim Kernhaushalt Baden-Württemberg sind Kreditrahmenverträge, die am 30.09.2018 nicht in Anspruch genommen wurden, nicht in der Meldung enthalten.

Bei der Betrachtung des Schuldenstands von Bayern ist zu berücksichtigen, dass im Rahmen der Liquiditätssteuerung gemäß Artikel 8 Absatz 3 Haushaltsgesetz Anschlussfinanzierungen für ausgelaufene Altkredite in Höhe von 10,7 Mrd. Euro auf künftige Jahre verschoben und Kreditrahmenverträge sowie Aussetzungsfloater über 1,4 Mrd. Euro nicht beansprucht wurden; die haushaltsmäßige Verschuldung zum 3. Vierteljahr 2018 übersteigt damit die ausgewiesenen valuierten Schulden um diese Beträge.

Beim Schuldenstand des Kernhaushalts Sachsen ist zu beachten, dass Anschlussfinanzierungen in Höhe von 6.356,0 Mill. Euro auf künftige Jahre verschoben wurden, diese sind im nachgewiesenen Schuldenstand nicht enthalten. Die haushaltsmäßige Verschuldung übersteigt somit die ausgewiesenen valuierten Schulden um diesen Betrag.

Beim Schuldenstand des Kernhaushalts Mecklenburg-Vorpommern sind Anschlussfinanzierungen in Höhe von 1.611,7 Mill. Euro, die auf künftige Jahre geschoben wurden, nicht enthalten. Die haushaltsmäßige Verschuldung übersteigt somit die ausgewiesenen valuierten Schulden um diesen Betrag.

Weiterhin ist zu beachten, dass in Niedersachsen durch den „Zukunftsvertrag“ sowie des Nachfolgeprogramms „Stabilisierungshilfe“ und in Hessen aufgrund des „Kommunalen Schutzschirms“ seit dem Berichtsjahr 2013 umfangreiche Schulden der Gemeinden abgelöst wurden. In Niedersachsen wurden bis Ende 2016 1,7 Mrd. Euro an Kassenkrediten von der NordLB abgelöst. In Hessen wurden bis Dezember 2016 insgesamt 2,77 Mrd. Euro von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) abgelöst. Die Schuldenstände waren in der vierteljährlichen Schuldenstatistik nicht nachgewiesen. Die oben erwähnten Entschuldungsprogramme in Hessen und Niedersachsen sind inzwischen abgeschlossen. Im Jahr 2017 wurden keine weiteren Kredite abgelöst.

In Hessen hat die HESSENKASSE die Kassenkredite von 144 hessischen Kommunen zum 3. Quartal 2018 in Höhe von 3,6 Mrd. Euro übernommen, diese Schulden werden nicht mehr in der Schuldenstatistik nachgewiesen.

Unter den Kassenkrediten sind auch erhaltene Zahlungen „im Rahmen von Cash-Pooling“ (siehe hierzu auch: „2 Allgemeine Grundsätze der Erhebung“) sowie empfangene Barsicherheiten aus Derivatgeschäften (sogenannte Cash Collaterals) enthalten. Beim Kernhaushalt des Landes NRW sind beispielsweise folgende Werte für empfangene Barsicherheiten eingegangen: 1. Quartal 2018: 775,1 Mill. Euro; 2. Quartal 2018: 1.195,3 Mill. Euro; 3. Quartal 2018: 1.045,0 Mill. Euro.

3.3 Hinweise zu den verwendeten Einwohnerzahlen

Für die Berechnung der Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik in Euro je Einwohner werden die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung jeweils zum 30.06. herangezogen, und zwar für die Schuldenergebnisse bis zum 30.06.2013 auf Grundlage vor dem Zensus 2011 und ab dem 30.09.2013 bis zum 31.12.2016 auf Grundlage des Zensus am 09.05.2011.

Im 1. Quartal 2017 und 2. Quartal 2017 wurden für die Berechnung der Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik in Euro je Einwohner die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.2015 herangezogen. Für das 3. Quartal 2017 und 4. Quartal 2017 wurden die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2016 herangezogen.

Ab dem 1. Quartal 2018 wurden für die Berechnung der Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik in Euro je Einwohner die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2017 herangezogen.

4 Hinweise zur Ergebnisdarstellung

Seit dem Berichtsjahr 2016 wird ein grundlegend neues Erhebungsprogramm angewandt, welches sich gegenüber dem bisherigen neben der Erweiterung des Berichtskreises auch in einer Anpassung der Bereichsabgrenzungen unterscheidet. Zur Vervollständigung des Berichtskreises des Öffentlichen Gesamthaushalts wurde die gesetzliche Sozialversicherung als weitere Ebene aufgenommen und bei den Extrahaushalten alle Einheiten des Staatssektors einbezogen.

Bei den aufgenommenen Krediten wird zwischen „Krediten beim nicht-öffentlichen Bereich“ und „Krediten beim öffentlichen Bereich“ unterschieden. Der Begriff Kreditmarktschulden wird seit dem Berichtsjahr 2016 nicht mehr verwendet und ist mit dem neuen Begriff „Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich“ nur beschränkt vergleichbar. Die „Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich“ umfassen dabei neben allen Wertpapierschulden auch die Kassenkredite und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich. Die „Schulden beim öffentlichen Bereich“ beinhalten dagegen die Kassenkredite und Kredite beim öffentlichen Bereich. Bei der Integration der Schulden der Extrahaushalte in den Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts basiert die Zuordnung zu den Teilsektoren auf den Anforderungen des ESVG 2010. Die Aufteilung der Verschuldung wird anhand des Stimmrechtsanteils der Eigner vorgenommen. Die Schulden werden generell nur einem Teilsektor (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbänden oder Sozialversicherung) zugerechnet. Die regionale Aufteilung der Schulden wird anhand der Stimmrechtsstruktur der Eigner des betreffenden Teilsektors vorgenommen. Dadurch können sich Abweichungen zu den veröffentlichten Ergebnissen der Statistischen Ämter der Länder ergeben; diese stellen die Ergebnisse nach dem Sitzland der Einheiten dar, eine regionale Aufteilung der Einheiten erfolgt hier nicht.

Im neuen Tabellenprogramm werden die Berichtskreise klar voneinander getrennt:

Die Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts wird in den Zeitreihentabellen 1.1.1 bis 1.5.2 dargestellt. Der Tabellenteil beginnt mit einer Übersicht über die Entwicklung der Kreditmarktschulden und Kassenkredite ab dem 1. Quartal 2011 nach Körperschaftsgruppen (in Mill. Euro wie auch in Euro je Einwohner/-in) bzw. der Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ab dem ersten Quartal 2016. Weiterhin wird die Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Hauptschuldarten und Körperschaftsgruppen aufgezeigt.

Die Verschuldung des Öffentlichen Gesamthaushalts und der Kernhaushalte wird in den anschließenden Quartalstabellen 2 bis 14 differenziert dargestellt. In der Tabelle 2 wird der Schuldenstand jeweils nach Schuldarten und Laufzeiten dargestellt. Dabei sind die Schulden der Länder aus Vergleichsgründen nach "Flächenländer" und "Stadtstaaten" untergliedert. Im anschließenden Regionalteil (Tabellen 4.1 bis 13) werden die Schulden der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände nach einzelnen Ländern gezeigt, wobei neben den absoluten Daten in den Tabellen 4.2 und 5.2 auch ein Nachweis in Euro je Einwohner/-in erfolgt. Die Schulden der Gemeinden/Gemeindeverbände werden sowohl nach Ländern als auch nach Körperschaftsgruppen dargestellt. Die Schulden der Sozialversicherung werden in der Tabelle 14 nachgewiesen, dabei wurden die Schulden der Kernhaushalte aus der jährlichen Schuldenstatistik zugeschätzt.

5 Sonstige Hinweise

Der Fachserie sind ein Qualitätsbericht mit ausführlichen methodischen und praktischen Hinweisen und exemplarisch der verwendete Fragebogen für die staatlichen Kernhaushalte (SFK4) einschließlich Erläuterungen der Erhebungsmerkmale angehängt. Anzumerken ist, dass der Fragebogen für die staatlichen Kernhaushalte mit der Unterteilung der Wertpapiersschulden und dem zusätzlichen Merkmal Kreditmarktschulden ausführlicher ist als die für die übrigen Einheiten verwendeten Fragebogen. Diese Einheiten werden im Rahmen der staatlichen und kommunalen Kassenstatistik, der Vierteljahresdaten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte und der vierteljährlichen Hochschulfinanzstatistik erhoben.

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.1 Schuldenstand nach Ebenen

1.1.1 Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt

Stichtag	Insgesamt ¹		Bund		Länder		Gemeinden/Gv.		Sozialversicherung	
	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR
Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen ²										
31.03.2011	2 000 035	24 465	1 273 652	15 580	599 211	7 330	127 172	1 676	.	.
30.06.2011	2 017 075	24 832	1 283 012	15 685	605 751	7 558	128 312	1 712	.	.
30.09.2011	2 026 769	24 792	1 288 783	15 765	609 261	7 453	128 724	1 697	.	.
31.12.2011	2 030 013	24 826	1 282 272	15 682	617 867	7 556	129 873	1 712	.	.
31.03.2012	2 041 982	24 973	1 286 190	15 730	622 661	7 615	133 131	1 755	.	.
30.06.2012	2 082 420	25 467	1 306 295	15 976	643 081	7 865	133 045	1 754	.	.
30.09.2012	2 064 110	25 243	1 282 755	15 688	648 679	7 933	132 675	1 749	.	.
31.12.2012	2 071 770	25 295	1 289 128	15 740	649 076	7 925	133 566	1 759	.	.
31.03.2013	2 057 560	25 122	1 286 165	15 704	636 466	7 771	134 929	1 777	.	.
30.06.2013	2 048 360	25 010	1 288 469	15 732	626 709	7 652	133 181	1 754	.	.
30.09.2013	2 024 178	24 714	1 270 434	15 511	620 370	7 574	133 374	1 757	.	.
31.12.2013	2 043 728	25 361	1 281 437	15 902	628 688	7 801	133 603	1 786	.	.
31.03.2014	2 036 544	25 272	1 278 541	15 866	619 698	7 690	138 305	1 849	.	.
30.06.2014	2 044 124	25 366	1 286 849	15 969	618 555	7 676	138 720	1 855	.	.
30.09.2014	2 044 177	25 367	1 282 510	15 915	622 510	7 725	139 157	1 861	.	.
31.12.2014	2 048 276	25 311	1 286 568	15 898	621 912	7 685	139 795	1 862	.	.
31.03.2015	2 060 539	25 462	1 291 578	15 960	624 016	7 711	144 945	1 931	.	.
30.06.2015	2 025 156	25 025	1 273 171	15 733	607 479	7 507	144 506	1 925	.	.
30.09.2015	2 027 800	25 058	1 267 457	15 662	615 338	7 604	145 005	1 931	.	.
31.12.2015	2 027 485	24 890	1 262 912	15 504	619 070	7 600	145 503	1 926	.	.
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich										
31.03.2016	2 033 814	24 967	1 277 414	15 682	612 718	7 522	143 189	1 896	493	6
30.06.2016	2 037 580	25 014	1 286 274	15 790	607 686	7 460	143 131	1 895	489	6
30.09.2016	2 031 339	24 937	1 273 730	15 636	613 460	7 531	143 662	1 902	487	6
31.12.2016	2 006 813	24 636	1 258 910	15 455	605 505	7 433	141 911	1 879	487	6
31.03.2017	1 988 916	24 203	1 244 763	15 148	602 610	7 333	141 102	1 852	441	5
30.06.2017	1 980 960	24 106	1 244 004	15 138	595 958	7 252	140 564	1 845	434	5
30.09.2017	1 974 878	23 982	1 243 408	15 099	592 256	7 192	138 779	1 818	435	5
31.12.2017	1 967 265	23 889	1 242 547	15 089	586 807	7 126	137 477	1 801	434	5
31.03.2018	1 949 188	23 579	1 232 401	14 908	578 872	7 003	137 514	1 796	401	5
30.06.2018	1 934 533	23 402	1 223 035	14 795	574 676	6 952	136 421	1 782	400	5
30.09.2018	1 928 616	23 330	1 225 160	14 821	571 962	6 919	131 095	1 712	399	5

¹ Bis 31.12.2015 ohne Sozialversicherung.

² Einschließlich Kassenkredite beim öffentlichen Bereich.

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.1 Schuldenstand nach Ebenen

1.1.2 Wertpapierschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich

Stichtag	Insgesamt ¹		Bund		Länder		Gemeinden/Gv.		Sozialversicherung	
	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR
Kreditmarktschulden										
31.03.2011	1 917 062	23 450	1 262 311	15 441	570 612	6 980	84 140	1 109	.	.
30.06.2011	1 937 734	23 703	1 271 321	15 551	581 943	7 119	84 470	1 113	.	.
30.09.2011	1 949 393	23 846	1 279 776	15 655	585 221	7 159	84 395	1 112	.	.
31.12.2011	1 947 111	23 813	1 273 184	15 571	589 039	7 204	84 887	1 119	.	.
31.03.2012	1 939 210	23 716	1 268 315	15 511	585 578	7 161	85 316	1 125	.	.
30.06.2012	1 963 762	24 016	1 286 652	15 735	591 959	7 239	85 152	1 123	.	.
30.09.2012	1 953 232	23 887	1 269 579	15 527	598 377	7 318	85 276	1 124	.	.
31.12.2012	1 961 736	23 952	1 266 866	15 468	609 061	7 436	85 808	1 130	.	.
31.03.2013	1 945 318	23 752	1 262 582	15 416	597 340	7 293	85 396	1 125	.	.
30.06.2013	1 938 919	23 673	1 259 909	15 383	594 168	7 255	84 841	1 118	.	.
30.09.2013	1 932 472	23 595	1 255 240	15 326	592 609	7 236	84 623	1 115	.	.
31.12.2013	1 932 972	23 987	1 258 139	15 612	589 495	7 315	85 339	1 141	.	.
31.03.2014	1 929 787	23 947	1 262 226	15 663	578 663	7 181	88 899	1 189	.	.
30.06.2014	1 942 510	24 105	1 264 170	15 687	589 295	7 313	89 045	1 191	.	.
30.09.2014	1 942 774	24 108	1 262 030	15 661	592 032	7 347	88 713	1 186	.	.
31.12.2014	1 941 813	23 995	1 264 505	15 626	587 292	7 257	90 016	1 199	.	.
31.03.2015	1 929 974	23 849	1 262 644	15 603	573 906	7 092	93 423	1 244	.	.
30.06.2015	1 910 453	23 608	1 248 629	15 429	568 153	7 021	93 672	1 248	.	.
30.09.2015	1 908 336	23 582	1 242 819	15 358	572 004	7 068	93 513	1 246	.	.
31.12.2015	1 912 319	23 476	1 236 388	15 178	581 370	7 137	94 560	1 252	.	.
Wertpapierschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich										
31.03.2016	1 948 487	23 920	1 253 581	15 389	601 248	7 381	93 170	1 233	487	6
30.06.2016	1 953 240	23 978	1 260 574	15 475	598 693	7 350	93 485	1 238	487	6
30.09.2016	1 960 237	24 064	1 265 951	15 541	599 622	7 361	94 177	1 247	487	6
31.12.2016	1 942 668	23 848	1 246 625	15 304	600 459	7 371	95 097	1 259	487	6
31.03.2017	1 904 199	23 172	1 216 609	14 805	593 423	7 221	93 733	1 230	434	5
30.06.2017	1 896 960	23 084	1 215 471	14 791	587 231	7 146	93 825	1 231	433	5
30.09.2017	1 896 601	23 031	1 219 326	14 807	583 640	7 087	93 202	1 221	433	5
31.12.2017	1 887 279	22 918	1 213 173	14 732	578 718	7 028	94 955	1 244	433	5
31.03.2018	1 877 006	22 706	1 212 778	14 671	570 569	6 902	93 257	1 218	401	5
30.06.2018	1 864 854	22 559	1 204 420	14 570	566 925	6 858	93 110	1 216	400	5
30.09.2018	1 866 803	22 583	1 207 621	14 609	566 158	6 849	92 624	1 210	399	5

¹ Bis 31.12.2015 ohne Sozialversicherung.

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.1 Schuldenstand nach Ebenen

1.1.3 Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich*

Stichtag	Insgesamt ¹		Bund		Länder		Gemeinden/Gv.		Sozialversicherung	
	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR	Mill. EUR	je Einwohner in EUR
31.03.2011	82 973	1 015	11 341	139	28 599	350	43 032	567	.	.
30.06.2011	79 341	971	11 691	143	23 808	291	43 842	578	.	.
30.09.2011	77 376	946	9 008	110	24 040	294	44 329	584	.	.
31.12.2011	82 902	1 014	9 088	111	28 828	353	44 986	593	.	.
31.03.2012	102 772	1 257	17 874	219	37 082	454	47 815	630	.	.
30.06.2012	118 658	1 451	19 643	240	51 122	625	47 893	631	.	.
30.09.2012	110 878	1 356	13 176	161	50 303	615	47 399	625	.	.
31.12.2012	110 034	1 343	22 262	272	40 014	489	47 757	629	.	.
31.03.2013	112 242	1 370	23 582	288	39 126	478	49 533	652	.	.
30.06.2013	109 441	1 336	28 560	349	32 541	397	48 340	637	.	.
30.09.2013	91 705	1 120	15 193	186	27 761	339	48 751	642	.	.
31.12.2013	110 755	1 374	23 298	289	39 193	486	48 265	645	.	.
31.03.2014	106 756	1 325	16 315	202	41 035	509	49 407	661	.	.
30.06.2014	101 614	1 261	22 679	281	29 260	363	49 675	664	.	.
30.09.2014	101 403	1 258	20 480	254	30 478	378	50 444	674	.	.
31.12.2014	106 463	1 316	22 063	273	34 621	428	49 779	663	.	.
31.03.2015	130 565	1 613	28 934	358	50 110	619	51 522	686	.	.
30.06.2015	114 703	1 417	24 542	303	39 326	486	50 834	677	.	.
30.09.2015	119 464	1 476	24 637	304	43 335	535	51 492	686	.	.
31.12.2015	115 166	1 414	26 523	326	37 700	463	50 943	674	.	.
31.03.2016	84 966	1 034	28 154	343	9 436	115	47 369	622	7	0
30.06.2016	84 208	1 025	28 533	347	8 934	109	46 740	613	1	0
30.09.2016	71 103	873	7 779	95	13 838	170	49 486	655	0	0
31.12.2016	64 145	787	12 285	151	5 046	62	46 814	620	0	0
31.03.2017	84 717	1 031	28 154	343	9 187	112	47 369	622	7	0
30.06.2017	84 000	1 022	28 533	347	8 727	106	46 740	613	1	0
30.09.2017	78 277	951	24 082	292	8 616	105	45 578	597	2	0
31.12.2017	79 986	971	29 374	357	8 088	98	42 522	557	2	0
31.03.2018	72 182	873	19 622	237	8 303	100	44 256	578	0	0
30.06.2018	69 679	843	18 615	225	7 752	94	43 311	566	-	-
30.09.2018	61 813	748	17 539	212	5 804	70	38 470	502	-	-

* Bis 31.12.2015 einschließlich Kassenkredite beim öffentlichen Bereich.

1 Bis 31.12.2015 ohne Sozialversicherung.

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag/Körperschaftsgruppe	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich	
Mill. EUR					
Insgesamt					
31.03.2016	2 033 814	1 569 794	378 692	85 327	66 379
30.06.2016	2 037 580	1 572 229	381 011	84 340	65 858
30.09.2016	2 031 339	1 580 075	380 161	71 103	63 042
31.12.2016	2 006 813	1 564 658	378 010	64 145	68 901
31.03.2017	1 988 916	1 550 932	353 267	84 717	67 849
30.06.2017	1 980 960	1 551 714	345 246	84 000	66 762
30.09.2017	1 974 878	1 548 769	347 832	78 277	70 496
31.12.2017	1 967 265	1 544 260	343 018	79 986	73 595
31.03.2018	1 949 188	1 539 631	337 375	72 182	70 676
30.06.2018	1 934 533	1 532 762	332 091	69 679	72 654
30.09.2018	1 928 616	1 537 937	328 866	61 813	73 645
Bund					
31.03.2016	1 277 414	1 187 653	65 928	23 833	6 869
30.06.2016	1 286 274	1 191 104	69 470	25 700	7 415
30.09.2016	1 273 730	1 197 323	68 627	7 779	7 161
31.12.2016	1 258 910	1 180 787	65 838	12 285	9 386
31.03.2017	1 244 763	1 170 951	45 658	28 154	4 477
30.06.2017	1 244 004	1 172 869	42 602	28 533	4 528
30.09.2017	1 243 408	1 171 305	48 021	24 082	4 452
31.12.2017	1 242 547	1 168 546	44 627	29 374	9 191
31.03.2018	1 232 401	1 169 092	43 686	19 622	4 771
30.06.2018	1 223 035	1 163 263	41 157	18 615	5 741
30.09.2018	1 225 160	1 165 255	42 366	17 539	6 655
Kernhaushalt des Bundes					
31.03.2016	1 092 768	1 048 082	21 179	23 507	4 733
30.06.2016	1 094 630	1 048 496	20 726	25 409	5 434
30.09.2016	1 082 613	1 054 317	20 780	7 516	5 226
31.12.2016	1 070 826	1 038 408	20 462	11 956	3 130
31.03.2017	1 065 724	1 026 475	20 623	18 626	2 576
30.06.2017	1 070 819	1 031 443	20 656	18 720	2 551
30.09.2017	1 073 835	1 034 630	20 496	18 709	2 541
31.12.2017	1 075 440	1 031 408	19 923	24 109	2 552
31.03.2018	1 070 091	1 031 834	19 791	18 466	2 609
30.06.2018	1 063 038	1 026 057	19 813	17 168	3 642
30.09.2018	1 066 126	1 029 847	19 449	16 830	4 744
Extrahaushalte des Bundes					
31.03.2016	184 646	139 571	44 748	326	2 136
30.06.2016	191 644	142 609	48 744	291	1 982
30.09.2016	191 117	143 006	47 848	263	1 935
31.12.2016	188 084	142 379	45 376	329	6 256
31.03.2017	179 039	144 476	25 035	9 528	1 901
30.06.2017	173 185	141 426	21 947	9 813	1 977
30.09.2017	169 573	136 675	27 525	5 373	1 911
31.12.2017	167 107	137 139	24 704	5 265	6 640
31.03.2018	162 310	137 258	23 895	1 157	2 162
30.06.2018	159 997	137 205	21 344	1 447	2 098
30.09.2018	159 034	135 408	22 917	709	1 911

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag/Körperschaftsgruppe	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich	
Mill. EUR					
Länder					
31.03.2016	612 718	380 065	221 183	11 470	39 542
30.06.2016	607 686	378 672	220 022	8 993	38 799
30.09.2016	613 460	380 298	219 325	13 838	36 552
31.12.2016	605 505	381 667	218 792	5 046	40 178
31.03.2017	602 610	377 337	216 086	9 187	40 202
30.06.2017	595 958	376 173	211 059	8 727	39 097
30.09.2017	592 256	374 777	208 863	8 616	41 391
31.12.2017	586 807	372 754	205 964	8 088	39 960
31.03.2018	578 872	368 112	202 457	8 303	39 853
30.06.2018	574 676	366 939	199 986	7 752	40 692
30.09.2018	571 962	369 979	196 179	5 804	40 542
Kernhaushalte der Länder					
31.03.2016	538 187	330 135	199 942	8 109	25 750
30.06.2016	533 291	329 570	197 935	5 786	26 747
30.09.2016	538 205	332 051	195 400	10 753	24 527
31.12.2016	533 440	335 875	195 151	2 414	28 191
31.03.2017	529 499	330 970	191 731	6 798	27 998
30.06.2017	524 043	330 214	187 453	6 376	27 594
30.09.2017	521 734	330 183	185 245	6 306	30 725
31.12.2017	523 916	334 954	182 886	6 076	28 663
31.03.2018	516 167	329 343	180 641	6 183	28 749
30.06.2018	513 038	329 348	177 745	5 945	29 774
30.09.2018	510 195	331 497	174 866	3 832	29 839
Extrahaushalte der Länder					
31.03.2016	74 531	49 930	21 241	3 360	13 793
30.06.2016	74 395	49 101	22 087	3 206	12 052
30.09.2016	75 255	48 246	23 924	3 084	12 025
31.12.2016	72 065	45 792	23 641	2 632	11 987
31.03.2017	73 111	46 367	24 355	2 389	12 204
30.06.2017	71 914	45 958	23 605	2 351	11 502
30.09.2017	70 522	44 594	23 618	2 310	10 666
31.12.2017	62 890	37 800	23 078	2 012	11 298
31.03.2018	62 706	38 770	21 816	2 120	11 104
30.06.2018	61 638	37 590	22 241	1 807	10 918
30.09.2018	61 767	38 482	21 313	1 972	10 703
Gemeinden und Gemeindeverbände					
31.03.2016	143 189	2 076	91 095	50 019	10 930
30.06.2016	143 131	2 453	91 033	49 646	10 719
30.09.2016	143 662	2 455	91 722	49 486	10 764
31.12.2016	141 911	2 204	92 893	46 814	10 122
31.03.2017	141 102	2 645	91 089	47 369	11 993
30.06.2017	140 564	2 672	91 152	46 740	11 887
30.09.2017	138 779	2 687	90 514	45 578	12 739
31.12.2017	137 477	2 960	91 994	42 522	11 910
31.03.2018	137 514	2 427	90 831	44 256	12 312
30.06.2018	136 421	2 561	90 548	43 311	12 363
30.09.2018	131 095	2 703	89 921	38 470	12 649

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag/Körperschaftsgruppe	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich	
Mill. EUR					
Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände					
31.03.2016	128 455	2 076	77 177	49 202	4 817
30.06.2016	128 731	2 453	77 226	49 052	4 818
30.09.2016	128 931	2 454	77 622	48 855	4 838
31.12.2016	127 558	2 203	78 867	46 487	4 458
31.03.2017	128 236	2 644	78 700	46 892	6 226
30.06.2017	127 308	2 672	78 187	46 449	6 045
30.09.2017	125 566	2 687	77 546	45 334	6 169
31.12.2017	124 154	2 959	78 996	42 198	5 673
31.03.2018	124 050	2 426	77 690	43 934	5 920
30.06.2018	122 959	2 561	77 344	43 054	5 887
30.09.2018	117 763	2 702	76 864	38 197	6 198
Extrahaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände					
31.03.2016	14 735	-	13 918	817	6 113
30.06.2016	14 400	-	13 807	594	5 900
30.09.2016	14 731	1	14 100	631	5 927
31.12.2016	14 353	1	14 026	326	5 665
31.03.2017	12 866	1	12 389	477	5 767
30.06.2017	13 257	1	12 965	291	5 842
30.09.2017	13 213	1	12 968	244	6 570
31.12.2017	13 323	1	12 998	324	6 236
31.03.2018	13 464	1	13 141	323	6 392
30.06.2018	13 463	1	13 204	258	6 476
30.09.2018	13 332	1	13 057	273	6 451
Sozialversicherung					
31.03.2016	493	-	487	6	9 038
30.06.2016	489	-	487	2	8 925
30.09.2016	487	-	487	0	8 564
31.12.2016	487	-	487	0	9 215
31.03.2017	441	-	434	7	11 177
30.06.2017	434	-	433	1	11 250
30.09.2017	435	-	433	2	11 913
31.12.2017	434	-	433	2	12 534
31.03.2018	401	-	401	0	13 740
30.06.2018	400	-	400	-	13 859
30.09.2018	399	-	399	-	13 799

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite	
Mill. EUR				
Insgesamt				
31.03.2011	2 000 035	1 917 062	82 973	31 213
30.06.2011	2 017 075	1 937 734	79 341	29 418
30.09.2011	2 026 769	1 949 393	77 376	30 110
31.12.2011	2 030 013	1 947 111	82 902	32 859
31.03.2012	2 041 982	1 939 210	102 772	39 762
30.06.2012	2 082 420	1 963 762	118 658	41 123
30.09.2012	2 064 110	1 953 232	110 878	41 855
31.12.2012	2 071 770	1 961 736	110 034	37 333
31.03.2013	2 057 560	1 945 318	112 242	34 104
30.06.2013	2 048 360	1 938 919	109 441	33 549
30.09.2013	2 024 178	1 932 472	91 705	33 723
31.12.2013	2 043 728	1 932 972	110 755	37 516
31.03.2014	2 036 544	1 929 787	106 756	35 972
30.06.2014	2 044 124	1 942 510	101 614	36 738
30.09.2014	2 044 177	1 942 774	101 403	36 894
31.12.2014	2 048 276	1 941 813	106 463	35 791
31.03.2015	2 060 539	1 929 974	130 565	35 817
30.06.2015	2 025 156	1 910 453	114 703	35 862
30.09.2015	2 027 800	1 908 336	119 464	35 657
31.12.2015	2 027 485	1 912 319	115 166	35 800
Bund				
31.03.2011	1 273 652	1 262 311	11 341	5 299
30.06.2011	1 283 012	1 271 321	11 691	1 630
30.09.2011	1 288 783	1 279 776	9 008	2 454
31.12.2011	1 282 272	1 273 184	9 088	3 088
31.03.2012	1 286 190	1 268 315	17 874	1 567
30.06.2012	1 306 295	1 286 652	19 643	1 931
30.09.2012	1 282 755	1 269 579	13 176	2 406
31.12.2012	1 289 128	1 266 866	22 262	3 724
31.03.2013	1 286 165	1 262 582	23 582	2 283
30.06.2013	1 288 469	1 259 909	28 560	2 600
30.09.2013	1 270 434	1 255 240	15 193	2 967
31.12.2013	1 281 437	1 258 139	23 298	3 625
31.03.2014	1 278 541	1 262 226	16 315	2 182
30.06.2014	1 286 849	1 264 170	22 679	2 551
30.09.2014	1 282 510	1 262 030	20 480	2 888
31.12.2014	1 286 568	1 264 505	22 063	2 934
31.03.2015	1 291 578	1 262 644	28 934	1 576
30.06.2015	1 273 171	1 248 629	24 542	1 476
30.09.2015	1 267 457	1 242 819	24 637	1 476
31.12.2015	1 262 912	1 236 388	26 523	1 443
Kernhaushalt des Bundes				
31.03.2011	1 050 088	1 039 380	10 708	.
30.06.2011	1 069 844	1 058 368	11 476	.
30.09.2011	1 060 803	1 051 799	9 004	.
31.12.2011	1 046 083	1 036 995	9 088	.
31.03.2012	1 059 966	1 042 605	17 361	-
30.06.2012	1 071 165	1 051 900	19 264	-
30.09.2012	1 065 925	1 053 866	12 058	-
31.12.2012	1 074 515	1 053 725	20 790	-
31.03.2013	1 078 796	1 056 825	21 971	-
30.06.2013	1 089 519	1 062 406	27 113	-
30.09.2013	1 077 593	1 063 815	13 778	-
31.12.2013	1 089 685	1 067 884	21 801	-
31.03.2014	1 089 770	1 075 788	13 982	-
30.06.2014	1 098 786	1 078 707	20 080	-
30.09.2014	1 091 205	1 073 051	18 154	-
31.12.2014	1 089 191	1 069 399	19 792	-
31.03.2015	1 089 567	1 063 543	26 024	-
30.06.2015	1 081 280	1 068 649	12 631	-
30.09.2015	1 082 702	1 069 853	12 849	-
31.12.2015	1 073 107	1 058 517	14 590	-

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite	
Mill. EUR				
Extrahaushalte des Bundes				
31.03.2011	1 273 652	222 931	633	5 299
30.06.2011	1 283 012	212 953	215	1 630
30.09.2011	1 288 783	227 977	3	2 454
31.12.2011	1 282 272	236 189	0	3 088
31.03.2012	226 224	225 710	513	1 567
30.06.2012	235 130	234 752	379	1 931
30.09.2012	216 831	215 713	1 118	2 406
31.12.2012	214 613	213 141	1 472	3 724
31.03.2013	207 369	205 757	1 612	2 283
30.06.2013	198 950	197 503	1 447	2 600
30.09.2013	192 841	191 425	1 415	2 967
31.12.2013	191 752	190 255	1 497	3 625
31.03.2014	188 771	186 438	2 333	2 182
30.06.2014	188 063	185 464	2 599	2 551
30.09.2014	191 305	188 979	2 326	2 888
31.12.2014	197 377	195 106	2 271	2 934
31.03.2015	202 011	199 102	2 910	1 576
30.06.2015	191 891	179 980	11 911	1 476
30.09.2015	184 755	172 966	11 788	1 476
31.12.2015	189 805	177 871	11 933	1 443
Länder				
31.03.2011	599 211	570 612	28 599	20 318
30.06.2011	605 751	581 943	23 808	22 050
30.09.2011	609 261	585 221	24 040	21 924
31.12.2011	617 867	589 039	28 828	23 948
31.03.2012	622 661	585 578	37 082	32 462
30.06.2012	643 081	591 959	51 122	33 820
30.09.2012	648 679	598 377	50 303	34 083
31.12.2012	649 076	609 061	40 014	28 321
31.03.2013	636 466	597 340	39 126	27 639
30.06.2013	626 709	594 168	32 541	26 785
30.09.2013	620 370	592 609	27 761	26 717
31.12.2013	628 688	589 495	39 193	29 868
31.03.2014	619 698	578 663	41 035	29 802
30.06.2014	618 555	589 295	29 260	29 879
30.09.2014	622 510	592 032	30 478	29 898
31.12.2014	621 912	587 292	34 621	28 949
31.03.2015	624 016	573 906	50 110	28 254
30.06.2015	607 479	568 153	39 326	28 495
30.09.2015	615 338	572 004	43 335	28 284
31.12.2015	619 070	581 370	37 700	28 410
Kernhaushalte der Länder				
31.03.2011	524 031	516 383	7 648	.
30.06.2011	525 109	522 779	2 330	.
30.09.2011	528 853	527 107	1 746	.
31.12.2011	534 295	530 740	3 555	.
31.03.2012	531 408	528 908	2 500	19 669
30.06.2012	532 671	530 077	2 594	19 388
30.09.2012	534 548	528 213	6 335	19 729
31.12.2012	542 975	538 408	4 567	14 019
31.03.2013	538 447	533 041	5 406	14 032
30.06.2013	535 427	532 691	2 735	13 319
30.09.2013	534 961	534 587	374	13 247
31.12.2013	546 899	544 114	2 786	16 580
31.03.2014	537 358	534 250	3 107	16 621
30.06.2014	539 772	535 761	4 011	16 068
30.09.2014	543 764	540 684	3 080	16 421
31.12.2014	551 995	547 086	4 909	16 492
31.03.2015	544 076	536 547	7 529	16 375
30.06.2015	534 872	530 510	4 362	15 844
30.09.2015	540 227	534 233	5 993	15 643
31.12.2015	546 985	540 658	6 327	15 745

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite	
Mill. EUR				
Extrahaushalte der Länder				
31.03.2011	599 211	54 229	20 951	20 318
30.06.2011	605 751	59 164	21 478	22 050
30.09.2011	609 261	58 114	22 294	21 924
31.12.2011	617 867	58 299	25 273	23 948
31.03.2012	91 253	56 670	34 582	12 793
30.06.2012	110 409	61 881	48 528	14 432
30.09.2012	114 131	70 163	43 967	14 354
31.12.2012	106 101	70 653	35 448	14 302
31.03.2013	98 019	64 298	33 721	13 606
30.06.2013	91 283	61 477	29 806	13 466
30.09.2013	85 409	58 022	27 387	13 471
31.12.2013	81 789	45 381	36 407	13 288
31.03.2014	82 340	44 413	37 928	13 181
30.06.2014	78 783	53 534	25 249	13 811
30.09.2014	78 746	51 348	27 398	13 477
31.12.2014	69 917	40 206	29 712	12 457
31.03.2015	79 940	37 359	42 581	11 879
30.06.2015	72 607	37 643	34 964	12 651
30.09.2015	75 111	37 770	37 342	12 641
31.12.2015	72 085	40 712	31 373	12 665
Gemeinden und Gemeindeverbände				
31.03.2011	127 172	84 140	43 032	5 596
30.06.2011	128 312	84 470	43 842	5 738
30.09.2011	128 724	84 395	44 329	5 731
31.12.2011	129 873	84 887	44 986	5 823
31.03.2012	133 131	85 316	47 815	5 733
30.06.2012	133 045	85 152	47 893	5 372
30.09.2012	132 675	85 276	47 399	5 366
31.12.2012	133 566	85 808	47 757	5 288
31.03.2013	134 929	85 396	49 533	4 183
30.06.2013	133 181	84 841	48 340	4 165
30.09.2013	133 374	84 623	48 751	4 039
31.12.2013	133 603	85 339	48 265	4 023
31.03.2014	138 305	88 899	49 407	3 988
30.06.2014	138 720	89 045	49 675	4 308
30.09.2014	139 157	88 713	50 444	4 109
31.12.2014	139 795	90 016	49 779	3 907
31.03.2015	144 945	93 423	51 522	5 987
30.06.2015	144 506	93 672	50 834	5 890
30.09.2015	145 005	93 513	51 492	5 897
31.12.2015	145 503	94 560	50 943	5 947
Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände				
31.03.2011	.	78 368	.	.
30.06.2011	.	78 167	.	.
30.09.2011	.	78 039	.	.
31.12.2011	.	78 370	.	.
31.03.2012	126 439	78 917	47 522	3 498
30.06.2012	126 554	78 935	47 619	3 154
30.09.2012	126 093	79 016	47 077	3 183
31.12.2012	126 922	79 458	47 465	3 045
31.03.2013	128 786	79 547	49 236	2 451
30.06.2013	127 265	79 205	48 060	2 372
30.09.2013	127 652	79 174	48 478	2 236
31.12.2013	127 552	79 537	48 015	2 143
31.03.2014	127 968	79 069	48 899	1 808
30.06.2014	127 784	78 793	48 991	1 934
30.09.2014	128 662	78 877	49 789	1 889
31.12.2014	129 111	79 917	49 194	1 681
31.03.2015	129 951	79 444	50 507	1 087
30.06.2015	129 407	79 501	49 905	990
30.09.2015	129 678	79 226	50 452	1 060
31.12.2015	129 540	79 894	49 646	1 038

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.2 Schuldenstand nach Arten und Ebenen

1.2.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite	

Mill. EUR

Extrahaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände

31.03.2011	.	5 772	.	.
30.06.2011	.	6 303	.	.
30.09.2011	.	6 356	.	.
31.12.2011	.	6 517	.	.
31.03.2012	6 692	6 399	293	2 235
30.06.2012	6 490	6 217	273	2 218
30.09.2012	6 582	6 261	322	2 183
31.12.2012	6 643	6 351	293	2 243
31.03.2013	6 143	5 849	297	1 732
30.06.2013	5 916	5 636	280	1 793
30.09.2013	5 722	5 449	273	1 803
31.12.2013	6 051	5 801	250	1 880
31.03.2014	10 337	9 830	508	2 180
30.06.2014	10 936	10 252	684	2 374
30.09.2014	10 495	9 836	655	2 220
31.12.2014	10 684	10 100	585	2 226
31.03.2015	14 994	13 979	1 015	4 900
30.06.2015	15 099	14 171	929	4 900
30.09.2015	15 327	14 287	1 040	4 837
31.12.2015	15 963	14 666	1 297	4 909

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Baden-Württemberg						
31.03.2016	60 549	30 956	29 207	385	5 182	5 618
30.06.2016	60 380	30 631	29 468	281	4 870	5 602
30.09.2016	60 908	30 654	29 999	255	4 902	5 651
31.12.2016	61 271	28 710	32 274	287	4 907	5 685
31.03.2017	61 065	28 663	31 926	476	4 609	5 613
30.06.2017	59 111	28 687	30 124	300	4 509	5 433
30.09.2017	57 944	27 748	29 878	317	4 616	5 304
31.12.2017	53 614	24 223	29 047	344	4 430	4 907
31.03.2018	50 812	22 211	28 010	590	4 537	4 624
30.06.2018	50 991	22 587	28 163	240	5 003	4 640
30.09.2018	51 668	23 300	28 132	235	4 358	4 702
Bayern						
31.03.2016	33 723	5 104	27 891	728	1 321	2 646
30.06.2016	33 289	5 104	27 887	298	1 286	2 612
30.09.2016	34 148	5 104	27 748	1 297	1 282	2 679
31.12.2016	33 162	5 104	27 851	207	1 259	2 602
31.03.2017	31 066	3 854	27 037	176	1 419	2 419
30.06.2017	30 569	3 854	26 431	285	1 381	2 380
30.09.2017	30 218	3 854	26 180	185	1 601	2 345
31.12.2017	30 393	3 857	25 924	612	1 314	2 359
31.03.2018	29 648	3 029	25 442	1 177	1 332	2 285
30.06.2018	27 852	2 528	24 987	338	1 333	2 146
30.09.2018	27 768	2 531	24 666	571	1 684	2 140
Brandenburg						
31.03.2016	19 947	11 741	7 436	770	350	8 094
30.06.2016	19 589	11 516	7 235	838	501	7 948
30.09.2016	19 515	11 646	7 077	792	351	7 918
31.12.2016	19 973	11 681	6 878	1 414	277	8 104
31.03.2017	19 726	11 681	6 888	1 157	271	7 939
30.06.2017	19 388	11 581	6 680	1 127	273	7 803
30.09.2017	18 858	11 131	6 623	1 105	268	7 581
31.12.2017	18 808	10 881	6 724	1 203	682	7 561
31.03.2018	18 184	10 744	6 546	895	293	7 280
30.06.2018	17 953	10 709	6 372	872	883	7 187
30.09.2018	17 988	10 789	6 290	910	544	7 201
Hessen						
31.03.2016	64 162	30 900	22 559	10 703	4 865	10 490
30.06.2016	62 286	30 925	22 345	9 016	4 994	10 184
30.09.2016	65 060	31 941	22 332	10 787	3 172	10 637
31.12.2016	61 074	31 890	22 397	6 786	3 798	9 986
31.03.2017	59 985	30 651	21 747	7 587	4 446	9 712
30.06.2017	57 727	30 056	21 389	6 282	4 380	9 347
30.09.2017	57 819	29 681	21 164	6 975	5 290	9 360
31.12.2017	58 162	30 781	21 328	6 053	5 453	9 414
31.03.2018	57 842	30 101	21 262	6 479	4 665	9 286
30.06.2018	56 454	29 351	20 737	6 367	4 534	9 063
30.09.2018	52 987	29 351	20 837	2 799	5 417	8 506
Mecklenburg-Vorpommern						
31.03.2016	11 229	4 432	5 897	899	804	7 015
30.06.2016	11 070	4 370	5 886	814	840	6 916
30.09.2016	10 876	4 371	5 858	648	845	6 795
31.12.2016	10 435	4 371	5 483	582	872	6 519
31.03.2017	10 164	4 071	5 480	613	836	6 304
30.06.2017	10 115	3 971	5 467	678	858	6 274
30.09.2017	9 958	3 971	5 390	597	872	6 189
31.12.2017	9 803	3 921	5 385	497	1 389	6 093
31.03.2018	9 658	3 926	5 311	421	1 716	5 996
30.06.2018	9 666	3 921	5 294	452	1 872	6 001
30.09.2018	9 381	3 721	5 193	468	1 878	5 824

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapierschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Niedersachsen						
31.03.2016	73 973	36 990	33 818	3 166	2 586	9 411
30.06.2016	73 416	36 655	33 637	3 124	2 471	9 340
30.09.2016	73 536	37 555	32 853	3 128	2 492	9 355
31.12.2016	72 591	37 805	32 520	2 267	3 473	9 235
31.03.2017	72 972	38 055	32 437	2 479	3 650	9 206
30.06.2017	72 507	38 205	31 870	2 432	3 527	9 147
30.09.2017	73 284	39 880	31 035	2 369	4 097	9 220
31.12.2017	72 153	39 280	30 979	1 894	4 041	9 078
31.03.2018	72 657	39 820	30 562	2 275	4 111	9 125
30.06.2018	72 904	41 220	29 617	2 067	4 064	9 156
30.09.2018	72 444	41 620	28 744	2 080	4 073	9 098
Nordrhein-Westfalen						
31.03.2016	240 299	133 792	76 215	30 292	9 260	13 589
30.06.2016	236 855	130 435	76 296	30 124	9 033	13 394
30.09.2016	236 866	131 060	75 520	30 286	8 911	13 395
31.12.2016	234 912	131 108	74 899	28 905	8 502	13 285
31.03.2017	234 409	129 438	74 390	30 581	9 113	13 121
30.06.2017	232 998	128 915	74 313	29 771	8 275	13 042
30.09.2017	230 501	127 327	74 568	28 607	8 238	12 895
31.12.2017	228 509	126 575	74 554	27 380	8 863	12 783
31.03.2018	225 983	125 009	73 966	27 008	9 146	12 629
30.06.2018	225 167	124 386	73 771	27 010	9 225	12 583
30.09.2018	223 429	125 027	72 277	26 124	9 394	12 486
Rheinland-Pfalz						
31.03.2016	44 919	22 019	15 728	7 172	10 179	11 170
30.06.2016	44 722	22 683	15 689	6 349	10 265	11 122
30.09.2016	45 449	22 718	15 631	7 099	10 279	11 302
31.12.2016	45 356	23 435	16 021	5 899	10 534	11 279
31.03.2017	45 504	23 333	14 753	7 418	11 719	11 228
30.06.2017	45 924	23 182	14 838	7 905	11 729	11 331
30.09.2017	44 430	22 817	14 450	7 163	11 874	10 938
31.12.2017	44 385	24 063	14 344	5 978	7 167	10 927
31.03.2018	44 852	23 694	14 169	6 989	7 209	11 020
30.06.2018	43 946	23 664	13 971	6 311	7 151	10 797
30.09.2018	43 611	23 274	13 819	6 517	7 158	10 715
Saarland						
31.03.2016	18 189	6 399	8 744	3 045	559	18 386
30.06.2016	18 035	6 672	8 729	2 635	578	18 231
30.09.2016	17 670	6 422	8 756	2 492	568	17 862
31.12.2016	17 821	6 622	9 056	2 143	556	18 014
31.03.2017	17 753	6 647	8 864	2 243	542	17 832
30.06.2017	17 801	6 727	8 790	2 284	500	17 880
30.09.2017	17 493	6 707	8 657	2 129	505	17 532
31.12.2017	17 675	6 937	8 657	2 081	437	17 715
31.03.2018	17 581	6 787	8 619	2 175	413	17 660
30.06.2018	17 539	6 987	8 472	2 080	414	17 618
30.09.2018	17 455	7 062	8 388	2 005	408	17 534
Sachsen						
31.03.2016	5 828	325	5 402	100	6 789	1 437
30.06.2016	5 827	325	5 300	202	6 401	1 437
30.09.2016	5 445	325	4 984	136	6 618	1 343
31.12.2016	5 283	305	4 855	124	7 288	1 303
31.03.2017	5 053	305	4 623	125	7 133	1 237
30.06.2017	4 992	305	4 562	125	7 195	1 222
30.09.2017	4 842	255	4 411	177	7 127	1 187
31.12.2017	4 666	210	4 332	124	6 820	1 144
31.03.2018	4 470	110	4 226	134	6 146	1 096
30.06.2018	4 418	110	4 157	152	6 023	1 084
30.09.2018	4 345	110	4 093	142	5 919	1 066

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Sachsen-Anhalt						
31.03.2016	24 735	11 422	11 755	1 558	359	11 087
30.06.2016	25 008	11 327	11 750	1 932	310	11 209
30.09.2016	24 333	9 627	11 918	2 788	309	10 907
31.12.2016	23 194	9 611	12 107	1 476	415	10 396
31.03.2017	24 017	9 986	12 065	1 966	420	10 696
30.06.2017	24 653	11 121	11 796	1 735	316	10 979
30.09.2017	23 975	10 199	11 962	1 814	306	10 706
31.12.2017	23 545	9 919	11 595	2 030	414	10 514
31.03.2018	23 580	10 249	11 480	1 851	409	10 576
30.06.2018	23 031	9 636	11 496	1 898	475	10 329
30.09.2018	22 477	9 783	11 375	1 319	476	10 081
Schleswig-Holstein						
31.03.2016	31 432	15 120	15 396	917	814	11 064
30.06.2016	31 862	15 867	15 098	897	818	11 215
30.09.2016	33 586	16 399	16 218	969	822	11 822
31.12.2016	33 693	17 402	15 448	843	625	11 859
31.03.2017	33 312	17 203	15 205	904	1 098	11 653
30.06.2017	33 286	17 466	14 591	1 229	1 194	11 644
30.09.2017	32 867	17 667	14 213	987	1 742	11 425
31.12.2017	33 785	18 691	14 080	1 014	1 893	11 744
31.03.2018	33 075	18 781	13 494	800	1 677	11 457
30.06.2018	33 612	19 357	13 378	877	2 219	11 643
30.09.2018	34 169	20 576	12 861	732	2 222	11 836
Thüringen						
31.03.2016	18 008	6 194	11 469	345	582	8 357
30.06.2016	18 145	6 194	11 302	649	608	8 421
30.09.2016	17 674	6 194	11 034	446	573	8 202
31.12.2016	17 960	6 694	10 734	531	626	8 335
31.03.2017	18 010	6 744	10 910	356	440	8 297
30.06.2017	17 829	6 644	10 874	312	423	8 213
30.09.2017	18 186	6 669	10 642	876	965	8 416
31.12.2017	18 458	6 919	10 659	881	910	8 542
31.03.2018	17 862	6 719	10 634	509	993	8 294
30.06.2018	17 542	6 369	10 471	702	982	8 146
30.09.2018	16 660	6 269	10 270	121	945	7 736
Berlin						
31.03.2016	58 256	37 458	20 148	650	1 672	16 716
30.06.2016	58 415	37 693	19 958	765	1 693	16 762
30.09.2016	58 252	38 441	19 690	121	1 459	16 715
31.12.2016	58 092	38 681	19 297	114	2 605	16 669
31.03.2017	57 000	37 781	19 120	100	2 692	16 193
30.06.2017	55 946	36 352	18 992	602	2 936	15 894
30.09.2017	56 935	37 702	19 233	-	2 405	16 034
31.12.2017	56 547	37 187	19 361	-	3 539	15 925
31.03.2018	56 353	36 887	19 467	-	3 517	15 688
30.06.2018	55 301	35 643	19 007	651	3 449	15 395
30.09.2018	54 881	36 343	18 538	0	3 300	15 278
Bremen						
31.03.2016	21 888	13 978	7 388	522	2 555	32 984
30.06.2016	21 914	14 565	7 228	121	2 490	33 022
30.09.2016	22 534	13 865	7 313	1 356	2 470	33 957
31.12.2016	21 314	13 815	7 378	121	2 312	32 119
31.03.2017	21 822	14 015	7 526	281	1 570	32 498
30.06.2017	21 552	14 015	7 415	121	1 396	32 095
30.09.2017	21 788	13 515	7 481	792	2 119	32 219
31.12.2017	21 033	13 365	7 379	289	2 230	31 102
31.03.2018	21 461	13 105	7 138	1 218	2 228	31 604
30.06.2018	21 947	13 205	7 779	963	1 617	32 319
30.09.2018	21 074	13 005	7 856	213	1 589	31 033

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Stichtag	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Hamburg						
31.03.2016	28 772	15 312	13 224	237	2 596	16 254
30.06.2016	30 003	16 164	13 245	593	2 359	16 949
30.09.2016	31 269	16 433	14 114	723	2 236	17 665
31.12.2016	31 285	16 638	14 486	162	2 252	17 674
31.03.2017	31 853	17 557	14 203	93	2 237	17 821
30.06.2017	32 124	17 767	14 079	278	2 093	17 972
30.09.2017	31 935	18 344	13 490	102	2 105	17 755
31.12.2017	32 747	18 907	13 610	230	2 289	18 206
31.03.2018	32 367	19 367	12 962	38	3 773	17 775
30.06.2018	32 774	19 829	12 862	83	3 810	17 999
30.09.2018	32 722	19 923	12 762	37	3 826	17 970
Insgesamt						
31.03.2016	755 907	382 141	312 277	61 488	50 472	9 280
30.06.2016	750 817	381 124	311 054	58 638	49 518	9 217
30.09.2016	757 123	382 752	311 047	63 324	47 316	9 295
31.12.2016	747 416	383 871	311 685	51 860	50 300	9 175
31.03.2017	743 712	379 981	307 175	56 556	52 195	9 050
30.06.2017	736 522	378 845	302 211	55 466	50 984	8 963
30.09.2017	731 035	377 464	299 377	54 194	54 130	8 877
31.12.2017	724 283	375 714	297 959	50 610	51 870	8 795
31.03.2018	716 386	370 539	293 288	52 559	52 165	8 666
30.06.2018	711 098	369 500	290 534	51 063	53 055	8 602
30.09.2018	703 057	372 682	286 100	44 274	53 191	8 505

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Baden-Württemberg					
31.03.2011	69 457	68 979	478	1 775	6 461
30.06.2011	69 222	68 911	311	1 954	6 439
30.09.2011	69 041	68 791	250	2 046	6 422
31.12.2011	69 113	68 893	220	2 952	6 418
31.03.2012	67 471	67 042	429	2 953	6 265
30.06.2012	67 279	67 085	194	2 954	6 248
30.09.2012	67 278	67 096	182	2 959	6 248
31.12.2012	69 405	69 233	172	2 940	6 418
31.03.2013	66 067	65 732	335	2 771	6 110
30.06.2013	66 436	64 190	2 246	2 430	6 144
30.09.2013	67 055	64 846	2 209	2 436	6 201
31.12.2013	71 209	56 304	14 905	2 441	6 719
31.03.2014	66 902	53 334	13 568	2 273	6 313
30.06.2014	66 372	65 565	808	2 316	6 263
30.09.2014	67 964	67 559	405	2 271	6 413
31.12.2014	65 405	65 167	238	2 117	6 128
31.03.2015	61 639	61 070	570	3 121	5 776
30.06.2015	60 629	60 078	551	2 873	5 681
30.09.2015	60 340	59 752	588	2 943	5 654
31.12.2015	62 498	61 575	923	2 950	5 799
Bayern					
31.03.2011	42 712	42 296	416	2 183	3 412
30.06.2011	42 887	42 438	449	2 194	3 426
30.09.2011	43 067	42 613	454	2 116	3 440
31.12.2011	42 671	42 301	369	2 089	3 397
31.03.2012	42 794	42 312	482	2 021	3 407
30.06.2012	42 136	41 762	373	1 793	3 355
30.09.2012	41 886	41 615	271	1 717	3 335
31.12.2012	41 649	41 386	262	1 599	3 298
31.03.2013	40 171	39 787	383	1 446	3 181
30.06.2013	40 264	39 905	359	1 471	3 189
30.09.2013	40 111	39 813	298	1 428	3 177
31.12.2013	39 637	39 393	244	1 419	3 159
31.03.2014	39 117	38 756	361	1 463	3 117
30.06.2014	39 216	38 861	355	1 402	3 125
30.09.2014	38 884	38 559	325	1 349	3 099
31.12.2014	39 117	38 772	346	1 222	3 096
31.03.2015	38 102	37 698	404	1 290	3 015
30.06.2015	38 273	37 218	1 055	1 286	3 029
30.09.2015	38 379	36 775	1 604	1 272	3 037
31.12.2015	36 871	36 589	282	1 244	2 893
Brandenburg					
31.03.2011	19 803	18 840	963	359	7 897
30.06.2011	20 992	20 232	760	364	8 371
30.09.2011	21 409	20 646	764	341	8 538
31.12.2011	21 985	21 174	811	321	8 800
31.03.2012	21 336	20 526	811	376	8 540
30.06.2012	21 664	20 372	1 292	377	8 671
30.09.2012	21 435	20 439	997	374	8 580
31.12.2012	21 804	21 021	783	267	8 748
31.03.2013	21 765	20 977	788	135	8 732
30.06.2013	20 637	19 857	780	240	8 280
30.09.2013	20 637	19 865	771	239	8 279
31.12.2013	21 005	20 201	804	220	8 582
31.03.2014	20 678	19 857	821	239	8 449
30.06.2014	20 646	19 834	812	241	8 436
30.09.2014	20 362	19 559	804	243	8 320
31.12.2014	20 360	19 572	788	227	8 307
31.03.2015	20 250	19 435	814	211	8 262
30.06.2015	20 300	19 496	804	218	8 282
30.09.2015	20 272	19 516	756	281	8 271
31.12.2015	20 336	19 514	822	269	8 251

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Hessen					
31.03.2011	50 932	45 197	5 734	1 632	8 399
30.06.2011	52 087	45 717	6 370	2 958	8 590
30.09.2011	54 363	48 050	6 313	2 999	8 965
31.12.2011	55 734	49 336	6 398	3 399	9 174
31.03.2012	55 497	48 540	6 957	3 260	9 135
30.06.2012	56 231	49 242	6 989	3 250	9 256
30.09.2012	56 774	49 398	7 376	3 285	9 346
31.12.2012	59 049	51 646	7 403	3 338	9 678
31.03.2013	58 455	51 112	7 343	2 639	9 581
30.06.2013	57 008	50 257	6 751	2 648	9 344
30.09.2013	58 029	51 295	6 734	2 743	9 511
31.12.2013	58 844	51 662	7 182	2 469	9 767
31.03.2014	58 559	50 875	7 684	2 438	9 719
30.06.2014	59 912	50 669	9 243	2 635	9 944
30.09.2014	61 241	53 655	7 586	2 756	10 164
31.12.2014	63 717	54 010	9 707	2 425	10 506
31.03.2015	65 841	55 427	10 414	2 271	10 857
30.06.2015	61 108	54 538	6 570	2 179	10 076
30.09.2015	62 915	54 364	8 551	2 172	10 374
31.12.2015	64 082	55 819	8 264	2 169	10 477
Mecklenburg-Vorpommern					
31.03.2011	12 029	11 461	568	809	7 306
30.06.2011	11 985	11 399	586	825	7 279
30.09.2011	11 776	11 201	575	817	7 152
31.12.2011	12 092	11 516	576	811	7 384
31.03.2012	12 222	11 643	579	798	7 463
30.06.2012	11 616	11 321	295	765	7 093
30.09.2012	11 580	11 184	396	831	7 071
31.12.2012	11 738	11 116	622	881	7 198
31.03.2013	11 774	11 222	552	805	7 221
30.06.2013	11 710	11 132	578	539	7 181
30.09.2013	11 817	11 249	568	569	7 247
31.12.2013	11 808	11 095	713	563	7 394
31.03.2014	11 583	10 824	759	556	7 254
30.06.2014	11 720	10 885	835	558	7 339
30.09.2014	11 914	10 951	963	542	7 461
31.12.2014	11 790	10 977	813	522	7 381
31.03.2015	11 701	10 888	813	53	7 325
30.06.2015	11 847	11 044	804	51	7 417
30.09.2015	11 852	11 043	809	53	7 420
31.12.2015	12 022	11 288	734	56	7 511
Niedersachsen					
31.03.2011	66 876	61 353	5 523	1 398	8 431
30.06.2011	68 713	63 478	5 235	1 369	8 662
30.09.2011	68 998	63 862	5 136	1 346	8 698
31.12.2011	69 485	64 470	5 016	1 343	8 767
31.03.2012	69 557	64 460	5 097	1 123	8 776
30.06.2012	69 920	64 799	5 121	1 092	8 822
30.09.2012	69 191	64 294	4 897	1 102	8 730
31.12.2012	69 236	63 753	5 483	1 104	8 739
31.03.2013	68 326	64 019	4 307	1 092	8 624
30.06.2013	68 400	64 264	4 136	1 053	8 633
30.09.2013	67 275	63 207	4 068	1 063	8 491
31.12.2013	68 884	65 043	3 841	1 044	8 844
31.03.2014	70 291	66 457	3 835	1 148	9 024
30.06.2014	69 302	65 528	3 775	1 148	8 897
30.09.2014	69 200	65 546	3 654	1 129	8 884
31.12.2014	69 828	66 457	3 371	1 187	8 937
31.03.2015	72 421	68 811	3 610	2 108	9 269
30.06.2015	71 709	68 321	3 388	2 092	9 178
30.09.2015	73 696	70 327	3 369	1 993	9 432
31.12.2015	73 625	70 665	2 960	1 983	9 366

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Nordrhein-Westfalen					
31.03.2011	224 062	178 501	45 562	9 252	12 552
30.06.2011	222 560	180 341	42 218	9 253	12 468
30.09.2011	223 156	179 327	43 829	9 106	12 501
31.12.2011	228 965	180 614	48 352	9 607	12 837
31.03.2012	237 497	179 834	57 663	9 458	13 315
30.06.2012	258 183	185 894	72 289	9 369	14 475
30.09.2012	264 062	194 223	69 839	9 265	14 805
31.12.2012	258 861	198 261	60 600	8 899	14 512
31.03.2013	253 580	192 573	61 007	8 445	14 216
30.06.2013	246 483	193 722	52 761	8 386	13 818
30.09.2013	241 228	192 068	49 160	8 225	13 524
31.12.2013	241 440	192 879	48 561	8 220	13 760
31.03.2014	238 899	189 776	49 122	8 245	13 616
30.06.2014	238 396	188 642	49 754	8 183	13 587
30.09.2014	240 348	187 100	53 248	8 063	13 698
31.12.2014	239 533	183 692	55 841	7 261	13 616
31.03.2015	245 344	176 395	68 949	7 409	13 947
30.06.2015	235 829	173 890	61 939	7 161	13 406
30.09.2015	242 299	177 871	64 428	7 075	13 774
31.12.2015	240 459	182 118	58 341	7 079	13 598
Rheinland-Pfalz					
31.03.2011	41 866	34 589	7 276	3 305	10 448
30.06.2011	41 714	35 736	5 978	3 267	10 410
30.09.2011	42 367	36 240	6 127	3 249	10 573
31.12.2011	42 974	36 281	6 693	3 234	10 745
31.03.2012	44 097	36 759	7 338	5 201	11 026
30.06.2012	43 181	36 290	6 891	5 136	10 797
30.09.2012	43 600	35 570	8 030	5 033	10 902
31.12.2012	44 607	37 881	6 726	5 229	11 158
31.03.2013	44 632	36 182	8 451	5 061	11 164
30.06.2013	44 215	36 586	7 629	5 013	11 060
30.09.2013	44 204	37 838	6 366	4 968	11 057
31.12.2013	44 792	38 513	6 278	8 188	11 230
31.03.2014	44 993	38 375	6 618	8 250	11 280
30.06.2014	44 546	37 272	7 274	8 439	11 168
30.09.2014	44 841	37 892	6 949	8 442	11 242
31.12.2014	45 342	38 803	6 540	8 754	11 334
31.03.2015	45 777	38 224	7 554	9 257	11 442
30.06.2015	45 078	38 228	6 850	9 377	11 267
30.09.2015	44 986	37 450	7 536	9 543	11 245
31.12.2015	45 801	38 534	7 267	9 821	11 390
Saarland					
31.03.2011	15 262	13 216	2 047	67	14 966
30.06.2011	15 581	13 624	1 957	71	15 278
30.09.2011	15 176	13 236	1 939	65	14 881
31.12.2011	15 703	13 491	2 212	64	15 475
31.03.2012	16 015	13 907	2 108	65	15 783
30.06.2012	16 387	14 308	2 079	58	16 150
30.09.2012	16 248	14 104	2 143	65	16 012
31.12.2012	16 536	14 510	2 026	60	16 356
31.03.2013	16 824	14 824	2 000	58	16 641
30.06.2013	16 953	14 857	2 096	55	16 769
30.09.2013	16 865	14 871	1 994	58	16 681
31.12.2013	17 111	15 133	1 978	55	17 252
31.03.2014	17 726	15 685	2 041	100	17 873
30.06.2014	17 964	15 752	2 212	85	18 112
30.09.2014	17 953	15 864	2 089	84	18 102
31.12.2014	17 891	15 818	2 073	86	18 081
31.03.2015	18 051	15 709	2 342	46	18 244
30.06.2015	18 141	15 946	2 194	56	18 334
30.09.2015	17 937	15 812	2 125	58	18 129
31.12.2015	18 260	16 025	2 234	58	18 458

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Sachsen					
31.03.2011	9 765	9 700	66	2 575	2 351
30.06.2011	9 672	9 592	80	3 060	2 329
30.09.2011	9 426	9 342	84	3 337	2 269
31.12.2011	9 195	9 131	64	3 706	2 222
31.03.2012	9 600	9 490	110	4 025	2 320
30.06.2012	9 490	9 418	72	3 935	2 293
30.09.2012	9 261	9 171	90	3 924	2 238
31.12.2012	8 923	8 810	113	4 038	2 161
31.03.2013	8 450	8 287	163	4 607	2 047
30.06.2013	8 158	8 023	135	4 352	1 976
30.09.2013	8 042	7 892	149	4 380	1 948
31.12.2013	7 918	7 771	147	4 541	1 959
31.03.2014	7 645	7 514	131	4 334	1 892
30.06.2014	7 293	7 195	99	4 016	1 805
30.09.2014	7 075	6 948	127	4 214	1 750
31.12.2014	6 854	6 747	106	4 155	1 694
31.03.2015	7 278	7 092	186	4 598	1 799
30.06.2015	7 280	6 843	437	4 505	1 799
30.09.2015	6 610	6 486	124	4 279	1 634
31.12.2015	7 164	6 230	934	4 224	1 766
Sachsen-Anhalt					
31.03.2011	23 761	22 754	1 007	23	10 134
30.06.2011	24 421	23 512	909	24	10 415
30.09.2011	24 882	23 841	1 042	25	10 612
31.12.2011	24 006	23 083	923	37	10 335
31.03.2012	24 330	23 340	990	74	10 474
30.06.2012	24 821	23 872	949	77	10 685
30.09.2012	24 891	23 832	1 059	76	10 716
31.12.2012	24 012	22 929	1 083	85	10 427
31.03.2013	25 032	23 936	1 096	149	10 870
30.06.2013	24 622	23 473	1 149	153	10 692
30.09.2013	24 391	23 235	1 156	153	10 592
31.12.2013	23 578	22 457	1 120	149	10 484
31.03.2014	22 513	21 308	1 204	61	10 011
30.06.2014	24 621	23 439	1 181	66	10 948
30.09.2014	24 734	23 445	1 289	64	10 998
31.12.2014	23 781	22 456	1 326	65	10 627
31.03.2015	24 747	23 309	1 437	58	11 058
30.06.2015	24 538	23 122	1 416	60	10 965
30.09.2015	24 467	22 972	1 495	60	10 933
31.12.2015	24 184	21 807	2 377	64	10 840
Schleswig-Holstein					
31.03.2011	30 134	29 147	987	881	10 643
30.06.2011	30 926	29 834	1 092	888	10 923
30.09.2011	30 940	30 044	897	877	10 928
31.12.2011	31 473	30 501	972	894	11 100
31.03.2012	31 314	30 322	992	939	11 044
30.06.2012	31 264	30 247	1 017	921	11 026
30.09.2012	31 035	29 916	1 120	926	10 945
31.12.2012	31 735	30 687	1 048	932	11 178
31.03.2013	31 435	30 361	1 074	798	11 073
30.06.2013	31 163	30 227	935	792	10 977
30.09.2013	31 358	29 638	1 720	642	11 046
31.12.2013	31 504	30 720	784	627	11 219
31.03.2014	32 077	30 455	1 622	541	11 423
30.06.2014	31 484	30 447	1 036	537	11 212
30.09.2014	31 476	30 312	1 164	537	11 209
31.12.2014	31 916	30 852	1 064	572	11 315
31.03.2015	31 903	30 735	1 168	499	11 310
30.06.2015	31 348	30 336	1 012	457	11 114
30.09.2015	31 133	30 088	1 045	447	11 037
31.12.2015	31 820	30 968	851	439	11 200

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Thüringen					
31.03.2011	18 580	18 409	170	35	8 290
30.06.2011	19 316	19 120	196	41	8 619
30.09.2011	18 917	18 712	205	44	8 441
31.12.2011	19 135	18 811	323	70	8 592
31.03.2012	18 925	18 705	219	123	8 498
30.06.2012	18 734	18 422	312	131	8 412
30.09.2012	18 864	18 640	223	132	8 470
31.12.2012	18 900	18 632	269	127	8 535
31.03.2013	18 675	18 375	300	121	8 433
30.06.2013	18 841	18 562	279	123	8 508
30.09.2013	18 727	18 387	340	127	8 457
31.12.2013	18 509	18 252	258	122	8 555
31.03.2014	19 710	19 399	311	123	9 109
30.06.2014	19 552	19 213	339	126	9 037
30.09.2014	19 219	18 886	333	128	8 883
31.12.2014	19 151	18 818	333	134	8 880
31.03.2015	18 779	18 402	377	132	8 708
30.06.2015	19 091	18 713	378	134	8 852
30.09.2015	18 755	18 374	382	108	8 697
31.12.2015	18 957	18 653	304	111	8 798
Berlin					
31.03.2011	60 717	60 717	0	956	17 628
30.06.2011	60 963	60 526	437	959	17 699
30.09.2011	61 327	61 312	15	943	17 805
31.12.2011	61 538	61 538	-	951	17 695
31.03.2012	61 220	61 220	-	914	17 603
30.06.2012	60 894	60 761	133	909	17 510
30.09.2012	60 730	60 665	65	894	17 462
31.12.2012	61 249	61 006	243	898	17 413
31.03.2013	61 314	61 314	0	864	17 432
30.06.2013	59 830	59 064	766	860	17 010
30.09.2013	59 944	59 941	3	848	17 042
31.12.2013	60 569	60 441	128	849	17 845
31.03.2014	59 982	59 645	337	805	17 672
30.06.2014	59 974	59 456	517	800	17 670
30.09.2014	59 701	58 957	744	794	17 589
31.12.2014	59 835	59 827	9	795	17 389
31.03.2015	59 419	58 147	1 272	816	17 268
30.06.2015	58 934	57 820	1 114	812	17 127
30.09.2015	58 679	58 069	610	808	17 053
31.12.2015	59 206	58 629	576	811	16 989
Bremen					
31.03.2011	17 902	17 284	618	228	27 142
30.06.2011	18 179	17 429	750	164	27 562
30.09.2011	18 273	18 074	199	172	27 705
31.12.2011	18 868	18 400	468	171	28 608
31.03.2012	19 660	18 804	856	6 690	29 810
30.06.2012	20 013	19 179	834	6 546	30 344
30.09.2012	19 857	19 341	516	6 990	30 108
31.12.2012	20 011	19 317	694	1 280	30 275
31.03.2013	20 232	19 713	519	1 235	30 609
30.06.2013	20 258	20 026	232	1 223	30 649
30.09.2013	19 397	19 269	127	1 312	29 346
31.12.2013	20 014	19 926	88	1 271	30 575
31.03.2014	20 173	19 342	831	1 238	30 819
30.06.2014	19 401	19 387	14	1 586	29 639
30.09.2014	20 780	19 804	975	1 585	31 745
31.12.2014	21 191	19 797	1 393	1 571	32 204
31.03.2015	22 202	20 744	1 458	619	33 741
30.06.2015	22 220	20 938	1 282	1 321	33 769
30.09.2015	22 206	21 103	1 103	1 323	33 747
31.12.2015	22 606	21 811	795	1 325	34 065

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.3 Schuldenstand der Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen nach Arten und Ländern

1.3.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt-schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Hamburg					
31.03.2011	22 525	22 308	217	437	12 661
30.06.2011	24 845	24 523	321	395	13 964
30.09.2011	24 867	24 326	541	172	13 977
31.12.2011	24 804	24 387	417	122	13 851
31.03.2012	24 256	23 990	266	176	13 545
30.06.2012	24 314	24 139	175	1 880	13 577
30.09.2012	24 662	24 164	498	1 878	13 772
31.12.2012	24 927	24 681	246	1 932	13 812
31.03.2013	24 664	24 324	341	1 593	13 667
30.06.2013	24 913	24 864	49	1 612	13 804
30.09.2013	24 665	23 817	848	1 564	13 667
31.12.2013	25 469	25 043	426	1 713	14 615
31.03.2014	27 155	25 960	1 195	1 974	15 582
30.06.2014	26 875	26 193	681	2 047	15 421
30.09.2014	25 974	25 707	267	1 807	14 905
31.12.2014	25 996	25 543	453	1 765	14 864
31.03.2015	25 506	25 243	263	1 754	14 584
30.06.2015	25 661	25 295	366	1 804	14 673
30.09.2015	25 816	25 515	301	1 765	14 761
31.12.2015	26 683	25 705	978	1 755	15 074
Insgesamt					
31.03.2011	726 383	654 751	71 631	25 914	8 885
30.06.2011	734 063	666 413	67 650	27 788	8 979
30.09.2011	737 985	669 617	68 369	27 655	9 027
31.12.2011	747 740	673 926	73 814	29 771	9 145
31.03.2012	755 792	670 894	84 898	38 195	9 243
30.06.2012	776 125	677 111	99 015	39 192	9 492
30.09.2012	781 355	683 653	97 702	39 449	9 556
31.12.2012	782 642	694 870	87 772	33 609	9 556
31.03.2013	771 395	682 736	88 660	31 821	9 418
30.06.2013	759 891	679 009	80 881	30 950	9 278
30.09.2013	753 744	677 232	76 512	30 756	9 203
31.12.2013	762 291	674 833	87 458	33 891	9 459
31.03.2014	758 003	667 562	90 441	33 790	9 406
30.06.2014	757 275	678 340	78 935	34 187	9 397
30.09.2014	761 667	680 745	80 922	34 006	9 452
31.12.2014	761 708	677 308	84 400	32 856	9 413
31.03.2015	768 961	667 329	101 632	34 241	9 502
30.06.2015	751 985	661 825	90 160	34 386	9 292
30.09.2015	760 343	665 517	94 826	34 181	9 396
31.12.2015	764 573	675 931	88 643	34 358	9 386

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts
1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten
1.4.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Baden-Württemberg						
31.03.2016	52 518	30 956	21 473	89	2 960	4 873
30.06.2016	52 599	30 631	21 890	78	2 570	4 880
30.09.2016	53 231	30 654	22 501	75	2 619	4 939
31.12.2016	53 181	28 710	24 385	86	2 780	4 934
31.03.2017	53 211	28 663	24 367	181	2 716	4 891
30.06.2017	51 251	28 687	22 440	124	2 661	4 711
30.09.2017	50 074	27 748	22 224	102	2 823	4 583
31.12.2017	45 658	24 223	21 331	104	2 663	4 179
31.03.2018	42 972	22 211	20 395	366	2 788	3 910
30.06.2018	43 101	22 587	20 481	33	3 235	3 922
30.09.2018	43 821	23 300	20 487	33	2 621	3 988
Bayern						
31.03.2016	19 820	5 004	14 609	208	977	1 555
30.06.2016	19 564	5 004	14 559	1	940	1 535
30.09.2016	20 403	5 004	14 499	900	940	1 601
31.12.2016	19 386	5 004	14 382	-	918	1 521
31.03.2017	17 839	3 754	14 086	-	896	1 389
30.06.2017	17 294	3 754	13 540	0	879	1 347
30.09.2017	17 147	3 754	13 392	1	1 029	1 331
31.12.2017	16 974	3 753	13 154	66	877	1 317
31.03.2018	16 792	2 928	12 973	891	852	1 294
30.06.2018	15 022	2 428	12 593	1	852	1 158
30.09.2018	15 184	2 428	12 406	351	1 178	1 170
Brandenburg						
31.03.2016	17 892	11 741	6 151	0	258	7 260
30.06.2016	17 538	11 516	5 973	50	408	7 116
30.09.2016	17 468	11 646	5 822	-	258	7 088
31.12.2016	17 941	11 681	5 613	648	189	7 280
31.03.2017	17 688	11 681	5 643	365	185	7 119
30.06.2017	17 371	11 581	5 448	343	186	6 991
30.09.2017	16 881	11 131	5 410	340	185	6 786
31.12.2017	16 837	10 881	5 485	472	583	6 769
31.03.2018	16 203	10 744	5 309	150	186	6 486
30.06.2018	16 005	10 709	5 136	160	766	6 407
30.09.2018	16 089	10 789	5 071	230	424	6 441
Hessen						
31.03.2016	45 196	30 900	10 276	4 020	3 219	10 490
30.06.2016	43 462	30 925	10 172	2 365	3 385	7 106
30.09.2016	46 383	31 940	10 213	4 230	1 491	7 584
31.12.2016	42 764	31 890	10 147	728	2 364	6 992
31.03.2017	42 006	30 650	10 064	1 292	2 824	6 801
30.06.2017	39 808	30 056	9 692	60	2 741	6 445
30.09.2017	40 301	29 681	9 688	933	3 592	6 524
31.12.2017	40 993	30 781	9 671	541	3 853	6 636
31.03.2018	40 087	30 101	9 375	611	3 117	6 436
30.06.2018	38 861	29 351	9 010	500	3 100	6 239
30.09.2018	39 140	29 351	9 029	760	3 838	6 283
Mecklenburg-Vorpommern						
31.03.2016	9 205	4 432	4 542	230	279	5 751
30.06.2016	9 094	4 370	4 543	180	329	5 681
30.09.2016	8 900	4 370	4 530	0	338	5 560
31.12.2016	8 534	4 370	4 164	-	394	5 332
31.03.2017	8 250	4 070	4 180	-	369	5 117
30.06.2017	8 222	3 970	4 178	75	396	5 100
30.09.2017	8 081	3 970	4 111	-	415	5 023
31.12.2017	8 007	3 920	4 087	-	943	4 977
31.03.2018	7 962	3 920	4 042	-	924	4 943
30.06.2018	7 964	3 920	4 044	-	1 071	4 944
30.09.2018	7 680	3 720	3 960	-	1 093	4 768

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts
 1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten
 1.4.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Niedersachsen						
31.03.2016	60 943	36 810	24 133	0	766	7 753
30.06.2016	60 420	36 475	23 943	1	760	7 686
30.09.2016	60 282	37 375	22 907	0	755	7 669
31.12.2016	60 008	37 625	22 362	22	1 804	7 634
31.03.2017	59 998	37 875	22 101	21	1 939	7 569
30.06.2017	59 610	38 025	21 563	21	1 880	7 520
30.09.2017	60 560	39 700	20 841	19	2 194	7 619
31.12.2017	59 614	39 100	20 499	15	2 154	7 500
31.03.2018	59 857	39 640	20 199	18	2 279	7 517
30.06.2018	60 098	41 040	19 036	22	2 195	7 548
30.09.2018	59 731	41 440	18 274	17	2 235	7 501
Nordrhein-Westfalen						
31.03.2016	185 336	132 422	49 735	3 179	6 727	10 481
30.06.2016	181 416	128 863	49 578	2 975	6 600	10 259
30.09.2016	181 108	129 487	48 311	3 310	6 524	10 242
31.12.2016	179 615	129 735	47 497	2 382	6 227	10 157
31.03.2017	179 190	127 725	47 124	4 340	6 738	10 030
30.06.2017	177 912	127 173	46 931	3 808	5 820	9 958
30.09.2017	176 291	125 570	47 291	3 430	5 991	9 862
31.12.2017	174 967	124 701	46 439	3 827	6 984	9 788
31.03.2018	172 588	123 669	46 467	2 452	7 144	9 645
30.06.2018	172 135	122 905	46 387	2 842	7 017	9 620
30.09.2018	171 421	123 408	45 112	2 901	7 032	9 580
Rheinland-Pfalz						
31.03.2016	32 260	21 594	9 698	968	9 697	8 023
30.06.2016	31 838	22 083	9 568	187	9 745	7 917
30.09.2016	32 500	22 118	9 413	968	9 751	8 082
31.12.2016	32 660	22 885	9 775	-	10 093	8 122
31.03.2017	32 611	22 683	8 596	1 332	10 126	8 047
30.06.2017	33 087	22 532	8 577	1 979	10 353	8 164
30.09.2017	31 771	22 167	8 225	1 379	10 316	7 821
31.12.2017	31 765	23 263	8 043	459	5 732	7 820
31.03.2018	32 114	22 894	7 923	1 297	5 576	7 890
30.06.2018	31 368	22 864	7 783	721	5 635	7 707
30.09.2018	31 065	22 474	7 665	926	5 609	7 632
Saarland						
31.03.2016	14 477	6 399	7 172	906	455	14 634
30.06.2016	14 315	6 672	7 156	488	464	14 471
30.09.2016	13 904	6 422	7 173	310	459	14 055
31.12.2016	14 104	6 622	7 465	17	443	14 257
31.03.2017	14 139	6 647	7 338	154	442	14 201
30.06.2017	14 205	6 727	7 275	204	398	14 268
30.09.2017	13 905	6 707	7 123	76	405	13 936
31.12.2017	14 063	6 937	7 050	77	334	14 095
31.03.2018	13 956	6 787	7 014	156	315	14 019
30.06.2018	13 937	6 987	6 877	73	317	14 000
30.09.2018	13 868	7 062	6 804	2	308	13 931
Sachsen						
31.03.2016	2 274	325	1 949	0	6 400	561
30.06.2016	2 317	325	1 914	78	6 055	571
30.09.2016	1 954	325	1 629	0	6 286	482
31.12.2016	1 852	305	1 547	-	6 883	457
31.03.2017	1 782	305	1 477	-	6 727	436
30.06.2017	1 777	305	1 472	-	6 746	435
30.09.2017	1 635	255	1 380	-	6 637	401
31.12.2017	1 555	210	1 345	-	6 383	381
31.03.2018	1 430	110	1 320	-	5 674	351
30.06.2018	1 430	110	1 320	-	5 581	351
30.09.2018	1 409	110	1 299	-	5 477	345

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts
1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten
1.4.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
		Mill. EUR				
Sachsen-Anhalt						
31.03.2016	21 686	11 422	10 052	212	127	9 720
30.06.2016	21 952	11 327	10 054	571	128	9 839
30.09.2016	21 248	9 627	10 254	1 368	125	9 524
31.12.2016	20 230	9 611	10 469	149	225	9 067
31.03.2017	21 048	9 986	10 445	617	225	9 373
30.06.2017	21 793	11 121	10 220	452	125	9 705
30.09.2017	21 086	10 199	10 403	484	112	9 416
31.12.2017	20 791	9 919	10 063	809	232	9 284
31.03.2018	20 729	10 249	9 963	517	222	9 297
30.06.2018	20 384	9 636	10 018	730	304	9 142
30.09.2018	19 800	9 783	9 921	96	304	8 880
Schleswig-Holstein						
31.03.2016	27 094	15 120	11 814	160	403	9 537
30.06.2016	27 550	15 867	11 566	117	393	9 697
30.09.2016	29 176	16 399	12 550	227	396	10 269
31.12.2016	29 351	17 402	11 724	225	192	10 331
31.03.2017	28 929	17 203	11 495	231	195	10 119
30.06.2017	28 911	17 466	10 929	516	189	10 113
30.09.2017	28 375	17 667	10 472	236	654	9 863
31.12.2017	29 396	18 691	10 275	431	745	10 218
31.03.2018	28 752	18 781	9 721	249	754	9 959
30.06.2018	29 353	19 357	9 591	405	1 250	10 168
30.09.2018	29 900	20 575	9 085	240	1 244	10 357
Thüringen						
31.03.2016	15 101	6 194	8 819	88	452	7 008
30.06.2016	15 290	6 194	8 674	422	481	7 096
30.09.2016	14 848	6 194	8 406	248	447	6 891
31.12.2016	15 189	6 694	8 101	394	498	7 049
31.03.2017	15 245	6 744	8 321	180	320	7 023
30.06.2017	15 096	6 644	8 307	145	297	6 954
30.09.2017	15 489	6 669	8 096	724	409	7 168
31.12.2017	15 859	6 919	8 173	767	420	7 339
31.03.2018	15 249	6 719	8 189	341	504	7 081
30.06.2018	14 996	6 369	8 060	567	493	6 964
30.09.2018	14 179	6 269	7 910	-	465	6 584
Berlin						
31.03.2016	58 256	37 458	20 148	650	1 672	16 716
30.06.2016	58 415	37 693	19 958	765	1 693	16 762
30.09.2016	58 252	38 441	19 690	121	1 459	16 715
31.12.2016	58 092	38 681	19 297	114	2 605	16 669
31.03.2017	57 000	37 781	19 120	100	2 692	16 193
30.06.2017	55 946	36 352	18 992	602	2 936	15 894
30.09.2017	56 935	37 702	19 233	-	2 405	16 034
31.12.2017	56 547	37 187	19 361	-	3 539	15 925
31.03.2018	56 353	36 887	19 467	-	3 517	15 688
30.06.2018	55 301	35 643	19 007	651	3 449	15 395
30.09.2018	54 881	36 343	18 538	0	3 300	15 278
Bremen						
31.03.2016	21 888	13 978	7 388	522	2 555	32 984
30.06.2016	21 914	14 565	7 228	121	2 490	33 022
30.09.2016	22 534	13 865	7 313	1 356	2 470	33 957
31.12.2016	21 314	13 815	7 378	121	2 312	32 119
31.03.2017	21 822	14 015	7 526	281	1 570	32 498
30.06.2017	21 552	14 015	7 415	121	1 396	32 095
30.09.2017	21 788	13 515	7 481	792	2 119	32 219
31.12.2017	21 033	13 365	7 379	289	2 230	31 102
31.03.2018	21 461	13 105	7 138	1 218	2 228	31 604
30.06.2018	21 947	13 205	7 779	963	1 617	32 319
30.09.2018	21 074	13 005	7 856	213	1 589	31 033

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Hamburg						
31.03.2016	28 772	15 312	13 224	237	2 596	16 254
30.06.2016	30 003	16 164	13 245	593	2 359	16 949
30.09.2016	31 269	16 433	14 114	723	2 236	17 665
31.12.2016	31 285	16 638	14 486	162	2 252	17 674
31.03.2017	31 853	17 557	14 203	93	2 237	17 821
30.06.2017	32 124	17 767	14 079	278	2 093	17 972
30.09.2017	31 935	18 344	13 490	102	2 105	17 755
31.12.2017	32 747	18 907	13 610	230	2 289	18 206
31.03.2018	32 367	19 367	12 962	38	3 773	17 775
30.06.2018	32 774	19 829	12 862	83	3 810	17 999
30.09.2018	32 722	19 923	12 762	37	3 826	17 970
Insgesamt						
31.03.2016	612 718	380 065	221 183	11 470	39 542	7 522
30.06.2016	607 686	378 672	220 022	8 993	38 799	7 460
30.09.2016	613 460	380 298	219 325	13 838	36 552	7 531
31.12.2016	605 505	381 667	218 792	5 046	40 178	7 433
31.03.2017	602 610	377 337	216 086	9 187	40 202	7 333
30.06.2017	595 958	376 173	211 059	8 727	39 097	7 252
30.09.2017	592 256	374 777	208 863	8 616	41 391	7 192
31.12.2017	586 807	372 754	205 964	8 088	39 960	7 126
31.03.2018	578 872	368 112	202 457	8 303	39 853	7 003
30.06.2018	574 676	366 939	199 986	7 752	40 692	6 952
30.09.2018	571 962	369 979	196 179	5 804	40 542	6 919

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Baden-Württemberg					
31.03.2011	62 668	62 498	170	1 248	5 830
30.06.2011	62 442	62 377	65	1 375	5 809
30.09.2011	62 280	62 217	64	1 497	5 794
31.12.2011	62 343	62 277	66	2 381	5 789
31.03.2012	60 491	60 304	186	2 351	5 617
30.06.2012	60 431	60 412	19	2 350	5 612
30.09.2012	60 531	60 507	24	2 353	5 621
31.12.2012	62 678	62 657	21	2 315	5 796
31.03.2013	59 338	59 208	130	2 207	5 487
30.06.2013	59 751	57 682	2 069	1 901	5 526
30.09.2013	60 452	58 402	2 050	1 912	5 590
31.12.2013	64 633	49 882	14 751	1 910	6 099
31.03.2014	59 675	46 302	13 373	1 921	5 631
30.06.2014	59 333	58 729	604	1 808	5 599
30.09.2014	60 952	60 738	214	1 772	5 751
31.12.2014	58 303	58 272	32	1 747	5 463
31.03.2015	53 321	53 046	274	1 692	4 996
30.06.2015	52 397	52 158	239	1 451	4 910
30.09.2015	52 166	51 920	246	1 400	4 888
31.12.2015	54 195	53 603	592	1 377	5 028
Bayern					
31.03.2011	28 819	28 818	0	1 337	2 302
30.06.2011	29 031	29 031	0	1 316	2 319
30.09.2011	29 138	29 138	0	1 241	2 327
31.12.2011	29 096	29 096	-	1 223	2 317
31.03.2012	29 133	29 133	-	1 192	2 320
30.06.2012	28 394	28 394	-	1 193	2 261
30.09.2012	28 241	28 241	0	1 157	2 249
31.12.2012	28 094	28 094	-	1 160	2 225
31.03.2013	26 416	26 416	-	1 124	2 092
30.06.2013	26 615	26 615	-	1 123	2 108
30.09.2013	26 620	26 620	-	1 090	2 121
31.12.2013	26 432	26 432	-	1 087	2 106
31.03.2014	25 240	25 240	-	1 057	2 011
30.06.2014	25 440	25 440	-	1 026	2 027
30.09.2014	25 237	25 237	-	1 023	2 011
31.12.2014	25 101	25 101	-	1 010	1 986
31.03.2015	23 749	23 749	0	987	1 879
30.06.2015	23 770	23 235	535	960	1 881
30.09.2015	24 065	22 905	1 160	957	1 904
31.12.2015	22 629	22 629	0	951	1 776
Brandenburg					
31.03.2011	17 514	17 323	191	267	6 984
30.06.2011	18 729	18 724	5	271	7 469
30.09.2011	19 154	19 154	0	247	7 638
31.12.2011	19 709	19 702	8	226	7 889
31.03.2012	19 079	19 079	0	283	7 636
30.06.2012	19 419	18 929	491	285	7 773
30.09.2012	19 253	19 017	236	282	7 706
31.12.2012	19 630	19 629	1	174	7 876
31.03.2013	19 595	19 595	0	46	7 862
30.06.2013	18 506	18 506	0	155	7 425
30.09.2013	18 529	18 528	0	156	7 434
31.12.2013	18 867	18 867	0	138	7 709
31.03.2014	18 528	18 528	0	139	7 570
30.06.2014	18 526	18 525	0	142	7 569
30.09.2014	18 231	18 231	0	145	7 449
31.12.2014	18 249	18 249	0	131	7 445
31.03.2015	18 079	18 078	1	124	7 376
30.06.2015	18 162	18 161	1	124	7 410
30.09.2015	18 199	18 197	2	188	7 425
31.12.2015	18 256	18 204	52	176	7 408

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Hessen					
31.03.2011	35 889	35 294	595	595	5 919
30.06.2011	36 282	35 764	518	1 942	5 983
30.09.2011	38 249	37 996	252	1 927	6 308
31.12.2011	38 971	38 961	9	2 328	6 415
31.03.2012	38 087	38 006	81	2 280	6 270
30.06.2012	38 451	38 446	4	2 282	6 329
30.09.2012	38 933	38 511	422	2 347	6 409
31.12.2012	40 389	40 387	2	2 408	6 620
31.03.2013	39 385	39 384	1	2 114	6 455
30.06.2013	38 945	38 673	272	2 175	6 383
30.09.2013	39 901	39 666	236	2 235	6 540
31.12.2013	40 267	39 872	395	1 951	6 683
31.03.2014	39 999	38 874	1 125	2 044	6 639
30.06.2014	40 447	37 984	2 463	2 105	6 713
30.09.2014	41 873	40 967	905	2 203	6 950
31.12.2014	44 126	41 044	3 082	1 908	7 276
31.03.2015	45 883	42 168	3 716	1 791	7 566
30.06.2015	41 362	41 361	1	1 765	6 820
30.09.2015	43 320	41 242	2 079	1 759	7 143
31.12.2015	44 252	42 614	1 638	1 729	7 235
Mecklenburg-Vorpommern					
31.03.2011	10 184	10 143	41	279	6 185
30.06.2011	10 139	10 097	42	282	6 158
30.09.2011	9 928	9 904	24	276	6 029
31.12.2011	10 176	10 125	51	277	6 214
31.03.2012	10 298	10 269	29	331	6 288
30.06.2012	10 240	10 194	46	334	6 253
30.09.2012	9 932	9 907	25	336	6 065
31.12.2012	10 086	9 871	214	381	6 185
31.03.2013	10 014	9 984	30	326	6 141
30.06.2013	9 985	9 912	72	54	6 123
30.09.2013	10 037	10 006	31	56	6 155
31.12.2013	9 907	9 839	68	48	6 204
31.03.2014	9 528	9 485	43	48	5 967
30.06.2014	9 649	9 559	90	50	6 042
30.09.2014	9 714	9 653	61	52	6 083
31.12.2014	9 743	9 664	79	52	6 100
31.03.2015	9 531	9 476	55	47	5 967
30.06.2015	9 271	9 211	59	47	5 804
30.09.2015	9 279	9 229	51	49	5 809
31.12.2015	9 506	9 476	30	51	5 939
Niedersachsen					
31.03.2011	53 503	53 503	0	828	6 745
30.06.2011	55 490	55 490	0	809	6 995
30.09.2011	55 731	55 730	0	789	7 026
31.12.2011	56 276	56 276	0	770	7 100
31.03.2012	56 167	56 167	0	765	7 086
30.06.2012	56 457	56 455	2	745	7 123
30.09.2012	55 942	55 939	3	753	7 058
31.12.2012	56 227	55 340	888	757	7 097
31.03.2013	55 567	55 564	3	745	7 013
30.06.2013	55 819	55 816	3	710	7 045
30.09.2013	54 808	54 805	3	724	6 918
31.12.2013	56 499	56 459	40	711	7 254
31.03.2014	57 303	57 302	1	683	7 357
30.06.2014	56 402	56 402	0	668	7 241
30.09.2014	56 643	56 643	0	674	7 272
31.12.2014	57 265	57 264	1	661	7 329
31.03.2015	59 348	59 347	1	651	7 596
30.06.2015	58 824	58 823	1	655	7 529
30.09.2015	60 828	60 824	3	636	7 785
31.12.2015	60 954	60 951	3	647	7 754

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Nordrhein-Westfalen					
31.03.2011	176 759	152 195	24 564	7 997	9 902
30.06.2011	174 933	154 106	20 827	7 957	9 800
30.09.2011	175 511	153 432	22 079	7 842	9 832
31.12.2011	180 502	154 427	26 075	8 330	10 120
31.03.2012	187 980	154 051	33 930	8 298	10 539
30.06.2012	208 187	160 159	48 029	8 192	11 672
30.09.2012	214 457	168 435	46 022	8 084	12 023
31.12.2012	208 982	172 284	36 698	7 753	11 716
31.03.2013	203 235	167 585	35 650	7 629	11 394
30.06.2013	196 205	168 742	27 462	7 481	10 999
30.09.2013	190 801	167 311	23 490	7 319	10 697
31.12.2013	190 856	167 728	23 128	7 317	10 877
31.03.2014	187 938	164 694	23 244	7 293	10 711
30.06.2014	187 225	163 598	23 627	7 204	10 671
30.09.2014	188 602	161 998	26 604	7 170	10 749
31.12.2014	187 572	158 390	29 182	6 338	10 663
31.03.2015	192 190	150 396	41 794	6 276	10 925
30.06.2015	182 913	147 883	35 030	5 944	10 398
30.09.2015	188 457	151 813	36 644	5 833	10 713
31.12.2015	185 857	155 470	30 388	5 832	10 510
Rheinland-Pfalz					
31.03.2011	30 554	28 953	1 601	3 178	7 625
30.06.2011	30 347	30 074	273	3 131	7 573
30.09.2011	30 901	30 528	373	3 110	7 712
31.12.2011	31 451	30 533	917	3 076	7 864
31.03.2012	32 280	31 019	1 261	5 032	8 071
30.06.2012	31 622	30 799	823	4 964	7 907
30.09.2012	32 040	30 085	1 955	4 866	8 011
31.12.2012	32 958	32 336	622	5 067	8 244
31.03.2013	32 756	30 567	2 189	4 923	8 193
30.06.2013	32 286	30 985	1 301	4 886	8 076
30.09.2013	32 241	32 235	6	4 847	8 065
31.12.2013	32 891	32 841	50	8 073	8 246
31.03.2014	32 442	32 437	5	8 147	8 134
30.06.2014	32 203	31 377	826	8 339	8 074
30.09.2014	32 399	31 991	408	8 349	8 123
31.12.2014	32 759	32 710	49	8 683	8 188
31.03.2015	32 819	32 076	742	9 157	8 203
30.06.2015	32 083	32 082	1	9 284	8 019
30.09.2015	32 101	31 265	837	9 451	8 024
31.12.2015	33 036	32 297	739	9 730	8 215
Saarland					
31.03.2011	12 430	12 093	337	37	12 188
30.06.2011	12 736	12 502	234	40	12 488
30.09.2011	12 386	12 122	265	35	12 145
31.12.2011	12 758	12 352	406	35	12 573
31.03.2012	12 983	12 768	215	35	12 795
30.06.2012	13 355	13 111	244	28	13 161
30.09.2012	13 173	12 910	264	38	12 982
31.12.2012	13 418	13 288	131	29	13 272
31.03.2013	13 599	13 558	41	32	13 450
30.06.2013	13 778	13 620	158	31	13 628
30.09.2013	13 633	13 632	0	31	13 484
31.12.2013	13 849	13 844	5	29	13 963
31.03.2014	14 230	14 229	2	42	14 348
30.06.2014	14 424	14 283	141	25	14 543
30.09.2014	14 369	14 369	0	25	14 488
31.12.2014	14 285	14 236	49	25	14 437
31.03.2015	14 356	14 082	274	17	14 509
30.06.2015	14 472	14 327	145	24	14 627
30.09.2015	14 243	14 172	71	26	14 395
31.12.2015	14 490	14 373	117	28	14 647

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Sachsen					
31.03.2011	6 453	6 453	0	2 565	1 554
30.06.2011	6 267	6 267	0	3 049	1 509
30.09.2011	6 032	6 032	0	3 325	1 452
31.12.2011	5 816	5 816	-	3 692	1 405
31.03.2012	5 677	5 676	1	3 583	1 372
30.06.2012	5 598	5 597	1	3 583	1 353
30.09.2012	5 393	5 392	1	3 576	1 303
31.12.2012	5 032	5 032	-	3 652	1 219
31.03.2013	4 594	4 556	38	4 269	1 113
30.06.2013	4 428	4 387	41	4 036	1 073
30.09.2013	4 346	4 314	32	4 087	1 053
31.12.2013	4 154	4 126	28	4 257	1 028
31.03.2014	3 779	3 779	0	3 992	935
30.06.2014	3 514	3 514	-	3 656	869
30.09.2014	3 329	3 329	0	3 873	824
31.12.2014	3 169	3 169	-	3 836	783
31.03.2015	3 059	3 059	0	3 920	756
30.06.2015	3 106	2 799	308	3 895	768
30.09.2015	2 474	2 474	0	3 701	611
31.12.2015	2 966	2 294	672	3 605	731
Sachsen-Anhalt					
31.03.2011	20 072	20 072	-	0	8 561
30.06.2011	20 918	20 918	-	1	8 921
30.09.2011	21 272	21 272	-	1	9 072
31.12.2011	20 665	20 665	-	0	8 896
31.03.2012	20 898	20 898	-	52	8 997
30.06.2012	21 491	21 491	-	52	9 252
30.09.2012	21 464	21 464	-	54	9 240
31.12.2012	20 632	20 632	-	54	8 959
31.03.2013	21 711	21 702	9	126	9 428
30.06.2013	21 291	21 282	10	128	9 246
30.09.2013	21 064	21 057	8	130	9 147
31.12.2013	20 417	20 410	7	123	9 079
31.03.2014	19 173	19 173	-	41	8 525
30.06.2014	21 329	21 329	-	44	9 484
30.09.2014	21 367	21 367	-	46	9 501
31.12.2014	20 528	20 528	-	46	9 173
31.03.2015	21 410	21 410	0	41	9 567
30.06.2015	21 244	21 244	0	54	9 493
30.09.2015	21 148	21 146	2	56	9 450
31.12.2015	20 988	20 044	944	58	9 407
Schleswig-Holstein					
31.03.2011	27 043	26 777	265	366	9 551
30.06.2011	27 496	27 195	301	358	9 711
30.09.2011	27 598	27 442	156	344	9 747
31.12.2011	28 057	27 836	221	339	9 895
31.03.2012	27 833	27 645	189	402	9 816
30.06.2012	27 773	27 597	176	391	9 795
30.09.2012	27 444	27 259	184	390	9 679
31.12.2012	28 128	27 974	154	379	9 908
31.03.2013	27 658	27 552	106	337	9 742
30.06.2013	27 482	27 459	23	336	9 680
30.09.2013	27 432	26 612	821	332	9 663
31.12.2013	27 545	27 524	21	324	9 809
31.03.2014	27 997	27 207	791	313	9 970
30.06.2014	27 408	27 212	196	308	9 760
30.09.2014	27 196	27 015	181	310	9 684
31.12.2014	27 665	27 490	175	309	9 808
31.03.2015	27 433	27 272	160	294	9 725
30.06.2015	26 999	26 879	120	287	9 572
30.09.2015	26 585	26 496	90	288	9 425
31.12.2015	27 378	27 326	51	290	9 637

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Thüringen					
31.03.2011	16 179	16 179	-	1	7 219
30.06.2011	16 955	16 920	35	2	7 565
30.09.2011	16 616	16 543	73	1	7 414
31.12.2011	16 837	16 648	189	26	7 560
31.03.2012	16 617	16 550	67	78	7 462
30.06.2012	16 442	16 296	146	86	7 383
30.09.2012	16 628	16 540	88	86	7 466
31.12.2012	16 635	16 534	101	81	7 512
31.03.2013	16 390	16 319	70	70	7 401
30.06.2013	16 617	16 533	84	72	7 504
30.09.2013	16 500	16 394	106	73	7 451
31.12.2013	16 317	16 261	57	66	7 541
31.03.2014	16 556	16 468	88	66	7 652
30.06.2014	16 405	16 305	100	69	7 582
30.09.2014	16 142	16 025	118	71	7 461
31.12.2014	16 124	16 008	116	71	7 477
31.03.2015	15 710	15 611	99	66	7 285
30.06.2015	16 061	15 937	124	68	7 447
30.09.2015	15 772	15 635	137	44	7 314
31.12.2015	16 069	15 944	125	111	7 457
Berlin					
31.03.2011	60 717	60 717	0	956	17 628
30.06.2011	60 963	60 526	437	959	17 699
30.09.2011	61 327	61 312	15	943	17 805
31.12.2011	61 538	61 538	-	951	17 695
31.03.2012	61 220	61 220	-	914	17 603
30.06.2012	60 894	60 761	133	909	17 510
30.09.2012	60 730	60 665	65	894	17 462
31.12.2012	61 249	61 006	243	898	17 413
31.03.2013	61 314	61 314	0	864	17 432
30.06.2013	59 830	59 064	766	860	17 010
30.09.2013	59 944	59 941	3	848	17 042
31.12.2013	60 569	60 441	128	849	17 845
31.03.2014	59 982	59 645	337	805	17 672
30.06.2014	59 974	59 456	517	800	17 670
30.09.2014	59 701	58 957	744	794	17 589
31.12.2014	59 835	59 827	9	795	17 389
31.03.2015	59 419	58 147	1 272	816	17 268
30.06.2015	58 934	57 820	1 114	812	17 127
30.09.2015	58 679	58 069	610	808	17 053
31.12.2015	59 206	58 629	576	811	16 989
Bremen					
31.03.2011	17 902	17 284	618	228	27 142
30.06.2011	18 179	17 429	750	164	27 562
30.09.2011	18 273	18 074	199	172	27 705
31.12.2011	18 868	18 400	468	171	28 608
31.03.2012	19 660	18 804	856	6 690	29 810
30.06.2012	20 013	19 179	834	6 546	30 344
30.09.2012	19 857	19 341	516	6 990	30 108
31.12.2012	20 011	19 317	694	1 280	30 275
31.03.2013	20 232	19 713	519	1 235	30 609
30.06.2013	20 258	20 026	232	1 223	30 649
30.09.2013	19 397	19 269	127	1 312	29 346
31.12.2013	20 014	19 926	88	1 271	30 575
31.03.2014	20 173	19 342	831	1 238	30 819
30.06.2014	19 401	19 387	14	1 586	29 639
30.09.2014	20 780	19 804	975	1 585	31 745
31.12.2014	21 191	19 797	1 393	1 571	32 204
31.03.2015	22 202	20 744	1 458	619	33 741
30.06.2015	22 220	20 938	1 282	1 321	33 769
30.09.2015	22 206	21 103	1 103	1 323	33 747
31.12.2015	22 606	21 811	795	1 325	34 065

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.4 Schuldenstand der Länder nach Arten

1.4.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Hamburg					
31.03.2011	22 525	22 308	217	437	12 661
30.06.2011	24 845	24 523	321	395	13 964
30.09.2011	24 867	24 326	541	172	13 977
31.12.2011	24 804	24 387	417	122	13 851
31.03.2012	24 256	23 990	266	176	13 545
30.06.2012	24 314	24 139	175	1 880	13 577
30.09.2012	24 662	24 164	498	1 878	13 772
31.12.2012	24 927	24 681	246	1 932	13 812
31.03.2013	24 664	24 324	341	1 593	13 667
30.06.2013	24 913	24 864	49	1 612	13 804
30.09.2013	24 665	23 817	848	1 564	13 667
31.12.2013	25 469	25 043	426	1 713	14 615
31.03.2014	27 155	25 960	1 195	1 974	15 582
30.06.2014	26 875	26 193	681	2 047	15 421
30.09.2014	25 974	25 707	267	1 807	14 905
31.12.2014	25 996	25 543	453	1 765	14 864
31.03.2015	25 506	25 243	263	1 754	14 584
30.06.2015	25 661	25 295	366	1 804	14 673
30.09.2015	25 816	25 515	301	1 765	14 761
31.12.2015	26 683	25 705	978	1 755	15 074
Insgesamt					
31.03.2011	599 211	570 612	28 599	20 318	7 330
30.06.2011	605 751	581 943	23 808	22 050	7 410
30.09.2011	609 261	585 221	24 040	21 924	7 453
31.12.2011	617 867	589 039	28 828	23 948	7 556
31.03.2012	622 661	585 578	37 082	32 462	7 615
30.06.2012	643 081	591 959	51 122	33 820	7 865
30.09.2012	648 679	598 377	50 303	34 083	7 933
31.12.2012	649 076	609 061	40 014	28 321	7 925
31.03.2013	636 466	597 340	39 126	27 639	7 771
30.06.2013	626 709	594 168	32 541	26 785	7 652
30.09.2013	620 370	592 609	27 761	26 717	7 574
31.12.2013	628 688	589 495	39 193	29 868	7 801
31.03.2014	619 698	578 663	41 035	29 802	7 690
30.06.2014	618 555	589 295	29 260	29 879	7 676
30.09.2014	622 510	592 032	30 478	29 898	7 725
31.12.2014	621 912	587 292	34 621	28 949	7 685
31.03.2015	624 016	573 906	50 110	28 254	7 711
30.06.2015	607 479	568 153	39 326	28 495	7 507
30.09.2015	615 338	572 004	43 335	28 284	7 604
31.12.2015	619 070	581 370	37 700	28 410	7 600

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Baden-Württemberg						
31.03.2016	8 031	-	7 735	296	2 222	745
30.06.2016	7 782	-	7 578	204	2 300	722
30.09.2016	7 677	-	7 498	179	2 284	712
31.12.2016	8 090	-	7 889	201	2 127	751
31.03.2017	7 854	-	7 559	295	1 893	722
30.06.2017	7 861	-	7 684	177	1 848	723
30.09.2017	7 870	-	7 654	216	1 793	720
31.12.2017	7 957	-	7 716	241	1 767	728
31.03.2018	7 840	-	7 615	224	1 749	713
30.06.2018	7 889	-	7 682	207	1 767	718
30.09.2018	7 847	-	7 645	202	1 737	714
Bayern						
31.03.2016	13 903	101	13 282	521	344	1 091
30.06.2016	13 725	100	13 327	298	346	1 077
30.09.2016	13 745	100	13 249	396	342	1 078
31.12.2016	13 777	101	13 469	207	341	1 081
31.03.2017	13 227	100	12 951	176	522	1 030
30.06.2017	13 275	100	12 891	285	501	1 034
30.09.2017	13 072	100	12 787	184	572	1 014
31.12.2017	13 419	104	12 769	546	437	1 041
31.03.2018	12 855	101	12 469	286	480	991
30.06.2018	12 831	100	12 394	337	481	989
30.09.2018	12 584	103	12 260	221	506	970
Brandenburg						
31.03.2016	2 055	-	1 285	770	92	834
30.06.2016	2 050	-	1 262	788	93	832
30.09.2016	2 047	-	1 255	792	93	831
31.12.2016	2 032	-	1 265	767	88	824
31.03.2017	2 038	-	1 245	793	87	820
30.06.2017	2 017	-	1 232	785	87	812
30.09.2017	1 977	-	1 212	765	83	795
31.12.2017	1 970	-	1 239	731	99	792
31.03.2018	1 982	-	1 237	745	107	793
30.06.2018	1 948	-	1 236	712	118	780
30.09.2018	1 899	-	1 219	680	120	760
Hessen						
31.03.2016	18 966	-	12 283	6 683	1 646	3 101
30.06.2016	18 823	0	12 173	6 650	1 609	3 078
30.09.2016	18 678	1	12 119	6 557	1 681	3 054
31.12.2016	18 309	-	12 250	6 059	1 434	2 994
31.03.2017	17 980	1	11 683	6 295	1 622	2 911
30.06.2017	17 919	-	11 697	6 222	1 639	2 901
30.09.2017	17 518	0	11 476	6 042	1 698	2 836
31.12.2017	17 170	1	11 657	5 512	1 600	2 779
31.03.2018	17 755	0	11 887	5 868	1 548	2 850
30.06.2018	17 593	0	11 727	5 867	1 434	2 824
30.09.2018	13 847	-	11 808	2 039	1 580	2 223

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Mecklenburg-Vorpommern						
31.03.2016	2 024	-	1 355	669	525	1 264
30.06.2016	1 977	-	1 343	634	512	1 235
30.09.2016	1 977	1	1 328	648	507	1 235
31.12.2016	1 901	1	1 318	582	479	1 188
31.03.2017	1 914	1	1 300	613	467	1 187
30.06.2017	1 893	1	1 289	603	462	1 174
30.09.2017	1 876	1	1 279	597	457	1 166
31.12.2017	1 796	1	1 299	497	447	1 116
31.03.2018	1 696	6	1 270	421	792	1 053
30.06.2018	1 702	1	1 250	452	801	1 057
30.09.2018	1 701	1	1 232	468	785	1 056
Niedersachsen						
31.03.2016	13 030	180	9 685	3 165	1 820	1 658
30.06.2016	12 997	180	9 694	3 122	1 712	1 653
30.09.2016	13 253	180	9 946	3 127	1 736	1 686
31.12.2016	12 583	180	10 158	2 245	1 670	1 601
31.03.2017	12 974	180	10 336	2 458	1 711	1 637
30.06.2017	12 897	180	10 307	2 410	1 647	1 627
30.09.2017	12 724	180	10 194	2 350	1 903	1 601
31.12.2017	12 539	180	10 481	1 878	1 887	1 578
31.03.2018	12 800	180	10 363	2 257	1 832	1 608
30.06.2018	12 806	180	10 581	2 045	1 869	1 608
30.09.2018	12 714	180	10 470	2 064	1 838	1 597
Nordrhein-Westfalen						
31.03.2016	54 964	1 370	26 481	27 113	2 533	3 108
30.06.2016	55 440	1 573	26 718	27 149	2 433	3 135
30.09.2016	55 758	1 573	27 210	26 976	2 387	3 153
31.12.2016	55 297	1 373	27 402	26 523	2 274	3 127
31.03.2017	55 220	1 713	27 267	26 241	2 376	3 091
30.06.2017	55 086	1 742	27 381	25 963	2 455	3 083
30.09.2017	54 209	1 757	27 277	25 176	2 247	3 033
31.12.2017	53 542	1 874	28 115	23 553	1 879	2 995
31.03.2018	53 394	1 340	27 499	24 556	2 002	2 984
30.06.2018	53 033	1 481	27 384	24 168	2 209	2 964
30.09.2018	52 007	1 619	27 165	23 223	2 362	2 906
Rheinland-Pfalz						
31.03.2016	12 658	425	6 030	6 204	482	3 148
30.06.2016	12 884	600	6 122	6 162	520	3 204
30.09.2016	12 949	600	6 218	6 131	528	3 220
31.12.2016	12 696	550	6 247	5 899	440	3 157
31.03.2017	12 893	650	6 157	6 086	1 593	3 181
30.06.2017	12 837	650	6 261	5 926	1 376	3 168
30.09.2017	12 659	650	6 225	5 784	1 558	3 116
31.12.2017	12 620	800	6 301	5 519	1 434	3 107
31.03.2018	12 738	800	6 246	5 692	1 632	3 130
30.06.2018	12 578	800	6 187	5 591	1 516	3 090
30.09.2018	12 545	800	6 154	5 591	1 549	3 082

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Saarland						
31.03.2016	3 711	0	1 572	2 140	104	3 752
30.06.2016	3 720	0	1 573	2 147	114	3 760
30.09.2016	3 766	0	1 583	2 182	109	3 807
31.12.2016	3 717	0	1 591	2 126	113	3 757
31.03.2017	3 614	0	1 525	2 089	100	3 630
30.06.2017	3 596	0	1 515	2 081	102	3 612
30.09.2017	3 588	0	1 535	2 053	100	3 596
31.12.2017	3 612	0	1 607	2 004	104	3 620
31.03.2018	3 625	0	1 605	2 019	98	3 641
30.06.2018	3 602	0	1 595	2 007	97	3 618
30.09.2018	3 587	0	1 584	2 003	100	3 603
Sachsen						
31.03.2016	3 554	0	3 453	100	389	876
30.06.2016	3 510	0	3 386	124	346	865
30.09.2016	3 491	0	3 355	136	333	861
31.12.2016	3 431	0	3 308	124	406	846
31.03.2017	3 271	0	3 146	125	405	801
30.06.2017	3 215	0	3 090	125	449	787
30.09.2017	3 207	-	3 030	177	490	786
31.12.2017	3 111	-	2 987	124	437	763
31.03.2018	3 040	-	2 906	134	472	746
30.06.2018	2 988	-	2 836	152	442	733
30.09.2018	2 937	-	2 794	142	442	720
Sachsen-Anhalt						
31.03.2016	3 049	-	1 703	1 346	232	1 366
30.06.2016	3 056	-	1 696	1 360	182	1 370
30.09.2016	3 085	-	1 664	1 421	184	1 383
31.12.2016	2 964	-	1 638	1 327	190	1 329
31.03.2017	2 970	-	1 621	1 349	195	1 322
30.06.2017	2 860	-	1 577	1 283	192	1 274
30.09.2017	2 889	-	1 558	1 330	194	1 290
31.12.2017	2 753	-	1 532	1 221	182	1 229
31.03.2018	2 851	-	1 516	1 334	187	1 279
30.06.2018	2 647	-	1 479	1 168	171	1 187
30.09.2018	2 677	-	1 454	1 224	172	1 201
Schleswig-Holstein						
31.03.2016	4 338	-	3 582	757	411	1 527
30.06.2016	4 312	-	3 532	780	425	1 518
30.09.2016	4 411	-	3 669	742	426	1 552
31.12.2016	4 342	-	3 724	618	433	1 528
31.03.2017	4 383	-	3 711	672	903	1 533
30.06.2017	4 375	-	3 662	713	1 005	1 530
30.09.2017	4 493	-	3 742	751	1 088	1 562
31.12.2017	4 389	-	3 805	583	1 148	1 526
31.03.2018	4 324	-	3 773	551	924	1 498
30.06.2018	4 259	-	3 787	472	969	1 475
30.09.2018	4 269	1	3 776	492	979	1 479

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.1 Schuldenstand 31.03.2016 - 30.09.2018

Land	Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich insgesamt	Davon			Schulden beim öffentlichen Bereich	Nachrichtlich: Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in EUR je Einwohner
		Wertpapiersschulden	Kredite beim nicht-öffentl. Bereich	Kassenkredite beim nicht-öffentl. Bereich		
Mill. EUR						
Thüringen						
31.03.2016	2 906	-	2 649	257	130	1 349
30.06.2016	2 855	-	2 628	227	127	1 325
30.09.2016	2 826	-	2 628	198	126	1 312
31.12.2016	2 771	-	2 634	137	128	1 286
31.03.2017	2 765	-	2 588	177	121	1 274
30.06.2017	2 733	-	2 567	167	126	1 259
30.09.2017	2 697	-	2 546	152	557	1 248
31.12.2017	2 600	-	2 486	114	490	1 203
31.03.2018	2 613	-	2 445	168	490	1 214
30.06.2018	2 546	-	2 411	134	489	1 182
30.09.2018	2 481	-	2 360	121	479	1 152
Insgesamt						
31.03.2016	143 189	2 076	91 095	50 019	10 930	1 896
30.06.2016	143 131	2 453	91 033	49 646	10 719	1 895
30.09.2016	143 662	2 455	91 722	49 486	10 764	1 902
31.12.2016	141 911	2 204	92 893	46 814	10 122	1 879
31.03.2017	141 102	2 645	91 089	47 369	11 993	1 852
30.06.2017	140 564	2 672	91 152	46 740	11 887	1 845
30.09.2017	138 779	2 687	90 514	45 578	12 739	1 818
31.12.2017	137 477	2 960	91 994	42 522	11 910	1 801
31.03.2018	137 514	2 427	90 831	44 256	12 312	1 796
30.06.2018	136 421	2 561	90 548	43 311	12 363	1 782
30.09.2018	131 095	2 703	89 921	38 470	12 649	1 712

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Baden-Württemberg					
31.03.2011	6 789	6 481	308	527	632
30.06.2011	6 781	6 534	246	579	631
30.09.2011	6 761	6 574	187	549	629
31.12.2011	6 770	6 616	154	570	629
31.03.2012	6 980	6 737	242	602	648
30.06.2012	6 848	6 673	175	603	636
30.09.2012	6 748	6 589	158	606	627
31.12.2012	6 727	6 577	150	625	622
31.03.2013	6 729	6 524	205	564	622
30.06.2013	6 684	6 507	177	529	618
30.09.2013	6 603	6 444	159	524	611
31.12.2013	6 576	6 422	154	530	621
31.03.2014	7 227	7 032	195	352	682
30.06.2014	7 039	6 836	203	508	664
30.09.2014	7 012	6 821	192	499	662
31.12.2014	7 102	6 896	206	369	665
31.03.2015	8 318	8 023	295	1 429	779
30.06.2015	8 232	7 921	311	1 422	771
30.09.2015	8 174	7 832	343	1 543	766
31.12.2015	8 303	7 972	331	1 573	770
Bayern					
31.03.2011	13 893	13 477	416	846	1 110
30.06.2011	13 855	13 406	449	878	1 107
30.09.2011	13 930	13 476	454	874	1 113
31.12.2011	13 575	13 206	369	866	1 081
31.03.2012	13 660	13 179	482	829	1 088
30.06.2012	13 741	13 368	373	600	1 094
30.09.2012	13 645	13 374	271	560	1 086
31.12.2012	13 555	13 293	262	440	1 073
31.03.2013	13 755	13 372	383	323	1 089
30.06.2013	13 649	13 289	359	347	1 081
30.09.2013	13 491	13 193	298	338	1 068
31.12.2013	13 205	12 960	244	332	1 052
31.03.2014	13 876	13 516	361	406	1 106
30.06.2014	13 776	13 421	355	376	1 098
30.09.2014	13 647	13 322	325	326	1 088
31.12.2014	14 016	13 671	346	212	1 109
31.03.2015	14 354	13 949	404	303	1 136
30.06.2015	14 503	13 984	520	326	1 148
30.09.2015	14 314	13 870	444	315	1 133
31.12.2015	14 242	13 960	282	293	1 118
Brandenburg					
31.03.2011	2 289	1 517	772	92	913
30.06.2011	2 263	1 508	755	93	902
30.09.2011	2 256	1 492	763	94	899
31.12.2011	2 276	1 472	804	95	911
31.03.2012	2 257	1 447	811	93	904
30.06.2012	2 245	1 443	801	92	898
30.09.2012	2 182	1 422	761	92	873
31.12.2012	2 174	1 392	782	93	872
31.03.2013	2 170	1 382	787	88	870
30.06.2013	2 131	1 351	780	85	855
30.09.2013	2 108	1 337	771	83	846
31.12.2013	2 138	1 335	803	82	874
31.03.2014	2 150	1 329	821	101	878
30.06.2014	2 120	1 309	811	99	866
30.09.2014	2 131	1 328	803	98	871
31.12.2014	2 111	1 324	788	96	861
31.03.2015	2 170	1 357	813	87	885
30.06.2015	2 138	1 335	803	94	872
30.09.2015	2 073	1 319	754	93	846
31.12.2015	2 080	1 310	770	92	844

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Hessen					
31.03.2011	15 042	9 903	5 139	1 037	2 481
30.06.2011	15 806	9 953	5 852	1 017	2 607
30.09.2011	16 114	10 053	6 061	1 072	2 657
31.12.2011	16 763	10 375	6 389	1 071	2 759
31.03.2012	17 410	10 534	6 876	981	2 866
30.06.2012	17 780	10 795	6 985	969	2 927
30.09.2012	17 841	10 888	6 954	938	2 937
31.12.2012	18 660	11 259	7 401	929	3 058
31.03.2013	19 070	11 728	7 341	526	3 126
30.06.2013	18 063	11 584	6 479	473	2 960
30.09.2013	18 128	11 630	6 498	508	2 971
31.12.2013	18 577	11 790	6 787	518	3 083
31.03.2014	18 560	12 001	6 559	394	3 080
30.06.2014	19 465	12 685	6 780	530	3 231
30.09.2014	19 368	12 688	6 680	552	3 215
31.12.2014	19 591	12 967	6 624	517	3 230
31.03.2015	19 958	13 260	6 698	479	3 291
30.06.2015	19 746	13 177	6 569	414	3 256
30.09.2015	19 594	13 122	6 472	412	3 231
31.12.2015	19 830	13 205	6 625	440	3 242
Mecklenburg-Vorpommern					
31.03.2011	1 846	1 318	527	531	1 121
30.06.2011	1 846	1 302	544	543	1 121
30.09.2011	1 849	1 298	551	541	1 123
31.12.2011	1 916	1 391	525	534	1 170
31.03.2012	1 924	1 374	550	467	1 175
30.06.2012	1 376	1 127	249	431	840
30.09.2012	1 648	1 277	371	495	1 006
31.12.2012	1 652	1 245	407	499	1 013
31.03.2013	1 760	1 238	522	479	1 079
30.06.2013	1 725	1 220	505	485	1 058
30.09.2013	1 780	1 243	537	514	1 092
31.12.2013	1 900	1 256	644	516	1 190
31.03.2014	2 055	1 339	716	509	1 287
30.06.2014	2 071	1 326	745	508	1 297
30.09.2014	2 200	1 298	902	489	1 377
31.12.2014	2 047	1 312	734	470	1 281
31.03.2015	2 170	1 411	759	6	1 358
30.06.2015	2 577	1 832	744	4	1 613
30.09.2015	2 573	1 815	759	4	1 611
31.12.2015	2 516	1 812	704	5	1 572
Niedersachsen					
31.03.2011	13 373	7 850	5 523	569	1 686
30.06.2011	13 223	7 988	5 235	561	1 667
30.09.2011	13 267	8 131	5 136	557	1 673
31.12.2011	13 209	8 194	5 015	572	1 667
31.03.2012	13 390	8 293	5 097	358	1 689
30.06.2012	13 463	8 344	5 119	346	1 699
30.09.2012	13 249	8 355	4 894	349	1 672
31.12.2012	13 008	8 413	4 595	347	1 642
31.03.2013	12 759	8 455	4 304	348	1 610
30.06.2013	12 582	8 448	4 134	343	1 588
30.09.2013	12 467	8 402	4 065	339	1 573
31.12.2013	12 385	8 584	3 801	333	1 590
31.03.2014	12 989	9 155	3 834	465	1 668
30.06.2014	12 900	9 125	3 774	480	1 656
30.09.2014	12 557	8 903	3 654	455	1 612
31.12.2014	12 563	9 193	3 370	527	1 608
31.03.2015	13 072	9 464	3 609	1 457	1 673
30.06.2015	12 885	9 497	3 387	1 437	1 649
30.09.2015	12 868	9 502	3 366	1 357	1 647
31.12.2015	12 672	9 715	2 957	1 335	1 612

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Nordrhein-Westfalen					
31.03.2011	47 303	26 305	20 998	1 255	2 650
30.06.2011	47 627	26 236	21 392	1 296	2 668
30.09.2011	47 645	25 895	21 750	1 264	2 669
31.12.2011	48 463	26 187	22 276	1 277	2 717
31.03.2012	49 516	25 783	23 733	1 160	2 776
30.06.2012	49 996	25 735	24 260	1 177	2 803
30.09.2012	49 605	25 789	23 817	1 180	2 781
31.12.2012	49 879	25 976	23 903	1 145	2 796
31.03.2013	50 345	24 987	25 358	816	2 822
30.06.2013	50 279	24 980	25 299	904	2 819
30.09.2013	50 427	24 757	25 670	905	2 827
31.12.2013	50 584	25 152	25 432	902	2 883
31.03.2014	50 961	25 082	25 878	952	2 904
30.06.2014	51 171	25 044	26 127	978	2 916
30.09.2014	51 745	25 102	26 643	893	2 949
31.12.2014	51 961	25 303	26 658	923	2 954
31.03.2015	53 154	25 999	27 155	1 133	3 022
30.06.2015	52 916	26 007	26 909	1 218	3 008
30.09.2015	53 842	26 058	27 784	1 242	3 061
31.12.2015	54 602	26 649	27 953	1 247	3 088
Rheinland-Pfalz					
31.03.2011	11 311	5 636	5 675	127	2 823
30.06.2011	11 367	5 662	5 705	136	2 837
30.09.2011	11 466	5 712	5 754	138	2 862
31.12.2011	11 523	5 748	5 776	158	2 881
31.03.2012	11 817	5 740	6 077	169	2 955
30.06.2012	11 559	5 491	6 068	172	2 890
30.09.2012	11 560	5 485	6 075	167	2 890
31.12.2012	11 649	5 545	6 104	162	2 914
31.03.2013	11 876	5 615	6 262	138	2 971
30.06.2013	11 929	5 601	6 327	127	2 984
30.09.2013	11 963	5 603	6 360	121	2 992
31.12.2013	11 901	5 673	6 228	115	2 984
31.03.2014	12 552	5 938	6 613	103	3 147
30.06.2014	12 343	5 894	6 448	100	3 094
30.09.2014	12 442	5 901	6 541	93	3 119
31.12.2014	12 583	6 093	6 490	71	3 145
31.03.2015	12 959	6 147	6 812	99	3 239
30.06.2015	12 995	6 146	6 849	92	3 248
30.09.2015	12 885	6 185	6 699	92	3 221
31.12.2015	12 765	6 237	6 528	90	3 174
Saarland					
31.03.2011	2 832	1 122	1 710	30	2 777
30.06.2011	2 846	1 122	1 723	31	2 790
30.09.2011	2 789	1 115	1 675	30	2 735
31.12.2011	2 945	1 139	1 805	29	2 902
31.03.2012	3 032	1 139	1 893	30	2 988
30.06.2012	3 033	1 198	1 835	29	2 989
30.09.2012	3 074	1 195	1 880	27	3 030
31.12.2012	3 118	1 222	1 895	30	3 084
31.03.2013	3 226	1 266	1 959	27	3 191
30.06.2013	3 176	1 237	1 938	24	3 141
30.09.2013	3 233	1 239	1 994	26	3 197
31.12.2013	3 262	1 289	1 973	26	3 289
31.03.2014	3 496	1 456	2 039	58	3 525
30.06.2014	3 540	1 469	2 071	60	3 569
30.09.2014	3 584	1 495	2 089	60	3 614
31.12.2014	3 606	1 582	2 024	60	3 644
31.03.2015	3 695	1 626	2 069	30	3 734
30.06.2015	3 668	1 619	2 049	33	3 708
30.09.2015	3 695	1 641	2 054	32	3 734
31.12.2015	3 770	1 653	2 117	31	3 811

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
Mill. EUR					
Sachsen					
31.03.2011	3 312	3 247	66	11	797
30.06.2011	3 405	3 325	80	11	820
30.09.2011	3 394	3 310	84	12	817
31.12.2011	3 379	3 315	64	14	816
31.03.2012	3 923	3 814	109	442	948
30.06.2012	3 892	3 821	71	352	940
30.09.2012	3 869	3 779	89	348	935
31.12.2012	3 891	3 778	113	386	943
31.03.2013	3 857	3 731	126	338	934
30.06.2013	3 730	3 635	95	316	903
30.09.2013	3 696	3 578	117	293	895
31.12.2013	3 764	3 645	119	284	931
31.03.2014	3 866	3 735	131	342	957
30.06.2014	3 780	3 681	99	360	935
30.09.2014	3 746	3 619	127	341	927
31.12.2014	3 685	3 578	106	319	911
31.03.2015	4 219	4 033	186	678	1 043
30.06.2015	4 174	4 044	129	609	1 032
30.09.2015	4 137	4 012	124	578	1 023
31.12.2015	4 198	3 936	262	619	1 035
Sachsen-Anhalt					
31.03.2011	3 689	2 682	1 007	23	1 573
30.06.2011	3 503	2 594	909	24	1 494
30.09.2011	3 610	2 569	1 042	24	1 540
31.12.2011	3 341	2 418	923	37	1 438
31.03.2012	3 432	2 442	990	21	1 478
30.06.2012	3 330	2 381	949	25	1 433
30.09.2012	3 427	2 368	1 059	22	1 475
31.12.2012	3 380	2 297	1 083	32	1 468
31.03.2013	3 321	2 234	1 087	23	1 442
30.06.2013	3 330	2 191	1 139	25	1 446
30.09.2013	3 327	2 178	1 149	24	1 445
31.12.2013	3 161	2 047	1 114	26	1 406
31.03.2014	3 340	2 136	1 204	20	1 485
30.06.2014	3 291	2 110	1 181	22	1 464
30.09.2014	3 367	2 078	1 289	18	1 497
31.12.2014	3 254	1 928	1 326	18	1 454
31.03.2015	3 337	1 900	1 437	17	1 491
30.06.2015	3 294	1 878	1 416	6	1 472
30.09.2015	3 320	1 826	1 493	4	1 483
31.12.2015	3 196	1 763	1 433	7	1 433
Schleswig-Holstein					
31.03.2011	3 091	2 370	721	515	1 092
30.06.2011	3 430	2 639	791	530	1 211
30.09.2011	3 342	2 601	741	533	1 180
31.12.2011	3 415	2 665	751	555	1 204
31.03.2012	3 481	2 677	804	536	1 228
30.06.2012	3 490	2 650	840	530	1 231
30.09.2012	3 592	2 656	935	535	1 267
31.12.2012	3 607	2 713	894	553	1 271
31.03.2013	3 777	2 809	968	461	1 330
30.06.2013	3 680	2 768	912	456	1 296
30.09.2013	3 926	3 027	899	310	1 383
31.12.2013	3 958	3 195	763	303	1 410
31.03.2014	4 080	3 249	831	228	1 453
30.06.2014	4 076	3 236	841	230	1 452
30.09.2014	4 281	3 298	983	227	1 524
31.12.2014	4 251	3 361	889	262	1 507
31.03.2015	4 471	3 463	1 008	205	1 585
30.06.2015	4 349	3 457	892	170	1 542
30.09.2015	4 548	3 592	956	159	1 612
31.12.2015	4 442	3 642	800	149	1 563

1 Entwicklung des Öffentlichen Gesamthaushalts

1.5 Schuldenstand der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten und Ländern

1.5.2 Schuldenstand 31.03.2011 - 31.12.2015

Stichtag	Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen	Davon		Schulden bei öffentlichen Haushalten	Nachrichtlich: Kreditmarktschulden und Kassenkredite zusammen in EUR je Einwohner
		Kreditmarkt- schulden	Kassenkredite		
		Mill. EUR			
Thüringen					
31.03.2011	2 401	2 230	170	34	1 071
30.06.2011	2 361	2 200	161	40	1 053
30.09.2011	2 301	2 170	132	43	1 027
31.12.2011	2 298	2 163	135	45	1 032
31.03.2012	2 307	2 155	152	45	1 036
30.06.2012	2 292	2 126	166	45	1 029
30.09.2012	2 236	2 100	135	46	1 004
31.12.2012	2 265	2 097	168	46	1 023
31.03.2013	2 285	2 055	230	51	1 032
30.06.2013	2 224	2 029	195	51	1 004
30.09.2013	2 227	1 993	234	54	1 006
31.12.2013	2 192	1 991	201	56	1 013
31.03.2014	3 153	2 931	222	57	1 457
30.06.2014	3 148	2 908	240	58	1 455
30.09.2014	3 077	2 862	215	57	1 422
31.12.2014	3 027	2 810	217	63	1 403
31.03.2015	3 069	2 791	278	66	1 423
30.06.2015	3 029	2 775	254	66	1 405
30.09.2015	2 983	2 738	245	64	1 383
31.12.2015	2 888	2 708	180	65	1 340
Insgesamt					
31.03.2011	127 172	84 140	43 032	5 596	1 676
30.06.2011	128 312	84 470	43 842	5 738	1 691
30.09.2011	128 724	84 395	44 329	5 731	1 697
31.12.2011	129 873	84 986	44 887	5 823	1 712
31.03.2012	133 131	85 316	47 815	5 733	1 755
30.06.2012	133 045	85 152	47 893	5 372	1 754
30.09.2012	132 675	85 276	47 399	5 366	1 749
31.12.2012	133 566	85 808	47 757	5 288	1 759
31.03.2013	134 929	85 396	49 533	4 183	1 777
30.06.2013	133 181	84 841	48 340	4 165	1 754
30.09.2013	133 374	84 623	48 751	4 039	1 757
31.12.2013	133 603	85 339	48 265	4 023	1 786
31.03.2014	138 305	88 899	49 407	3 988	1 849
30.06.2014	138 720	89 045	49 675	4 308	1 855
30.09.2014	139 157	88 713	50 444	4 109	1 861
31.12.2014	139 795	90 016	49 779	3 907	1 862
31.03.2015	144 945	93 423	51 522	5 987	1 931
30.06.2015	144 506	93 672	50 834	5 890	1 925
30.09.2015	145 005	93 513	51 492	5 897	1 931
31.12.2015	145 503	94 560	50 943	5 947	1 926

2 Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts am 30.09.2018 nach Ebenen und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
			zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten		
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	59 578	17 521	5 018	4 768	250	37 039	-
beim sonstigen inländ. Bereich	498	3	196	196	0	299	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	1 737	15	590	590	-	1 132	-
Zusammen	61 813	17 539	5 804	5 554	250	38 470	-
Wertpapiersschulden							
Zusammen	1 537 937	1 165 255	369 979	300 708	69 271	2 703	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	202 246	21 342	93 156	72 362	20 794	87 348	399
beim sonstigen inländ. Bereich	114 046	9 539	102 095	83 945	18 150	2 411	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	12 574	11 485	928	717	211	162	-
Zusammen	328 866	42 366	196 179	157 024	39 155	89 921	399
Insgesamt	1 928 616	1 225 160	571 962	463 286	108 677	131 095	399
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	3 164	1	3 147	2 470	677	2	15
bei Ländern	722	9	297	114	183	416	-
bei Gemeinden/Gv.	2 550	-	6	0	5	2 544	-
bei Zweckverbänden	74	-	-	-	-	74	-
bei der Sozialversicherung	13 550	194	0	0	-	22	13 333
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	17 721	2 625	13 783	9 448	4 335	1 177	136
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1 923	247	1 422	1 376	46	252	1
Zusammen	39 704	3 076	18 655	13 409	5 246	4 488	13 485
Kredite							
beim Bund	6 353	1 497	4 761	3 999	762	93	2
bei Ländern	10 856	1 494	9 148	6 953	2 195	210	4
bei Gemeinden/Gv.	2 507	-	10	10	-	2 496	1
bei Zweckverbänden	2 278	-	-	-	-	2 278	-
bei der Sozialversicherung	227	-	18	9	9	18	190
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5 470	45	4 239	4 080	159	1 166	22
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	6 249	543	3 712	3 367	345	1 900	95
Zusammen	33 941	3 579	21 887	18 418	3 470	8 161	314
Insgesamt	73 645	6 655	40 542	31 827	8 715	12 649	13 799

3 Schuldenstand der Kernhaushalte am 30.09.2018 nach Ebenen und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
			zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten		
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	57 218	16 830	3 572	3 357	215	36 816	-
beim sonstigen inländ. Bereich	248	-	-	-	-	248	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	1 392	-	260	260	-	1 132	-
Zusammen	58 859	16 830	3 832	3 617	215	38 197	-
Wertpapiersschulden							
Geldmarktpapiere	19 211	17 883	1 327	827	500	-	-
Kapitalmarktpapiere	1 342 134	1 011 964	330 170	266 502	63 668	-	-
Zusammen	1 364 046	1 029 847	331 497	267 329	64 168	2 702	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	170 245	13 523	81 320	63 733	17 587	75 003	399
beim sonstigen inländ. Bereich	100 356	5 888	92 768	76 882	15 886	1 700	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	976	38	778	567	211	161	-
Zusammen	271 578	19 449	174 866	141 182	33 684	76 864	399
Insgesamt	1 694 483	1 066 126	510 195	412 128	98 067	117 763	399
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	3 162	-	3 147	2 470	677	0	15
bei Ländern	415	-	-	-	-	415	-
bei Gemeinden/Gv.	2 161	-	-	-	-	2 161	-
bei Zweckverbänden	63	-	-	-	-	63	-
bei der Sozialversicherung	216	194	-	-	-	21	1
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	17 110	2 612	13 484	9 442	4 042	918	97
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	227	-	42	16	26	184	1
Zusammen	23 353	2 806	16 673	11 927	4 745	3 761	113
Kredite							
beim Bund	4 842	-	4 760	3 999	762	81	-
bei Ländern	2 836	1 494	1 212	1 212	-	131	-
bei Gemeinden/Gv.	256	-	10	10	-	246	-
bei Zweckverbänden	19	-	-	-	-	19	-
bei der Sozialversicherung	20	-	3	3	-	17	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	4 049	25	3 807	3 705	101	217	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	5 614	419	3 375	3 223	152	1 726	93
Zusammen	17 635	1 938	13 167	12 151	1 015	2 437	93
Insgesamt	40 989	4 744	29 839	24 079	5 761	6 198	207

4 Schuldenstand der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände

4.1 Schuldenstand nach Ländern und Art der Schulden am 30.09.2018

Art der Schulden	Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
			Mill. EUR							
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich										
Kassenkredite	Land	5 804	5 554	33	351	230	760	-	17	2 901
	Gem./Gv.	38 470	38 470	202	221	680	2 039	468	2 064	23 223
	Zusammen	44 274	44 024	235	571	910	2 799	468	2 080	26 124
Wertpapiersschulden	Land	369 979	300 708	23 300	2 428	10 789	29 351	3 720	41 440	123 408
	Gem./Gv.	2 703	2 703	-	103	-	-	1	180	1 619
	Zusammen	372 682	303 411	23 300	2 531	10 789	29 351	3 721	41 620	125 027
Kredite	Land	196 179	157 024	20 487	12 406	5 071	9 029	3 960	18 274	45 112
	Gem./Gv.	89 921	89 921	7 645	12 260	1 219	11 808	1 232	10 470	27 165
	Zusammen	286 100	246 945	28 132	24 666	6 290	20 837	5 193	28 744	72 277
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	571 962	463 286	43 821	15 184	16 089	39 140	7 680	59 731	171 421
	Gem./Gv.	131 095	131 095	7 847	12 584	1 899	13 847	1 701	12 714	52 007
	Zusammen	703 057	594 380	51 668	27 768	17 988	52 987	9 381	72 444	223 429
Schulden beim öffentlichen Bereich										
Kassenkredite	Land	18 655	13 409	935	350	240	3 559	620	1 205	2 760
	Gem./Gv.	4 488	4 488	173	113	55	286	452	259	790
	Zusammen	23 143	17 897	1 109	463	295	3 844	1 071	1 464	3 551
Kredite	Land	21 887	18 418	1 686	828	184	279	473	1 030	4 272
	Gem./Gv.	8 161	8 161	1 564	394	65	1 294	333	1 578	1 571
	Zusammen	30 048	26 579	3 250	1 222	249	1 573	806	2 609	5 843
Schulden beim öffentlichen Bereich	Land	40 542	31 827	2 621	1 178	424	3 838	1 093	2 235	7 032
	Gem./Gv.	12 649	12 649	1 737	506	120	1 580	785	1 838	2 362
	Zusammen	53 191	44 476	4 358	1 684	544	5 417	1 878	4 073	9 394

4.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	6 919	6 050	3 988	1 170	6 441	6 283	4 768	7 501	9 580
	Gem./Gv. ¹	1 712	1 712	714	970	760	2 223	1 056	1 597	2 906
	Zusammen	8 505	7 762	4 702	2 140	7 201	8 506	5 824	9 098	12 486

¹ Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

4 Schuldenstand der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände

4.1 Schuldenstand nach Ländern und Art der Schulden am 30.09.2018

Art der Schulden	Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
		Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
Mill. EUR											
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich											
Kassenkredite	Land	926	2	-	96	240	-	250	0	213	37
	Gem./Gv.	5 591	2 003	142	1 224	492	121	-	-	-	-
	Zusammen	6 517	2 005	142	1 319	732	121	250	0	213	37
Wertpapiersschulden	Land	22 474	7 062	110	9 783	20 575	6 269	69 271	36 343	13 005	19 923
	Gem./Gv.	800	0	-	-	1	-	-	-	-	-
	Zusammen	23 274	7 062	110	9 783	20 576	6 269	69 271	36 343	13 005	19 923
Kredite	Land	7 665	6 804	1 299	9 921	9 085	7 910	39 155	18 538	7 856	12 762
	Gem./Gv.	6 154	1 584	2 794	1 454	3 776	2 360	-	-	-	-
	Zusammen	13 819	8 388	4 093	11 375	12 861	10 270	39 155	18 538	7 856	12 762
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	31 065	13 868	1 409	19 800	29 900	14 179	108 677	54 881	21 074	32 722
	Gem./Gv.	12 545	3 587	2 937	2 677	4 269	2 481	-	-	-	-
	Zusammen	43 611	17 455	4 345	22 477	34 169	16 660	108 677	54 881	21 074	32 722
Schulden beim öffentlichen Bereich											
Kassenkredite	Land	201	28	3 456	-	18	37	5 246	2 466	689	2 091
	Gem./Gv.	1 382	69	54	164	683	8	-	-	-	-
	Zusammen	1 583	97	3 510	164	702	45	5 246	2 466	689	2 091
Kredite	Land	5 407	280	2 021	304	1 225	429	3 470	834	900	1 735
	Gem./Gv.	167	31	388	8	296	471	-	-	-	-
	Zusammen	5 574	311	2 409	312	1 521	900	3 470	834	900	1 735
Schulden beim öffentlichen Bereich	Land	5 609	308	5 477	304	1 244	465	8 715	3 300	1 589	3 826
	Gem./Gv.	1 549	100	442	172	979	479	-	-	-	-
	Zusammen	7 158	408	5 919	476	2 222	945	8 715	3 300	1 589	3 826

4.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	7 632	13 931	345	8 880	10 357	6 584	17 839	15 278	31 033	17 970
	Gem./Gv. ¹	3 082	3 603	720	1 201	1 479	1 152	-	-	-	-
	Zusammen	10 715	17 534	1 066	10 081	11 836	7 736	17 839	15 278	31 033	17 970

¹ Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

5 Schuldenstand der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände

5.1 Schuldenstand nach Ländern und Art der Schulden am 30.09.2018

Art der Schulden	Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
Mill. EUR										
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich										
Kassenkredite	Land	3 832	3 617	-	350	167	760	-	16	1 062
	Gem./Gv.	38 197	38 197	84	206	680	1 986	467	2 049	23 176
	Zusammen	42 029	41 814	84	556	847	2 746	467	2 066	24 238
Wertpapiersschulden	Land	331 497	267 329	16 252	2 428	10 789	29 351	3 720	41 440	100 188
	Gem./Gv.	2 702	2 702	-	103	-	-	-	180	1 619
	Zusammen	334 199	270 031	16 252	2 531	10 789	29 351	3 720	41 620	101 807
Kredite	Land	174 866	141 182	19 046	12 374	3 674	9 015	3 812	16 053	35 864
	Gem./Gv.	76 864	76 864	5 207	11 086	948	10 855	1 059	9 484	22 560
	Zusammen	251 730	218 046	24 252	23 460	4 622	19 870	4 872	25 538	58 424
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	510 195	412 128	35 298	15 152	14 630	39 125	7 532	57 510	137 114
	Gem./Gv.	117 763	117 763	5 291	11 395	1 628	12 841	1 526	11 714	47 355
	Zusammen	627 958	529 891	40 589	26 547	16 258	51 966	9 059	69 224	184 469
Schulden beim öffentlichen Bereich										
Kassenkredite	Land	16 673	11 927	931	350	240	3 558	595	1 153	1 423
	Gem./Gv.	3 761	3 761	25	4	54	199	452	242	544
	Zusammen	20 434	15 689	955	354	294	3 758	1 047	1 395	1 967
Kredite	Land	13 167	12 151	1 679	823	123	279	473	681	3 170
	Gem./Gv.	2 437	2 437	445	24	14	911	320	255	111
	Zusammen	15 604	14 588	2 124	847	137	1 189	793	936	3 281
Schulden beim öffentlichen Bereich	Land	29 839	24 079	2 610	1 173	363	3 837	1 068	1 834	4 593
	Gem./Gv.	6 198	6 198	470	28	68	1 110	772	498	655
	Zusammen	36 038	30 277	3 079	1 201	431	4 947	1 840	2 332	5 248

5.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	6 172	5 382	3 212	1 168	5 857	6 281	4 676	7 223	7 663
	Gem./Gv. ¹	1 538	1 538	481	878	652	2 061	948	1 471	2 646
	Zusammen	7 596	6 920	3 693	2 046	6 508	8 343	5 624	8 694	10 309

¹ Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

5 Schuldenstand der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände

5.1 Schuldenstand nach Ländern und Art der Schulden am 30.09.2018

Art der Schulden	Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
		Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
Mill. EUR											
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich											
Kassenkredite	Land	926	-	-	96	240	-	215	-	213	2
	Gem./Gv.	5 578	2 001	139	1 223	489	119	-	-	-	-
	Zusammen	6 504	2 001	139	1 318	729	119	215	-	213	2
Wertpapiersschulden	Land	22 474	7 062	110	9 783	17 466	6 269	64 168	36 343	13 005	14 820
	Gem./Gv.	800	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen	23 274	7 062	110	9 783	17 466	6 269	64 168	36 343	13 005	14 820
Kredite	Land	7 511	6 567	1 299	9 916	8 551	7 499	33 684	18 505	7 716	7 463
	Gem./Gv.	5 803	1 426	2 362	1 391	3 195	1 487	-	-	-	-
	Zusammen	13 313	7 994	3 660	11 307	11 747	8 986	33 684	18 505	7 716	7 463
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	30 910	13 629	1 409	19 794	26 257	13 768	98 067	54 848	20 934	22 285
	Gem./Gv.	12 181	3 427	2 501	2 614	3 684	1 606	-	-	-	-
	Zusammen	43 091	17 056	3 909	22 408	29 941	15 374	98 067	54 848	20 934	22 285
Schulden beim öffentlichen Bereich											
Kassenkredite	Land	200	-	3 456	-	18	3	4 745	2 466	677	1 602
	Gem./Gv.	1 334	63	1	163	676	4	-	-	-	-
	Zusammen	1 534	63	3 457	163	695	7	4 745	2 466	677	1 602
Kredite	Land	691	258	2 021	304	1 220	429	1 015	823	80	112
	Gem./Gv.	56	13	4	3	248	34	-	-	-	-
	Zusammen	747	271	2 025	307	1 468	462	1 015	823	80	112
Schulden beim öffentlichen Bereich	Land	891	258	5 477	304	1 239	432	5 761	3 289	757	1 714
	Gem./Gv.	1 389	76	5	166	924	37	-	-	-	-
	Zusammen	2 281	335	5 482	470	2 163	469	5 761	3 289	757	1 714

5.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern in EUR je Einwohner

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	Land	7 594	13 691	345	8 878	9 095	6 393	16 098	15 269	30 827	12 238
	Gem./Gv. ¹	2 993	3 443	613	1 172	1 276	746	-	-	-	-
	Zusammen	10 587	17 133	959	10 050	10 371	7 139	16 098	15 269	30 827	12 238

¹ Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

6 Schuldenstand der Länder am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Flächenländer							
		zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
		Mill. EUR							

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite									
bei Kreditinstituten	5 018	4 768	17	350	230	500	-	17	2 392
beim sonstigen inländ. Bereich	196	196	15	1	0	-	-	-	179
beim sonstigen ausländ. Bereich	590	590	-	-	-	260	-	-	330
Zusammen	5 804	5 554	33	351	230	760	-	17	2 901
Wertpapiersschulden									
Zusammen	369 979	300 708	23 300	2 428	10 789	29 351	3 720	41 440	123 408
Kredite									
bei Kreditinstituten	93 156	72 362	12 663	8 940	2 583	4 674	1 379	11 317	17 264
beim sonstigen inländ. Bereich	102 095	83 945	7 502	3 466	2 477	4 351	2 582	6 957	27 597
beim sonstigen ausländ. Bereich	928	717	323	-	11	5	-	-	251
Zusammen	196 179	157 024	20 487	12 406	5 071	9 029	3 960	18 274	45 112
Insgesamt	571 962	463 286	43 821	15 184	16 089	39 140	7 680	59 731	171 421

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite									
beim Bund	3 147	2 470	-	350	60	2 060	-	-	-
bei Ländern	297	114	5	-	-	-	0	52	-
bei Gemeinden/Gv.	6	0	-	-	-	0	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	0	0	0	-	-	-	-	-	0
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	13 783	9 448	931	-	180	1 498	596	1 151	1 423
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1 422	1 376	-	-	-	-	23	2	1 338
Zusammen	18 655	13 409	935	350	240	3 559	620	1 205	2 760
Kredite									
beim Bund	4 761	3 999	815	748	-	279	-	509	1 559
bei Ländern	9 148	6 953	6	-	-	-	-	-	1 017
bei Gemeinden/Gv.	10	10	-	-	-	0	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	18	9	-	-	-	-	-	0	6
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	4 239	4 080	1	-	71	-	473	294	379
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	3 712	3 367	864	80	113	-	-	228	1 310
Zusammen	21 887	18 418	1 686	828	184	279	473	1 030	4 272
Insgesamt	40 542	31 827	2 621	1 178	424	3 838	1 093	2 235	7 032

6 Schuldenstand der Länder am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
	Mill. EUR									

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite										
bei Kreditinstituten	926	1	-	96	240	-	250	-	213	37
beim sonstigen inländ. Bereich	-	1	-	0	-	-	0	0	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	926	2	-	96	240	-	250	0	213	37
Wertpapiersschulden										
Zusammen	22 474	7 062	110	9 783	20 575	6 269	69 271	36 343	13 005	19 923
Kredite										
bei Kreditinstituten	2 182	2 779	530	1 829	3 264	2 960	20 794	9 240	4 297	7 257
beim sonstigen inländ. Bereich	5 478	4 026	769	8 088	5 709	4 945	18 150	9 295	3 350	5 505
beim sonstigen ausländ. Bereich	5	-	-	5	112	5	211	2	209	-
Zusammen	7 665	6 804	1 299	9 921	9 085	7 910	39 155	18 538	7 856	12 762
Insgesamt	31 065	13 868	1 409	19 800	29 900	14 179	108 677	54 881	21 074	32 722

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite										
beim Bund	-	-	-	-	-	-	677	-	677	-
bei Ländern	1	22	-	-	-	34	183	-	6	177
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	5	0	5	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	200	6	3 442	-	18	3	4 335	2 466	0	1 869
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	0	14	-	-	-	46	-	-	46
Zusammen	201	28	3 456	-	18	37	5 246	2 466	689	2 091
Kredite										
beim Bund	89	-	-	-	0	-	762	681	80	0
bei Ländern	4 916	2	-	12	1 000	-	2 195	0	820	1 375
bei Gemeinden/Gv.	0	10	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	3	-	-	-	-	9	-	-	9
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	402	141	2 021	-	45	253	159	-	-	159
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	125	-	292	180	176	345	153	-	192
Zusammen	5 407	280	2 021	304	1 225	429	3 470	834	900	1 735
Insgesamt	5 609	308	5 477	304	1 244	465	8 715	3 300	1 589	3 826

7 Schuldenstand der Kernhaushalte von Bund und Ländern

7.1 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Bund	Länder zusammen	Flächenländer						
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
				Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich										
Kassenkredite										
bei Kreditinstituten	20 402	16 830	3 572	-	350	167	500	-	16	1 062
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	260	-	260	-	-	-	260	-	-	-
Zusammen	20 662	16 830	3 832	-	350	167	760	-	16	1 062
Wertpapiersschulden										
Geldmarktpapiere	19 211	17 883	1 327	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere	1 342 134	1 011 964	330 170	16 252	2 428	10 789	29 351	3 720	41 440	100 188
Zusammen	1 361 344	1 029 847	331 497	16 252	2 428	10 789	29 351	3 720	41 440	100 188
Kredite										
bei Kreditinstituten	94 844	13 523	81 320	11 244	8 909	1 232	4 664	1 236	10 265	13 511
beim sonstigen inländ. Bereich	98 656	5 888	92 768	7 479	3 466	2 431	4 346	2 577	5 788	22 253
beim sonstigen ausländ. Bereich	816	38	778	323	-	11	5	-	-	101
Zusammen	194 315	19 449	174 866	19 046	12 374	3 674	9 015	3 812	16 053	35 864
Insgesamt	1 576 321	1 066 126	510 195	35 298	15 152	14 630	39 125	7 532	57 510	137 114
Schulden beim öffentlichen Bereich										
Kassenkredite										
beim Bund	3 147	-	3 147	-	350	60	2 060	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	194	194	-	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	16 096	2 612	13 484	931	-	180	1 498	595	1 151	1 423
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	42	-	42	-	-	-	-	-	2	-
Zusammen	19 479	2 806	16 673	931	350	240	3 558	595	1 153	1 423
Kredite										
beim Bund	4 760	-	4 760	815	748	-	279	-	509	1 559
bei Ländern	2 706	1 494	1 212	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	10	-	10	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	3	-	3	-	-	-	-	-	0	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3 832	25	3 807	-	-	10	-	473	-	379
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	3 795	419	3 375	864	75	113	-	-	173	1 232
Zusammen	15 105	1 938	13 167	1 679	823	123	279	473	681	3 170
Insgesamt	34 583	4 744	29 839	2 610	1 173	363	3 837	1 068	1 834	4 593

7 Schulden der Kernhaushalte von Bund und Ländern

7.1 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	noch: Flächenländer						Stadtstaaten		
	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg
	Mill. EUR								
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich									
Kassenkredite									
bei Kreditinstituten	926	-	-	96	240	-	-	213	2
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	926	-	-	96	240	-	-	213	2
Wertpapiersschulden									
	-	-	-	827	-	-	500	-	-
	22 474	7 062	110	8 955	17 466	6 269	35 843	13 005	14 820
Zusammen	22 474	7 062	110	9 783	17 466	6 269	36 343	13 005	14 820
Kredite									
bei Kreditinstituten	2 028	2 711	530	1 823	3 028	2 554	9 208	4 157	4 222
beim sonstigen inländ. Bereich	5 478	3 856	769	8 088	5 412	4 941	9 295	3 350	3 241
beim sonstigen ausländ. Bereich	5	-	-	5	112	5	2	209	-
Zusammen	7 511	6 567	1 299	9 916	8 551	7 499	18 505	7 716	7 463
Insgesamt	30 910	13 629	1 409	19 794	26 257	13 768	54 848	20 934	22 285
Schulden beim öffentlichen Bereich									
Kassenkredite									
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-	677	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	200	-	3 442	-	18	3	2 466	-	1 576
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	14	-	-	-	-	-	26
Zusammen	200	-	3 456	-	18	3	2 466	677	1 602
Kredite									
beim Bund	89	-	-	-	0	-	681	80	0
bei Ländern	200	-	-	12	1 000	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	10	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	3	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	402	128	2 021	-	40	253	-	-	101
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	119	-	292	180	176	142	-	10
Zusammen	691	258	2 021	304	1 220	429	823	80	112
Insgesamt	891	258	5 477	304	1 239	432	3 289	757	1 714

7 Schuldenstand der Kernhaushalte von Bund und Ländern

7.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Laufzeit der Kredite

Art der Schulden	Insgesamt	Bund	Länder zusammen	Flächenländer						
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
				Mill. EUR						
Insgesamt										
Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich										
bei Kreditinstituten	94 844	13 523	81 320	11 244	8 909	1 232	4 664	1 236	10 265	13 511
beim sonstigen inländ. Bereich	98 656	5 888	92 768	7 479	3 466	2 431	4 346	2 577	5 788	22 253
beim sonstigen ausländ. Bereich	816	38	778	323	-	11	5	-	-	101
Zusammen	194 315	19 449	174 866	19 046	12 374	3 674	9 015	3 812	16 053	35 864
Kredite beim öffentlichen Bereich										
beim Bund	4 760	-	4 760	815	748	-	279	-	509	1 559
bei Ländern	2 706	1 494	1 212	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	10	-	10	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	3	-	3	-	-	-	-	-	0	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3 832	25	3 807	-	-	10	-	473	-	379
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	3 795	419	3 375	864	75	113	-	-	173	1 232
Zusammen	15 105	1 938	13 167	1 679	823	123	279	473	681	3 170
bis einschließlich 1 Jahr										
Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich										
bei Kreditinstituten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kredite beim öffentlichen Bereich										
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	473	-	473	-	-	-	-	473	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	90	-	90	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	563	-	563	-	-	-	-	473	-	-

7 Schulden der Kernhaushalte von Bund und Ländern

7.2 Schuldenstand am 30.09.2018 nach Ländern und Laufzeit der Kredite

Art der Schulden	noch: Flächenländer						Stadtstaaten		
	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg
	Mill. EUR								
Insgesamt									
Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich									
bei Kreditinstituten	2 028	2 711	530	1 823	3 028	2 554	9 208	4 157	4 222
beim sonstigen inländ. Bereich	5 478	3 856	769	8 088	5 412	4 941	9 295	3 350	3 241
beim sonstigen ausländ. Bereich	5	-	-	5	112	5	2	209	-
Zusammen	7 511	6 567	1 299	9 916	8 551	7 499	18 505	7 716	7 463
Kredite beim öffentlichen Bereich									
beim Bund	89	-	-	-	0	-	681	80	0
bei Ländern	200	-	-	12	1 000	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	10	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	3	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	402	128	2 021	-	40	253	-	-	101
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	119	-	292	180	176	142	-	10
Zusammen	691	258	2 021	304	1 220	429	823	80	112
bis einschließlich 1 Jahr									
Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich									
bei Kreditinstituten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kredite beim öffentlichen Bereich									
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	90	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	90	-	-	-

8 Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	37 039	158	219	677	2 007	468	2 045
beim sonstigen inländ. Bereich	299	44	2	3	32	-	19
beim sonstigen ausländ. Bereich	1 132	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38 470	202	221	680	2 039	468	2 064
Wertpapiersschulden							
Zusammen	2 703	-	103	-	-	1	180
Kredite							
bei Kreditinstituten	87 348	7 413	11 965	1 219	11 542	1 232	9 613
beim sonstigen inländ. Bereich	2 411	229	294	-	243	0	799
beim sonstigen ausländ. Bereich	162	3	1	-	22	-	58
Zusammen	89 921	7 645	12 260	1 219	11 808	1 232	10 470
Insgesamt	131 095	7 847	12 584	1 899	13 847	1 701	12 714
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	2	2	0	-	-	-	-
bei Ländern	416	0	0	-	11	2	-
bei Gemeinden/Gv.	2 544	134	71	42	8	430	99
bei Zweckverbänden	74	2	10	-	2	-	-
bei der Sozialversicherung	22	0	2	-	0	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1 177	33	29	14	203	20	78
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	252	3	1	-	62	-	82
Zusammen	4 488	173	113	55	286	452	259
Kredite							
beim Bund	93	44	1	-	11	-	0
bei Ländern	210	15	58	13	39	-	5
bei Gemeinden/Gv.	2 496	205	191	42	309	1	447
bei Zweckverbänden	2 278	878	1	0	6	-	963
bei der Sozialversicherung	18	4	2	0	0	-	0
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1 166	113	105	9	59	3	158
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1 900	304	36	-	870	330	6
Zusammen	8 161	1 564	394	65	1 294	333	1 578
Insgesamt	12 649	1 737	506	120	1 580	785	1 838

8 Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	22 318	5 173	1 996	142	1 224	492	121
beim sonstigen inländ. Bereich	165	26	8	-	-	0	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	740	392	-	-	-	-	-
Zusammen	23 223	5 591	2 003	142	1 224	492	121
Wertpapiersschulden							
Zusammen	1 619	800	0	-	-	1	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	26 430	5 983	1 582	2 794	1 453	3 761	2 360
beim sonstigen inländ. Bereich	703	127	1	0	0	14	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	33	44	0	-	-	-	-
Zusammen	27 165	6 154	1 584	2 794	1 454	3 776	2 360
Insgesamt	52 007	12 545	3 587	2 937	2 677	4 269	2 481
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	0	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	292	-	-	-	107	-	4
bei Gemeinden/Gv.	116	968	5	14	6	653	0
bei Zweckverbänden	17	43	-	-	-	1	-
bei der Sozialversicherung	19	-	0	-	-	2	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	320	357	3	40	50	28	2
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	27	15	60	-	0	-	2
Zusammen	790	1 382	69	54	164	683	8
Kredite							
beim Bund	34	0	2	0	-	1	-
bei Ländern	49	14	1	1	2	1	11
bei Gemeinden/Gv.	957	10	11	283	6	23	11
bei Zweckverbänden	0	1	-	3	0	0	426
bei der Sozialversicherung	1	0	9	-	-	0	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	494	96	7	98	0	2	23
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	36	46	0	3	0	268	0
Zusammen	1 571	167	31	388	8	296	471
Insgesamt	2 362	1 549	100	442	172	979	479

9 Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	36 816	84	206	677	1 955	467	2 030
beim sonstigen inländ. Bereich	248	-	-	3	31	-	19
beim sonstigen ausländ. Bereich	1 132	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38 197	84	206	680	1 986	467	2 049
Wertpapiersschulden							
Zusammen	2 702	-	103	-	-	-	180
Kredite							
bei Kreditinstituten	75 003	5 160	10 793	948	10 711	1 059	8 627
beim sonstigen inländ. Bereich	1 700	44	292	-	122	0	799
beim sonstigen ausländ. Bereich	161	3	-	-	22	-	58
Zusammen	76 864	5 207	11 086	948	10 855	1 059	9 484
Insgesamt	117 763	5 291	11 395	1 628	12 841	1 526	11 714
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	0	-	0	-	-	-	-
bei Ländern	415	-	-	-	11	2	-
bei Gemeinden/Gv.	2 161	3	1	42	-	430	95
bei Zweckverbänden	63	1	-	-	2	-	-
bei der Sozialversicherung	21	-	2	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	918	21	-	12	186	20	65
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	184	0	1	-	-	-	82
Zusammen	3 761	25	4	54	199	452	242
Kredite							
beim Bund	81	44	1	-	-	-	0
bei Ländern	131	15	6	13	24	-	4
bei Gemeinden/Gv.	246	1	2	0	3	0	221
bei Zweckverbänden	19	5	1	0	6	-	2
bei der Sozialversicherung	17	4	2	0	-	-	0
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	217	87	9	0	47	-	23
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1 726	288	3	-	831	320	4
Zusammen	2 437	445	24	14	911	320	255
Insgesamt	6 198	470	28	68	1 110	772	498

9 Schulden der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	22 274	5 160	1 994	139	1 223	488	119
beim sonstigen inländ. Bereich	162	26	7	-	-	0	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	740	392	-	-	-	-	-
Zusammen	23 176	5 578	2 001	139	1 223	489	119
Wertpapiersschulden							
Zusammen	1 619	800	0	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	22 216	5 642	1 426	2 362	1 391	3 181	1 487
beim sonstigen inländ. Bereich	311	117	-	-	0	14	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	33	44	0	-	-	-	-
Zusammen	22 560	5 803	1 426	2 362	1 391	3 195	1 487
Insgesamt	47 355	12 181	3 427	2 501	2 614	3 684	1 606
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	291	-	-	-	107	-	4
bei Gemeinden/Gv.	-	935	-	0	6	647	0
bei Zweckverbänden	17	43	-	-	-	1	-
bei der Sozialversicherung	18	-	-	-	-	2	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	194	341	3	1	49	27	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	25	14	60	-	0	-	-
Zusammen	544	1 334	63	1	163	676	4
Kredite							
beim Bund	34	0	2	-	-	1	-
bei Ländern	37	14	1	1	2	1	11
bei Gemeinden/Gv.	2	3	-	-	1	7	5
bei Zweckverbänden	-	1	-	3	0	0	-
bei der Sozialversicherung	1	0	9	-	-	0	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	16	17	-	0	-	0	17
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	21	20	-	-	-	238	-
Zusammen	111	56	13	4	3	248	34
Insgesamt	655	1 389	76	5	166	924	37

10 Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisfreien Städte am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	19 228	-	58	482	483	159	315
beim sonstigen inländ. Bereich	171	-	-	-	14	-	17
beim sonstigen ausländ. Bereich	969	-	-	-	-	-	-
Zusammen	20 367	-	58	482	497	159	332
Wertpapiersschulden							
Zusammen	2 475	-	101	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	22 218	1 219	3 539	105	2 698	116	692
beim sonstigen inländ. Bereich	846	0	274	-	120	-	76
beim sonstigen ausländ. Bereich	89	-	-	-	20	-	19
Zusammen	23 153	1 220	3 813	105	2 838	116	787
Insgesamt	45 995	1 220	3 973	587	3 335	275	1 119
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	221	-	-	-	-	0	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	15	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	481	-	-	-	170	15	4
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	81	-	-	-	-	-	53
Zusammen	798	-	-	-	170	15	57
Kredite							
beim Bund	38	5	0	-	-	-	0
bei Ländern	10	0	1	-	1	-	0
bei Gemeinden/Gv.	0	0	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	0	-	-	-	-	-	0
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	79	-	-	-	46	-	0
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	301	1	-	-	133	68	-
Zusammen	428	5	1	-	180	68	0
Insgesamt	1 226	5	1	-	350	83	57

10 Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisfreien Städte am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	14 300	2 667	-	-	370	332	61
beim sonstigen inländ. Bereich	122	18	-	-	-	0	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	579	390	-	-	-	-	-
Zusammen	15 001	3 074	-	-	370	332	61
Wertpapiersschulden							
Zusammen	1 574	800	-	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	9 783	1 940	-	677	187	954	308
beim sonstigen inländ. Bereich	272	93	-	-	-	10	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	7	43	-	-	-	-	-
Zusammen	10 062	2 076	-	677	187	964	308
Insgesamt	26 638	5 950	-	677	557	1 296	369
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	220	-	-	-	-	-	1
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden und dgl.	15	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	163	69	-	-	39	20	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	25	3	-	-	-	-	-
Zusammen	424	71	-	-	39	20	1
Kredite							
beim Bund	33	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	1	7	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	0	-	-	-	-	0	-
bei Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	9	7	-	-	-	-	17
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	9	17	-	-	-	73	-
Zusammen	52	31	-	-	-	73	17
Insgesamt	476	102	-	-	39	94	18

11 Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	14 195	72	122	195	718	119	1 226
beim sonstigen inländ. Bereich	78	-	-	3	17	-	2
beim sonstigen ausländ. Bereich	161	-	-	-	-	-	-
Zusammen	14 433	72	122	198	735	119	1 228
Wertpapiersschulden							
Zusammen	227	-	2	-	-	-	180
Kredite							
bei Kreditinstituten	39 360	2 933	5 507	755	5 018	641	5 576
beim sonstigen inländ. Bereich	630	30	11	-	2	0	546
beim sonstigen ausländ. Bereich	68	2	-	-	0	-	39
Zusammen	40 058	2 965	5 518	755	5 020	642	6 161
Insgesamt	54 718	3 037	5 642	953	5 755	761	7 569

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
beim Bund	0	-	0	-	-	-	-
bei Ländern	192	-	-	-	11	0	-
bei Gemeinden/Gv.	2 161	3	1	42	-	430	95
bei Zweckverbänden	25	1	-	-	2	-	-
bei der Sozialversicherung	21	-	2	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	306	-	-	1	14	4	35
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	74	0	1	-	-	-	1
Zusammen	2 780	4	4	43	27	435	132
Kredite							
beim Bund	41	37	1	-	-	-	0
bei Ländern	81	15	4	13	23	-	4
bei Gemeinden/Gv.	169	1	2	0	3	0	150
bei Zweckverbänden	17	5	1	0	5	-	2
bei der Sozialversicherung	13	3	2	0	-	-	0
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	58	31	0	0	2	-	8
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	959	237	3	-	397	157	4
Zusammen	1 339	330	13	14	430	157	169
Insgesamt	4 118	334	17	57	457	592	300

11 Schuldenstand der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	7 704	1 274	1 967	55	564	153	27
beim sonstigen inländ. Bereich	40	8	7	-	-	-	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	161	-	-	-	-	-	-
Zusammen	7 905	1 282	1 974	55	564	153	27
Wertpapiersschulden							
Zusammen	45	-	0	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	10 554	2 498	1 063	1 269	796	1 911	837
beim sonstigen inländ. Bereich	27	10	-	-	0	4	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	26	0	0	-	-	-	-
Zusammen	10 607	2 509	1 063	1 269	796	1 915	837
Insgesamt	18 557	3 791	3 038	1 324	1 360	2 068	864
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	71	-	-	-	107	-	3
bei Gemeinden/Gv.	-	935	-	0	6	647	0
bei Zweckverbänden	1	20	-	-	-	1	-
bei der Sozialversicherung	18	-	-	-	-	2	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	28	216	3	1	2	1	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	12	60	-	0	-	-
Zusammen	119	1 183	63	1	116	651	3
Kredite							
beim Bund	0	0	2	-	-	1	-
bei Ländern	1	6	1	0	0	1	11
bei Gemeinden/Gv.	1	3	-	-	1	7	1
bei Zweckverbänden	-	0	-	3	0	0	-
bei der Sozialversicherung	1	0	6	-	-	0	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	7	10	-	0	-	0	0
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	3	3	-	-	-	154	-
Zusammen	13	24	9	3	1	163	12
Insgesamt	132	1 206	72	4	117	814	15

12 Schuldenstand der Kernhaushalte der Landkreise am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	3 216	13	7	-	753	189	489
beim sonstigen inländ. Bereich	0	-	-	-	-	-	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	3	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3 219	13	7	-	753	189	489
Wertpapiersschulden							
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	12 641	1 007	1 675	89	2 985	302	2 359
beim sonstigen inländ. Bereich	208	14	2	-	0	-	177
beim sonstigen ausländ. Bereich	3	1	-	-	2	-	-
Zusammen	12 852	1 022	1 677	89	2 987	302	2 536
Insgesamt	16 071	1 035	1 684	89	3 741	491	3 025
Schulden beim öffentlichen Bereich							
Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	1	-	-	-	-	1	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	23	-	-	-	0	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	131	21	-	11	2	-	25
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	28	-	-	-	-	-	28
Zusammen	184	21	-	11	2	1	54
Kredite							
beim Bund	2	2	-	-	-	-	-
bei Ländern	4	1	0	-	0	-	0
bei Gemeinden/Gv.	76	0	0	-	-	-	71
bei Zweckverbänden	2	-	-	-	0	-	0
bei der Sozialversicherung	4	1	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	80	56	9	-	-	-	15
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	452	50	-	-	296	95	-
Zusammen	621	110	10	-	297	95	86
Insgesamt	804	130	10	11	299	96	140

12 Schuldenstand der Kernhaushalte der Landkreise am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	116	1 220	26	79	289	3	31
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	3	-	-	-	-	-
Zusammen	116	1 223	26	79	289	3	31
Wertpapiersschulden							
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	1 204	1 175	363	415	408	317	342
beim sonstigen inländ. Bereich	1	14	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 205	1 190	363	415	408	317	342
Insgesamt	1 320	2 412	389	495	697	320	373

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	23	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	2	56	-	-	8	6	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2	80	-	-	8	6	-
Kredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	0	0	-	1	2	-	-
bei Gemeinden/Gv.	0	-	-	-	-	0	5
bei Zweckverbänden	-	1	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	4	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	11	-
Zusammen	0	1	4	1	2	11	5
Insgesamt	2	81	4	1	10	17	5

13 Schuldenstand der Kernhaushalte der Bezirksverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	178	-	19	-	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	178	-	19	-	-	-	-
Wertpapiersschulden							
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	784	-	71	-	10	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	17	-	6	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	802	-	77	-	10	-	-
Insgesamt	980	-	96	-	10	-	-

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
beim Bund	0	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	36	-	0	-	0	-	-
bei Gemeinden/Gv.	0	-	0	-	0	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	14	-	-	-	4	-	-
Zusammen	50	-	0	-	4	-	-
Insgesamt	50	-	0	-	4	-	-

13 Schuldenstand der Kernhaushalte der Bezirksverbände am 30.09.2018 nach Ländern und Art der Schulden

Art der Schulden	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						

Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
bei Kreditinstituten	154	-	-	5	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	154	-	-	5	-	-	-
Wertpapiersschulden							
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
bei Kreditinstituten	674	29	-	-	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	12	-	-	-	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	686	29	-	-	-	-	-
Insgesamt	840	29	-	5	-	-	-

Schulden beim öffentlichen Bereich

Kassenkredite							
beim Bund	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Kredite							
beim Bund	-	0	-	-	-	-	-
bei Ländern	36	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-
bei der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	9	-	-	-	-	-	-
Zusammen	45	0	-	-	-	-	-
Insgesamt	45	0	-	-	-	-	-

14 Schuldenstand der Sozialversicherung am 30.09.2018 nach Art der Schulden

Art der Schulden	Insgesamt	Kernhaushalte	Extrahaushalte
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich			
Kassenkredite			
bei Kreditinstituten	-	-	-
beim sonstigen inländ. Bereich	-	-	-
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-
Zusammen	-	-	-
Wertpapiersschulden			
Zusammen	-	-	-
Kredite			
bei Kreditinstituten	399	399	0
beim sonstigen inländ. Bereich	0	-	0
beim sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-
Zusammen	399	399	1
Insgesamt	399	399	1
Schulden beim öffentlichen Bereich			
Kassenkredite			
beim Bund	15	15	-
bei Ländern	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-
bei Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
bei der Sozialversicherung	13 333	1	13 333
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	136	97	39
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1	1	-
Zusammen	13 485	113	13 372
Kredite			
beim Bund	2	-	2
bei Ländern	4	-	4
bei Gemeinden/Gv.	1	-	1
bei Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
bei der Sozialversicherung	190	-	190
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	22	-	22
bei sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	95	93	1
Zusammen	314	93	220
Insgesamt	13 799	207	13 592

**Bevölkerung in den Ländern Deutschlands
am 30. Juni 2017**

Land	Bevölkerung ¹
Baden- Württemberg	10 989 375
Bayern	12 976 491
Brandenburg	2 497 958
Hessen	6 228 973
Mecklenburg- Vorpommern	1 610 788
Niedersachsen	7 962 523
Nordrhein- Westfalen	17 894 182
Rheinland- Pfalz	4 070 170
Saarland	995 485
Sachsen	4 077 464
Sachsen- Anhalt	2 229 687
Schleswig- Holstein	2 886 888
Thüringen	2 153 499
Berlin	3 592 059
Bremen	679 078
Hamburg	1 820 932
Insgesamt	82 665 552
Flächenländer	76 573 483
Stadtstaaten	6 092 069

1 Bevölkerung berechnet auf Grundlage des Zensus 2011.

Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts



2017-2018

Erscheinungsfolge: zweijährlich
Erschienen am 29/06/2017

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: 0+49 (0) 611/75-2405

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2017

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Vierteljährliche Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts• Quartalerhebung nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG)	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• Inhalte: Stand der vierteljährlichen Schulden nach Schuldarten und Gläubigern .• Nutzerbedarf: Erfüllung der Lieferverpflichtung an Eurostat sowie Entscheidungsgrundlage für Wirtschaft und Finanzpolitik.• Hauptnutzer: Innen-, Finanz- und Wirtschaftsministerien von Bund und Ländern, Deutsche Bundesbank, Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Europäische Zentralbank (EZB), kommunale Spitzenverbände, Wirtschaftsforschungsinstitute und Hochschulen.	
3 Methodik	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Primärstatistik• Art der Datengewinnung: Das Zahlenmaterial wird durch die Berichtsstellen den Rechnungswesen der Gebietskörperschaften sowie der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat entnommen und mittels Online-Erhebung übermittelt. Die Kernhaushalte der Sozialversicherung werden hinzugeschätzt, um den gesamten Öffentlichen Gesamthaushalt abbilden zu können.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Fehler in der Erfassungsgrundlage: Keine.• Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen werden nicht-stichprobenbedingte Fehler, wie zum Beispiel Antwortausfälle oder Zuordnungsfehler, auf ein Minimum reduziert.• Gesamtbewertung: Die Genauigkeit der Daten entspricht den Anforderungen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010).	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Aktualität: Erhoben werden die Daten des aktuell abgelaufenen Quartals.• Pünktlichkeit: Die Datenlieferung der Berichtsstellen erfolgt spätestens 2 Monate nach Ablauf des Berichtsquartals.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Zeitlich: Die vierteljährliche Schuldenstatistik entspricht sachlich und systematisch jeweils dem Stand zum Ende des Berichtsquartals. Die Vergleichbarkeit der Daten aus den Erhebungen vor dem ersten Quartal 2016 ist aufgrund methodischer Veränderungen mit den Erhebungen ab dem ersten Quartal 2016 eingeschränkt vergleichbar.• Räumlich: Obgleich der Ausgliederungsprozess in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich weit fortgeschritten ist, ist eine räumliche Vergleichbarkeit der vierteljährlichen Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts weitgehend gewährleistet, da neben den Kernhaushalten alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat nach einheitlichen Kriterien in die Erhebung einbezogen werden.	
7 Kohärenz	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Amtliche Statistik: Jährliche Schuldenstatistik, Finanzvermögenstatistik, Statistik der öffentlichen Ausgaben und Einnahmen, Statistik der Jahresabschlüsse öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sowie Hochschulfinanzstatistik.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Die Ergebnisse der Erhebung werden jeweils etwa 90 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals in der Fachserie 14, Reihe 5.2, „Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts“ und in GENESIS-Online veröffentlicht.	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• Keine.	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die vierteljährliche Schuldenstatistik erhebt in tiefer Gliederung die Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen. Die Erhebungseinheiten sind die staatlichen Haushalte (Bund, Länder), die kommunalen Haushalte (Gemeinden/Gemeindeverbände) und die Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat (inklusive der Extrahaushalte der Sozialversicherung).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Öffentlicher Gesamthaushalt

1 Die Kernhaushalte

Als Kernhaushalte werden die Haushalte der Ebenen

- Bund,
- Länder einschließlich der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg,
- Gemeinden/Gemeindeverbände und
- Sozialversicherung

bezeichnet.

Gemeindeverbände sind hierbei Landkreise, die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Bezirksverband Pfalz, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, der Kommunale Sozialverband Sachsen, der Regionalverband Ruhr, der Regionalverband Saarbrücken, der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS), die Bezirke in Bayern, die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, die Samtgemeinden in Niedersachsen, die Ämter in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, Verwaltungsverbände in Sachsen und die Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen.

Die Sozialversicherung setzt sich aus der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung sowie der Bundesagentur für Arbeit zusammen.

In der vierteljährlichen Schuldenstatistik werden die Kernhaushalte der Sozialversicherung nicht erhoben, sondern auf Grundlage der aktuell vorliegenden Schuldenstände der jährlichen Schuldenstatistik fortgeschätzt.

2 Die Extrahaushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier institutionell im Sinne von Einheit verwendet. Die Extrahaushalte umfassen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die im Sinne des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) zum Sektor Staat zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln.
- Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle).
- Diese institutionelle und öffentlich kontrollierte Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden (öffentliche Finanzierung).

Eine Ausnahme gilt für Hilfsbetriebe des Staates. Diese Einheiten erwirtschaften Umsätze größtenteils mit dem Staat (Faustregel: mehr als 80 %) und werden dem Sektor Staat zugeordnet, auch wenn ihr Eigenfinanzierungsgrad über 50 % liegt.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das gesamte Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitpunkt der vierteljährlichen Schuldenstatistik ist jeweils der letzte Tag des aktuellen Berichtsquartals.

1.5 Periodizität

Vierteljährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Rechtsgrundlagen sind das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02. März 2016 (BGBl. I S. 342) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch die Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben nach § 5 Nummer 4 Buchstabe a FPStatG.

Die Berichtskreisabgrenzung für die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors (Extrahaushalte) erfolgt nach der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (OJ L 174 vom 26. Juni 2013, S. 1-727).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Erhobene Einzelangaben werden nach § 16 Absatz 1 BStatG geheim gehalten, soweit durch besondere Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist. § 15 FPStatG als eine solche spezielle Rechtsvorschrift lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheiten mit Ausnahme der in § 2 Absatz 1 Nummer 7 FPStatG genannten Stellen zu. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist darüber hinaus nach § 14 Absatz 1 FPStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft der befragten oder betroffenen Einheit zugeordnet werden können.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Absatz 1 BStatG geheim gehalten, soweit durch besondere Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist (siehe 1.7.1).

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Das Statistische Bundesamt steht in enger Kooperation mit den Statistischen Ämtern der Länder, um die Qualität der Erhebungsdaten stetig zu verbessern. Im Prozess der Datenaufbereitung und Veröffentlichung werden Maßnahmen zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse angewendet. Das abgestimmte Vorgehen zur Aufbereitung der Meldungen sieht im Aufbereitungsprozess eine Vielzahl an Prüfungen der vorliegenden Ergebnisse durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor.

Alle Aspekte der vierteljährlichen Schuldenstatistik werden in der Arbeitsgruppe "Qualitätssicherung der Schuldenstatistik", der Projektgruppe "Qualitätssicherung Staatsfinanzdaten" und der zweimal jährlich stattfindenden Referentenbesprechung "Finanz- und Personalstatistiken" mit den Vertretern der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert. Beschlüsse werden in den Protokollen der Referentenbesprechungen festgehalten.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Es werden alle Erhebungseinheiten nach § 5 Nummer 4 FPStatG erfasst. Die Daten unterliegen einer Prüfung auf Plausibilität und Konsistenz. Stichprobenbedingte Fehler treten nicht auf, nicht-stichprobenbedingte Fehler werden auf ein Minimum reduziert. Insgesamt weist die vierteljährliche Schuldenstatistik als Vollerhebung eine hohe Qualität auf.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Statistik über die vierteljährlichen Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts ist mit Ausnahme der Kernhaushalte der Sozialversicherung eine vierteljährliche Totalerhebung und berichtet über den Stand der Schulden des Berichtsquartals unterteilt nach Schuldarten und Gläubigern.

Erhoben werden in bei den Kernhaushalten von Bund und Ländern: Kassenkredite und Kredite nach Gläubigern sowie die Kredite mit Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr, Wertpapiersschulden unterteilt nach Geldmarktpapieren und Kapitalmarktpapieren und Kreditmarktschulden. Bei den restlichen Einheiten werden Kassenkredite und Kredite unterteilt nach Gläubigern und Wertpapiersschulden insgesamt erhoben.

2.1.2 Klassifikationssysteme

In der Statistik über die vierteljährlichen Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts werden die Ergebnisse nach Ebenen (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Sozialversicherung) sowie Ländern klassifiziert. Ergänzend erfolgt eine Darstellung der Ergebnisse für die Kernhaushalte und den Öffentlichen Gesamthaushalt.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen



Ab dem ersten Quartal 2016 sind die Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts nach dem sogenannten Schalenkonzept abgegrenzt.

Grundsätze der Zuordnung zu den Schuldarten

Nachgewiesen werden alle Schulden, für welche die Berichtsstelle Schuldner ist, auch wenn sie nicht den Schuldendienst trägt. Dazu gehören auch die Schulden ihrer rechtlich unselbständigen Stiftungen und Sondervermögen, deren Ausgaben und Einnahmen vollständig im Haushalt des öffentlichen Trägers enthalten sind. Die Schulden der rechtlich unselbständigen kommunalen Sondervermögen mit eigener, vom Trägerhaushalt getrennter Rechnungsführung gelten dagegen nicht als Schulden der Gemeinde oder des Gemeindeverbandes; diese werden gesondert erfasst und nachgewiesen.

Nicht in der Schuldenstatistik erhoben werden:

- Eigenbestände von Wertpapieren,
- Innere Darlehen (Inanspruchnahme von Mitteln, die für einen anderen Zweck vorgesehen waren),
- Gelder, die von Dritten hinterlegt sind (z.B. Kautionen) und
- von Dritten erhaltene Beträge, für die keine Verpflichtung zur Rückzahlung entstanden sind.

Der Aufgliederung der aufgenommenen Schulden nach Schuldarten wird soweit möglich das Gläubigerprinzip zugrunde gelegt: Maßgebend für die Zuordnung ist der in der Schuldurkunde bezeichnete Gläubiger. Werden die Mittel vollständig aus dem Haushalt der Körperschaften oder der Sozialversicherung finanziert, aber von den Kreditinstituten nur ausgezahlt, werden diese abweichend vom Gläubigerprinzip den öffentlichen Körperschaften oder der Sozialversicherung zugeordnet. Wird von den öffentlichen Haushalten nur die Zinsdifferenz zum Marktzins finanziert, erfolgt der Nachweis bei der auszahlenden Stelle. Bei allen Schulden, für die Wertpapiere ausgegeben worden sind (Anleihen usw.), entfällt eine Aufteilung nach Gläubigern.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Deutsche Bundesbank, die Europäische Zentralbank (EZB), Eurostat, Bundes- und Länderministerien (vor allem die Finanzministerien), kommunale Spitzenverbände, Hochschulen und Wirtschaftsforschungsinstitute, die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), die Vereinten Nationen, der Internationale Währungsfonds (IWF) sowie die Presse.

2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Europäischen Union und der Ministerien gewünschten Änderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im

Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in dem vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistiken“ eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Als Basis für die Auskunftserteilung dienen vor allem die Ergebnisse aus den Rechnungswesen der Gebietskörperschaften und der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat. Die Statistik über die vierteljährlichen Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts zählt zu den Primärerhebungen. Die Durchführung erfolgt im Rahmen einer Online-Erhebung. Für die Erhebung besteht eine Auskunftspflicht.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die Schulden des Bundes, der Kernhaushalte der Länder und der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat in mehrheitlichem Bundesbesitz werden zentral vom Statistischen Bundesamt in einer Online-Befragung erhoben. Zudem werden auch die kameral buchenden Fonds, Einrichtungen und Unternehmen der Länder zentral erhoben. Die Erfassung aller übrigen Einheiten erfolgt durch das Statistische Amt des jeweiligen Sitzlandes, welches die Daten nach eingehender Prüfung an das Statistische Bundesamt übermittelt. Der Fragebogen für die Kernhaushalte des Bundes und der Länder (SFK4) ist im Format des Grundfragebogens an diesen Bericht angehängt. Anzumerken ist, dass dieser Fragebogen mit der Unterteilung der Wertpapiersschulden und dem zusätzlichen Merkmal Kreditmarktschulden ausführlicher ist als die für die übrigen Einheiten verwendeten Fragebogen. Diese Einheiten werden im Rahmen der staatlichen und kommunalen Kassenstatistik, der Vierteljahresdaten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte und der vierteljährlichen Hochschulfinanzstatistik erhoben. Die Fragebogen werden hinsichtlich ihrer Gestaltung, Verständlichkeit und Kohärenz intensiv von der Arbeitsgruppe "Design" und der Fachabteilung geprüft.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die vom Statistischen Bundesamt selbst erhobenen Daten und die aufbereiteten Daten, die von den Statistischen Ämtern der Länder dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt werden, werden über das gemeinsame Verbundsystem der Finanz- und Personalstatistiken ("FiPS") zusammengeführt. Dabei werden maschinelle Plausibilitätsprüfungen zur Sicherung der Datenkonsistenz vorgenommen. Unstimmigkeiten bei fehlerhaften Meldungen werden durch Rückfragen und Nachmeldungen im direkten Kontakt mit den Auskunftspflichtigen durch das Statistische Bundesamt bzw. die Statistischen Ämter der Länder korrigiert. Die gesetzliche Verpflichtung zur Auskunft sichert eine sehr hohe Unit-Response-Quote.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Daten werden in Nominalwerten geliefert. Es findet keine Preis- und Saisonbereinigung statt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Konkrete Angaben über die Belastung der Auskunftspflichtigen liegen nicht vor.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die vierteljährliche Schuldenstatistik wird mit Ausnahme der Kernhaushalte der Sozialversicherung vierteljährlich zum Stichtag als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler (z. B. Messfehler) nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen im Statistischen Bundesamt und in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert, so dass die Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik von hoher Datenqualität sind.

Die vierteljährliche Schuldenstatistik wird auch im Hinblick auf die Genauigkeit der Daten den Anforderungen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) gerecht. Zu berücksichtigen ist allerdings, dass die Daten von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden mit unterschiedlichen Rechnungssystemen erfasst sowie aus verschiedenen Verwaltungsunterlagen zusammengeführt werden und daher Verfahrensunterschiede bei der Zuordnung einzelner Schuldenpositionen vorliegen können. Mit Übergang auf das doppelte Rechnungswesen bei den öffentlichen Verwaltungen ist bei diesen Einheiten zukünftig mit einer Verbesserung durch präzisere Schuldenachweise zu rechnen.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die vierteljährliche Schuldenstatistik wird als Totalerhebung durchgeführt. Demzufolge sind stichprobenbedingte Fehler auszuschließen.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Nicht-stichprobenbedingte Fehler, wie z. B. Messfehler oder Antwortausfälle, sind nicht völlig zu vermeiden bzw. auszuschließen. Sie werden aber durch umfangreiche und stetig an die aktuellen Begebenheiten angepasste Plausibilitätsprüfungen auf ein Minimum reduziert.

Die Kernhaushalte der Sozialversicherung werden nicht erhoben, sondern mit dem aktuellsten vorliegenden Stand aus der jährlichen Schuldenstatistik hinzugeschätzt. Aufgrund geringer Schwankungen beim Schuldenstand der Kernhaushalte ist der Schätzfehler als sehr gering anzusehen.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Revisionen werden allgemein dann durchgeführt, wenn neue, bisher nicht verfügbare Daten vorliegen und in die Berechnung einbezogen werden. Revisionen können sich auch aus methodischen und konzeptionellen Änderungen ergeben. Die bereits veröffentlichten Daten werden jeweils durch die revidierten Werte ersetzt und verlieren ihre Gültigkeit.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die betroffene Fachserie wird mit Revisionsdatum überarbeitet und im Internet neu zur Verfügung gestellt. Dieses Verfahren entspricht den Revisionsrichtlinien des Statistischen Bundesamtes (siehe Statistisches Bundesamt, Allgemeine Revisionspolitik, 2015).

4.4.3 Revisionsanalysen

Revisionen der endgültigen Ergebnisse werden von den Erhebungseinheiten mitgeteilt und von den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes ausgewertet und analysiert. In der Vorbemerkung der betroffenen Fachserie wird auf Revisionsgründe hingewiesen und die wesentlichen Revisionsdifferenzen werden benannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erhebungsstichtag ist der letzte Tag des jeweiligen Berichtsquartals. Die endgültigen Ergebnisse werden etwa 90 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals als Pressemitteilung und im Internet veröffentlicht. Detailliertere Ergebnisse enthält die Fachserie 14, Reihe 5.2, „Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts“.

5.2 Pünktlichkeit

Die Statistischen Ämter der Länder haben wie die zentral vom Statistischen Bundesamt erfassten Erhebungseinheiten für die Meldung einen festen Liefertermin an das Statistische Bundesamt. Dieser wird über ein Kontrollsystem überwacht, sodass die Veröffentlichung termingerecht möglich ist.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Obgleich der Ausgliederungsprozess in den einzelnen Ländern unterschiedlich weit fortgeschritten ist, ist eine räumliche Vergleichbarkeit der Daten gewährleistet, da (mit Ausnahme der Sozialversicherung) alle Kern- und Extrahaushalte in die Erhebung einbezogen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die dargestellten Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsquartals. Vergleichsdaten jahresübergreifender bzw. langer Reihen sind zum Teil nur noch eingeschränkt vergleichbar.

Ab dem Berichtsjahr 2011 werden bei den Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts die Schulden der Extrahaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden mit Ausnahme von Zweckverbänden nachgewiesen. Dazu zählen die Extrahaushalte des Bundes, die ausgegliederten Hochschulen des Staatssektors mit eigenem Rechnungswesen, aus den öffentlichen Haushalten ausgegliederte Statistische Ämter der Länder, die Landesbetriebe für Straßenbau/-wesen beziehungsweise für Verkehr sowie die Zweckverbände des Staatssektors und Einheiten, die zur Bewältigung der Finanzmarkt- und Konjunkturkrise gegründet wurden, zum Beispiel der HSH Finanzfonds AöR, der Zukunftsinvestitions- und Tilgungsfonds Nordrhein-Westfalen sowie Bau- und Liegenschaftsbetriebe der Länder. Ab dem Berichtsjahr 2014 werden zusätzlich alle dem Staatssektor zugehörigen Zweckverbände und Einrichtungen für Forschung und Entwicklung einbezogen.

Eine besondere Zäsur besteht ab dem Berichtsjahr 2016. Seitdem gelten neue begriffliche Abgrenzungen, so werden z. B. die Kreditmarktschulden durch die Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ersetzt, in denen auch die Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich enthalten sind. Zudem liegt eine geänderte Bereichsabgrenzung zugrunde. Hiermit wird eine klare Trennung der Schulden beim nicht-öffentlichen von den Schulden beim öffentlichen Bereich gewährleistet. Diese Änderungen im Erhebungsprogramm sind auf EU-Anforderungen zurückzuführen. Des Weiteren wurden auch die Laufzeiten gemäß der aktuellen Fristengliederung der Deutschen Bundesbank angepasst und die Gläubigerstruktur erweitert. Zudem werden die Ausgleichsforderungen, die vor allem gegenüber der Deutschen Bundesbank bestehen, nicht mehr separat ausgewiesen; sie sind in den Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich (größtenteils bei Kreditinstituten) enthalten. Ausgleichsforderungen sind Schuldbuchforderungen gegen die öffentliche Hand, in erster Linie als Ausgleich für den Wegfall der Forderungstitel gegen das Dritte Reich nach Ende des 2. Weltkriegs.

Ab dem Berichtsjahr 2016 umfasst der Berichtskreis der vierteljährlichen Schuldenstatistik mit den Extrahaushalten der Sozialversicherung alle Extrahaushalte des öffentlichen Gesamthaushalts. Seitdem zählen in Übereinstimmung mit dem

ESVG 2010 hierzu auch alle öffentlich bestimmten Holdinggesellschaften des Sektors Staat. Um den Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts vollständig darstellen zu können, werden die Schulden der Kernhaushalte der Sozialversicherung auf Grundlage der jährlichen Schuldenstatistik des aktuellsten vorliegenden Berichtszeitpunkts beginnend mit dem Berichtsjahr 2016 hinzugeschätzt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die vierteljährliche Schuldenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts steht in enger Beziehung zu der jährlichen Schuldenstatistik, der Finanzvermögenstatistik, der Statistik der öffentlichen Ausgaben und Einnahmen, der Statistik der Jahresabschlüsse öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sowie der Hochschulfinanzstatistik. Die öffentlichen Finanzstatistiken berufen sich auf das Schalenkonzept und nutzen zum Teil dasselbe Aufbereitungssystem.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebungseinheiten übermitteln nach festgelegten Standards die Ergebnisse für die vierteljährliche Schuldenstatistik. Durch Plausibilitätsprüfungen wird eine interne Kohärenz erreicht.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts sind für die Notifikationstabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) an Eurostat von großer Bedeutung.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Pressematerialien sind kostenlos erhältlich auf der Internet-Seite des Statistischen Bundesamtes (<http://www.destatis.de>) unter "Presse & Service, Presse".

Veröffentlichungen

Eine ausführliche Darstellung der Ergebnisse erfolgt in der Fachserie 14, Reihe 5.2, Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts. Die Fachserie kann ab dem Berichtsjahr 2016 als kostenloser Download auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes abgerufen werden.

Komprimierte Ergebnisse der Schuldenstatistik sind als Tabellen und Grafiken auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes unter "Finanzen und Steuern" abrufbar.

Darüber hinaus informieren Pressemitteilungen und Beiträge in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" über neuere Entwicklungen.

Bis einschließlich dem 4. Quartal 2015 wurden die Ergebnisse in einer komprimierten Form in der Fachserie 14, Reihe 2, „Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts“ veröffentlicht.

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de > GENESIS-Online) können ausführliche Ergebnisse der vierteljährlichen Schuldenstatistik in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Es gibt keinen standardisierten Zugang zu Mikrodaten.

Sonstige Verbreitungswege

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Eine Methodenbeschreibung liegt vor. Diese ist auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes unter: <https://www.destatis.de/> zu finden.

Methodenaufsätze:

Birkenfeld, T. und S. Scharfe: "Vierteljährliche Schulden am 31. März 2014. Eine Analyse der Effekte der Änderungen des FPStatG sowie des ESVG " in WiSta 07/2014, Seite 404-412.

Online unter:

https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/FinanzenSteuern/VierteljaehrlSchuldenGesamthaushalt2014_72014.pdf

Michaelis, E.: "Neues Finanz- und Personalstatistikgesetz 2013" in WiSta 11/2013, Seite 775-781.

Online unter:

https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/FinanzenSteuern/FinanzPersonalstatistikgesetz_112013.pdf

Rückner, C.: "Integration in den Finanz- und Personalstatistiken" in WiSta 11/2011, Seite 1104-1110.

Online unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/FinanzenSteuern/Personalstatistiken122011.pdf>

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichung der Ergebnisse über den vorläufigen Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts erfolgt nach den allgemeinen Richtlinien des Statistischen Bundesamtes.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/OeffentlicheFinanzenSteuern/OeffentlicheFinanzen/Schulden/Schulden>

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Vierteljährliche Schulden der Kernhaushalte von Bund und Ländern

Rücksendung **SFK4**
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Sie erreichen uns
Telefon: XXX-XX-XXXX-XXXX
Fax: XXX-XX-XXXX-XXXX
E-Mail: XXX-XX-XXXX@XXX.de

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **20** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte korrigieren.

____ / ____

Berichtszeitraum

Berichtsstellennummer

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Kassenkredite 1		Code	in vollen Euro
Öffentlicher Bereich	beim Bund 2	P1009	_____
	bei Ländern 3	P1019	_____
	bei Gemeinden/Gemeindeverbänden 4	P1029	_____
	bei Zweckverbänden und dergleichen 5	P1039	_____
	bei der gesetzlichen Sozialversicherung 6	P1049	_____
	bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen 7	P1059	_____
	bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen 8	P1069	_____
Nicht-öffentlicher Bereich	bei Kreditinstituten 9	P1129	_____
	beim sonstigen inländischen Bereich 10	P1099	_____
	beim sonstigen ausländischen Bereich 11	P1139	_____
Summe	P1999	_____	

Wertpapiersschulden 12	Code	in vollen Euro
Geldmarktpapiere 13	P2979	_____
Kapitalmarktpapiere 14	P2989	_____
Summe	P2999	_____

Kredite 15	Code	in vollen Euro
-------------------	------	----------------

Öffentlicher Bereich	beim Bund 2	P3609	_____
	bei Ländern 3	P3619	_____
	bei Gemeinden/Gemeindeverbänden 4	P3629	_____
	bei Zweckverbänden und dergleichen 5	P3639	_____
	bei der gesetzlichen Sozialversicherung 6	P3649	_____
	bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen 7	P3659	_____
	bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen 8	P3669	_____
Nicht-öffentlicher Bereich	bei Kreditinstituten 9	P3679	_____
	beim sonstigen inländischen Bereich 10	P3689	_____
	darunter: bei Versicherungen 16	P3369	_____
	bei Kapitalanlagegesellschaften 17	P3379	_____
	bei sonstigen finanziellen Unternehmen 18	P3389	_____
	beim sonstigen ausländischen Bereich 11	P3699	_____
Summe	P3999	_____	

Darunter: Kredite mit Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr 19	Code	in vollen Euro
--	------	----------------

Öffentlicher Bereich	beim Bund 2	P3009	_____
	bei Ländern 3	P3039	_____
	bei Gemeinden/Gemeindeverbänden 4	P3069	_____
	bei Zweckverbänden und dergleichen 5	P3099	_____
	bei der gesetzlichen Sozialversicherung 6	P3129	_____
	bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen 7	P3159	_____
	bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen 8	P3189	_____
Nicht-öffentlicher Bereich	bei Kreditinstituten 9	P3399	_____
	beim sonstigen inländischen Bereich 10	P3279	_____
	beim sonstigen ausländischen Bereich 11	P3409	_____
Summe	P3509	_____	

Nachrichtlich:

Kreditmarktschulden 20	Code	in vollen Euro
-------------------------------	------	----------------

Summe	P9009	_____
--------------------	-------	-------

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinzuweisen, aus denen auffällige Veränderungen gegenüber dem Vorquartal oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können, insbesondere im Fall von Ein- bzw. Ausgliederungen.

Vierteljährliche Schulden der Kernhaushalte von Bund und Ländern

SFK4

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Statistik der vierteljährlichen Schulden der öffentlichen Haushalte wird vierteljährlich jeweils zum Quartalsende durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern wichtige Informationen über die Finanzen der öffentlichen Haushalte.

Damit erfüllen sie den Datenbedarf wirtschaftlicher und politischer Entscheidungsträger im nationalen Rahmen und auch auf Ebene der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 5 Nummer 4 Buchstabe a FPStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 11 Absatz 1 FPStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 11 Absatz 2 Nummer 1 FPStatG sind die Finanzminister/ Finanzministerinnen des Bundes und der Länder und Finanzsenatoren/ Finanzsenatorinnen der Länder auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben öffentlicher Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit diese Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die Geheimhaltung der erhobenen Einzelangaben richtet sich nach § 16 BStatG.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern, Löschung

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen, Name und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Sie werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Die verwendete Berichtsstellenummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Vierteljährliche Schulden der Kernhaushalte von Bund und Ländern

SFK4

Beachten Sie folgende Hinweise:

Erhebungseinheiten

Der **Bund** und die **Bundesländer** einschließlich der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin.

Die Zuordnung der Kredite sowie der Kassenkredite nach Schuldarten erfolgt nach dem **Gläubigerprinzip**; maßgebend ist der in der Schuldurkunde bezeichnete Gläubiger. Werden die Mittel vollständig aus dem Haushalt der Körperschaften finanziert, aber von Kreditinstituten nur ausgezahlt, sind diese abweichend vom Gläubigerprinzip den öffentlichen Körperschaften zuzuordnen. Bei Unklarheiten bitten wir um Rückfrage beim Mittelgeber (Förderbank). Wird von den öffentlichen Haushalten nur die Zinsdifferenz zum Marktzins finanziert, erfolgt der Nachweis bei der auszahlenden Stelle. Bei allen Schulden, für die Wertpapiere (Geldmarkt- und Kapitalmarktpapiere) ausgegeben wurden, entfällt die Aufteilung nach Gläubigern.

Erfasst wird der Nennbetrag der Schulden ohne Abzug eines Disagios (Ausnahme: Diskontpapiere) nach Schuldarten und ihren vertraglich festgelegten Laufzeiten (**Ursprungslaufzeiten**).

Tilgungsbeträge, die zwar fällig, aber bis zum Stichtag noch nicht zurückgezahlt bzw. einem internen Tilgungsfonds zugeführt wurden, dürfen von den Schuldbeträgen nicht abgesetzt werden. Tilgungsbeträge, die zugunsten der Gläubiger auf ein Sperr- oder Sonderkonto eines Kreditinstituts eingezahlt und damit dem Zugriff des Schuldners entzogen werden, sind dagegen vom Schuldbetrag abzusetzen.

Die Verbindlichkeiten in Fremdwährung sind zu dem Kurs in Euro umzurechnen, der für die Rückzahlung vereinbart bzw. der im Rahmen von Kurssicherungsgeschäften abgesichert wurde. Wenn keine Kurssicherungsvereinbarungen getroffen wurden, ist der jeweilige von der Europäischen Zentralbank (EZB) zum Quartalsende im Börsenblatt (bzw. im Internet unter www.ECB.int) veröffentlichte Referenzkurs maßgeblich.

Nicht als Schulden nachzuweisen:

- Eigenbestände von Wertpapieren
- Innere Darlehen (Inanspruchnahme von Mitteln, die für einen anderen Zweck vorgesehen waren)
- Gelder, die von Dritten hinterlegt sind (z. B. Kautionen)
- Von Dritten erhaltene Beträge, für die keine Verpflichtung zur Rückzahlung entstanden ist

Negative Werte sind nicht zulässig.

Sonstige (übrige) Verbindlichkeiten werden nicht erhoben.

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Kassenkredite (Kredite zur Liquiditätssicherung)

Unter Kassenkredite/Kassenverstärkungskredite werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen verwendet werden. Sie dienen nicht der Ausgabendeckung (keine investiven Zwecke), sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft beziehungsweise der Liquiditätssicherung. Zur Vorfinanzierung von Vorhaben auf spätere langfristige Darlehen aufgenommene Zwischenkredite sind als Schulden bei den jeweiligen Kreditarten auszuweisen. Kontokorrentkredite sowie empfangene Barsicherheiten aus Derivatgeschäften sind hier einzubeziehen.

Hierunter fallen auch alle erhaltenen Zahlungen „**im Rahmen von Cash-Pooling**“. Hierunter fallen insbesondere alle erhaltenen Zahlungen von einer anderen verbundenen Einheit, um Gelder günstiger anlegen zu können oder um eine externe Kreditaufnahme zu vermeiden.

Eine Saldierung mit positiven Kontoständen (Guthaben) ist nicht zulässig.

2 Bund

Kernhaushalt des Bundes. Sondervermögen des Bundes sind unter „Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ (siehe 7) bzw. „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ (siehe 8) zuzuordnen.

3 Länder

Kernhaushalte der Länder einschließlich Stadtstaaten. Sondervermögen der Länder sind unter „Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ (siehe 7) bzw. „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ (siehe 8) zuzuordnen.

4 Gemeinden/Gemeindeverbände

Gemeinden (kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden), Gemeindeverbände (Ämter, Samtgemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise), Bezirksverbände (Bezirke, Landeswohlfahrtsverbände, Landschaftsverbände).

5 Zweckverbände und dergleichen

Verbände und sonstige Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form, die kommunale Aufgaben erfüllen und mindestens eine Gemeinde oder einen Gemeindeverband zum Mitglied haben.

Hierzu gehören:

- Zweckverbände nach den Zweckverbandsgesetzen, ausgenommen Sparkassenverbände
- Sondergesetzliche Verbände, z. B. Schulverbände gemäß den Schulgesetzen der Länder
- Nachbarschaftsverbände
- Wasserwirtschaftliche Verbände, Bodenverbände
- Regionalverbände
- Regionale Planungsverbände
- Planungsverbände nach dem Bundesbaugesetz
- Gemeindeverwaltungsverbände
- Wasserversorgungsverbände
- Abwasserbeseitigungsverbände
- Verwaltungsgemeinschaften in Bayern
- Grenzüberschreitende Zweckverbände mit Sitz in Deutschland
- Sonstige Verbände und Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung

6 Gesetzliche Sozialversicherung

Träger der gesetzlichen:

- Krankenversicherung
- Pflegeversicherung
- Unfallversicherung
- Rentenversicherung
- Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit)

sowie die landwirtschaftliche Krankenkasse

Kommunale Versorgungskassen und -verbände sowie Träger der öffentlichen Zusatzversorgung sind unter den „Sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen“ (siehe 8) zuzuordnen.

7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Zahlungsbeziehungen mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sonderrechnung oder in rechtlich selbstständiger Form, bei denen die eigene Berichtseinheit Mitglied, Träger oder unmittelbarer bzw. mittelbarer Anteilseigner ist und insgesamt mehr als 50 % der Anteile bzw. der Stimmrechte besitzt.

Öffentliche Unternehmen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Eigene Betriebe
- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Unternehmen in der Rechtsform des öffentlichen Rechts
- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH), wenn sie öffentlich bestimmt sind, d. h. wenn die eigene Körperschaft überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding), beteiligt ist

Öffentliche Einrichtungen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind
- Juristische Personen des privaten Rechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn sie öffentlich bestimmt sind, d. h. wenn die eigene Körperschaft überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding), beteiligt ist
- Juristische Personen des privaten Rechts in den Formen von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die eigene Körperschaft auf Grund der Satzung o. Ä. beherrschenden Einfluss ausübt

Dazu zählen auch Versorgungsfonds/Versorgungsrücklagen.

Nicht dazu zählen Sparkassen und Landesbanken, Einheiten, bei denen die Kommune 50 % oder weniger an Anteilen bzw. Stimmrechten besitzt sowie Unternehmensbestandteile mit Sitz im Ausland (ausländische Tochtergesellschaften).

8 Sonstige öffentliche Sonderrechnungen

Zahlungsbeziehungen mit Sondervermögen des Bundes und der Länder, mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sonderrechnung oder in rechtlich selbstständiger Form, bei denen andere öffentliche Körperschaften (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände) oder die Sozialversicherung Mitglied, Träger oder unmittelbare bzw. mittelbare Anteilseigner sind.

Öffentliche Unternehmen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Eigene Betriebe des Bundes und der Länder im Sinne des § 26 BHO/LHO
- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Unternehmen in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts
- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH), wenn Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände und Sozialversicherung überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt sind

Öffentliche Einrichtungen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind
- Juristische Personen des privaten Rechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände und Sozialversicherung überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- und Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt sind
- Juristische Personen des privaten Rechts in der Form von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand auf Grund der Satzung o. Ä. beherrschenden Einfluss ausübt

Nicht dazu zählen Einheiten, bei denen öffentliche Körperschaften oder die Sozialversicherung 50 % oder weniger an Anteilen bzw. Stimmrechten besitzen sowie Sparkassen, Landesbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen und Kirchen.

9 Kreditinstitute

Kreditinstitute sind alle Institutionen im In- und Ausland, die finanzielle Mitteltätigkeiten ausüben und deren Geschäftstätigkeit darin besteht, Einlagen u. Ä. von juristischen und natürlichen Personen aufzunehmen, Kredite zu gewähren oder in Wertpapiere zu investieren.

Zu den Kreditinstituten zählen insbesondere:

- Sparkassen, Landesbanken
- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- Banken mit Sonderaufgaben (z. B. LfA Förderbank Bayern, NRW.BANK, Investitionsbank Schleswig-Holstein, Sächsische Aufbaubank – Förderbank –)
- Geschäftsbanken, Universalbanken
- Genossenschaftsbanken, Kreditgenossenschaften
- Spezialbanken (z. B. Merchant Banks, Emissionshäuser, Privatbanken)
- Bausparkassen
- Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtungen

Nicht zu den Kreditinstituten zählen Börsen sowie sonstige Finanzintermediäre.

Eine Liste aller Kreditinstitute finden Sie auf der Internetseite der Europäischen Zentralbank unter https://www.ecb.europa.eu/stats/money/mfi/general/html/daily_list-MID.en.html.

10 Sonstiger inländischer Bereich

Alle inländischen Unternehmen, die nicht öffentliche Unternehmen oder Kreditinstitute sind.

Dazu zählen auch:

- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
- Rechtsfähige Vereine, Stiftungen
- Nichtrechtsfähige Vereine, sonstige nichtrechtsfähige Personengemeinschaften

Eigene Beteiligungen, Beteiligungen anderer Gebietskörperschaften und/oder Beteiligungen der Sozialversicherung deren Anteile bzw. Stimmrechte 50 % oder weniger betragen sind hier auch einzubeziehen.

Natürliche und juristische Personen, die den bisher benannten Bereichen nicht zugeordnet wurden, insbesondere Organisationen ohne Erwerbscharakter (einschließlich deren Anstalten und Einrichtungen) in öffentlich-rechtlicher (Körperschaften, Anstalten, Stiftungen des öffentlichen Rechts) oder privatrechtlicher (eingetragene Vereine, privatrechtliche Stiftungen, BGB-Gesellschaften) Rechtsform, soweit diese nicht als Unternehmen oder Teil eines Unternehmens zu betrachten sind.

Hierzu gehören:

- Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen
- Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege
- Organisationen in den Bereichen Erziehung, Wissenschaft und Kultur, Sport- und Jugendpflege
- Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen
- Wirtschaftsverbände und öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen
- Gewerkschaften
- Politische Parteien

11 Sonstiger ausländischer Bereich

Natürliche und juristische Personen des Auslandes, soweit sie nicht zu den Kreditinstituten zählen, sind unter anderem auch:

- Europäische Gemeinden
- Internationale Organisationen, Einrichtungen der Europäischen Union
- Unternehmensbestandteile mit Sitz im Ausland (ausländische Tochtergesellschaften)

12 Wertpapierschulden

Hierzu zählen:

- Geldmarktpapiere (kurzfristige Wertpapiere mit einer Laufzeit in der Regel unter 1 Jahr)
- Kapitalmarktpapiere (langfristige Wertpapiere mit einer Laufzeit über 1 Jahr) wie z. B. Anleihen

13 Geldmarktpapiere

Kurzfristige Wertpapiere, deren ursprüngliche Laufzeit in der Regel bis zu einem Jahr beträgt.

Hierzu zählen z. B.:

- Unverzinsliche Schatzanweisungen
- Finanzierungsschätze

14 Kapitalmarktpapiere

Langfristige Wertpapiere, deren ursprüngliche Laufzeit in der Regel mehr als ein Jahr beträgt.

Hierzu zählen z. B.:

- Inhaberschuldverschreibungen
- Anleihen
- Obligationen
- Durch die Umwandlung von Krediten entstandene Wertpapiere
- Verbindlichkeiten, die im Rahmen der Verbriefung von Krediten, Hypotheken, Kreditkartenverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und von sonstigen Verbindlichkeiten begeben werden

15 Kredite

Kredite entstehen, wenn Gläubiger Mittel an Schuldner entweder direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers gewähren und die entweder in einem nicht begebaren (übertragbaren) Titel oder gar nicht verbrieft sind. Kredite weisen im Allgemeinen folgende Merkmale auf:

- Die Bedingungen eines Kredites werden zwischen dem Kreditnehmer und dem Kreditgeber direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers ausgehandelt
- Ein Kredit ist eine unbedingte Verbindlichkeit gegenüber dem Gläubiger, die bei Fälligkeit zurückgezahlt werden muss

Zu den Krediten zählen auch Schuldscheindarlehen.

Die Kredite (ohne Kassenkredite) sind in der Höhe der Restschuld nach Ursprungslaufzeiten anzugeben. Auch unverzinsliche Kredite sind hier zu erfassen.

16 Versicherungen

Hierzu zählen alle Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen, die in ihrer Hauptfunktion Versicherungsrisiken zusammenfassen und insofern finanzielle Mittler-tätigkeiten ausüben. Bei den abgeschlossenen Versiche-rungsverträgen kann es sich um Einzelverträge und/oder Gruppenverträge handeln, die auf einer allgemeinen, vom Staat auferlegten Verpflichtung beruhen können, aber nicht müssen. Hierzu zählen Lebensversicherungsgesellschaften, Schadenversicherungsgesellschaften oder Rückversicherungen.

Pensionskassen sind Einrichtungen, die im Zusammen-hang mit sozialen Risiken und Bedürfnissen der Versicher-ten Gruppenrisiken übernehmen. Typische Teilnehmer-gruppen solcher Versicherungssysteme sind Arbeitnehmer eines einzigen Unternehmens oder einer Gruppe von Unternehmen, Arbeitnehmer eines Produktionsbereichs oder eines Wirtschaftsbereichs sowie Personen, die der gleichen Berufsgruppe angehören. Bei den vertraglich vereinbarten Leistungen kann es sich um Leistungen handeln, die nach dem Tod des Versicherten an seine Hinterbliebe-nen gezahlt werden (insbesondere bei Arbeitsunfällen), um Leistungen, die nach dem Eintritt in den Ruhestand gezahlt werden, oder um Leistungen, die nach der Invalidisierung des Versicherten gezahlt werden.

Nicht dazu zählen Pensionskassen bzw. Pensionsfonds (einschließlich Zusatzversorgungseinrichtungen der Gebietskörperschaften), die sich in öffentlicher Träger-schaft befinden.

Diese gehören zu den Bereichen „Verbundene Unter-nehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ (siehe 7) bzw. „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ (siehe 8).

17 Kapitalanlagegesellschaften

Dieser Teilsektor umfasst kollektive Investmentssysteme wie Investmentfonds oder -gesellschaften (ohne Geld-marktfonds, welche dem Bereich der Kreditinstitute zuge-rechnet werden), die Investmentfondsanteile ausgeben und für eigene Rechnung in finanzielle oder nicht-finanzielle (Immobilien) Aktiva investieren. Beispiele sind offene und geschlossene Investmentfonds, Immobilienfonds oder Hedgefonds. Nicht dazu zählen Pensionsfonds, Staats-fonds (Sovereign wealth funds; diese zählen zum Bereich „Sonstige finanzielle Unternehmen“ (siehe 13)), Firmen-zentralen oder Holdings, die Investmentgesellschaften kontrollieren oder lediglich deren Anteile halten, ohne selbst Investmentgesellschaft zu sein.

18 Sonstige finanzielle Unternehmen

Dieser Bereich umfasst alle übrigen finanziellen Kapital-gesellschaften und Quasi-Kapitalgesellschaften. Deren Hauptfunktion kann in finanziellen Mittlertätigkeiten be- stehen, zu deren Zwecke Verbindlichkeiten eingegangen werden, die nicht die Form von Zahlungsmitteln, Einlagen und/oder Substituten für Einlagen oder von versicherungs-technischen Rückstellungen haben.

Hierzu zählen:

- Finanzierungsleasinggesellschaften, spezialisierte Finanzierungsunternehmen (etwa im Bereich der Ent-wicklungsfinanzierung und Export-/Importfinanzierung), Factoring-Kapitalgesellschaften
- Wertpapierhändler und Händler, die (für eigene Rech-nung) mit derivativen Finanzinstrumenten handeln

- Verbriefungszweckgesellschaften, die eigens gegründet wurden, um verbrieft Vermögenswerte zu halten
- Holdinggesellschaften, die eine Gruppe von Tochter-unternehmen, die vorwiegend finanzielle Mittlertätig-keiten und/oder damit verbundene Tätigkeiten ausüben, kontrollieren und ihre Gesamtleitung wahrnehmen

Ebenfalls dazu zählen alle finanziellen Kapitalgesell-schaften und Quasi-Kapitalgesellschaften, die primär Versicherungshilftätigkeiten ausüben, z. B.:

- Finanzmakler
- Kapitalgesellschaften, die die Emission von Wertpapieren übernehmen (Emissionshäuser)
- Kapitalgesellschaften, die Dienstleistungen für Finanzmärkte bereitstellen
- Zentrale Aufsichtsbehörden für Finanzinstitute und -märkte
- Kapitalgesellschaften, die Wertpapier- und Versicherungsbörsen betreiben

19 Kredite mit einer Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr

Kredite entstehen, wenn Gläubiger Mittel an Schuldner entweder direkt oder unter Zwischenschaltung eines Ver-mittlers gewähren und die entweder in einem nicht begeb-baren (übertragbaren) Titel oder gar nicht verbrieft sind.

Kredite weisen im Allgemeinen folgende Merkmale auf:

- Die Bedingungen eines Kredits werden zwischen dem Kreditnehmer und dem Kreditgeber direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers ausgehandelt
- Ein Kredit ist eine unbedingte Verbindlichkeit gegenüber dem Gläubiger, die bei Fälligkeit zurückgezahlt werden muss

Zu den Krediten zählen auch Schuldscheindarlehen.

Die Kredite (ohne Kassenkredite) sind in der Höhe der Restschuld nach Ursprungslaufzeiten anzugeben. Auch unverzinsliche Kredite sind hier zu erfassen.

20 Kreditmarktschulden

Kredite, die entsprechend den jeweiligen haushaltsgesetz-lichen Kreditermächtigungen zur Haushaltsfinanzierung am Kreditmarkt aufgenommen wurden. Hierzu zählen z. B. auch Kredite beim Versorgungsfonds beziehungsweise bei der Versorgungsrücklage.